Die Harke am Sonntag

Sonntag, 18. August 2019 • NR. 33 | DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG | 36. JAHRGANG

SPORT

Reitsporttage des RFV Nienburg locken heute mit zahlreichen Top-Prüfungen. » SEITE | 13

KULTUR

Tom Gaebel singt Sinatra: am Sonnabend beim Kulturpicknick in Haßbergen. » SEITE | 6

SÜDKREIS

Die gute alte Zeit: Oldtimertreffen am 1. September in Münchehagen. » SEITE | 10

HEUTE

LOKALES

Baumscheiben zum Blühen gebracht

Nienburg. Dorothea Mettchen gehört zu den Frauen, die sich neben Beruf und Familie immer schon auch anderweitig engagiert haben. In der Politik ebenso wie in ihrer Nachbarschaft. Aktuell ist sie Sprecherin des „Arbeitskreises für ein altengerechtes Nienburg“, Leiterin einer Gruppe altgedienter Sozialdemokraten und Hegerin und Pflegerin von acht Baumscheiben. „Es ist so einfach, selbst zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen“, so die Nienburgerin. » SEITE | 3

LOKALES

Besondere Härten abmildern

Heemsen. Den Antrag auf kostenlose Beförderung für alle Schüler der Grundschule in Heemsen haben die Ratsmitglieder von SPD und Grüne bereits Anfang April in den Samtgemeinderat Heemsen eingebracht. Die Schule in Drakenburg ist inzwischen geschlossen und das neue Schuljahr hat begonnen. Ziel der Initiative von SPD und Grünen war, die Härten abzumildern, die sich für die Drakenburger Eltern aus der Schulschließung ergeben. » SEITE | 9

Obstbaumplantage gegen platten Acker getauscht

„Es ist uns schon schwer gefallen, unsere Obstbaumplantage gegen einen platten Acker einzutauschen.“ Marion Schaper, Geschäftsführerin des Diakonischen Werks im Kirchenkreis Nienburg, verhehlte in ihrer Begrüßung nicht, dass sie sich mit der neuen „Neuen Erde“ noch nicht so richtig angefreundet hat. Aber natürlich dankte sie allen, die dazu beigetragen haben, dass am vergangenen Sonnabend im Bereich Nienburg Bruchweg – Havelstraße unweit der Lehmwandlung der neue Gemeinschaftsgarten eingeweiht werden konnte. Dass der Umzug aber auch Vorteile hat, wurde im weiteren Verlauf der kleinen Feier deutlich. Der neue Gemeinschaftsgarten, der Platz bietet für 26 Parzellen, einen Kinder- und einen Gemeinschaftsbereich, ist näher an die Stadt und damit auch an die Menschen, die dort leben, herangerückt. Immer mehr Radfahrer oder Spaziergänger interessieren sich für das, was sich auf dem im Moment von Maisfeldern umgebenen 4000 Quadratmeter großen Areal tut.

» SEITE | 2

DIE HARKE am Sonntag | Hier beachtet man Ihre ANZEIGEN

SKODA Tageszulassungen unverschämt günstig!

AUTOHAUS Schulze
Nienburg · Verdener Landstr. 185
www.autohaus-schulze.com

Matthias und Maria Seven sind Ihre persönlichen Ansprechpartner. Überzeugen Sie sich vor Ort!

USA-China-Handelsstreit führt zu massiver Goldsteigerung

WIR KAUFEN:

GOLD | SILBER | ZAHNGOLD | MARKENUHREN | BESTECK | ZINN

Der GOLDMANN® GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg
Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Goldpreis über 43 €

„Keine Angst vorm Älterwerden“

MARKLOHE. „Graue Haare – buntes Leben! Keine Angst vorm Älterwerden“. Das ist der Titel der Veranstaltung, zu der die Unternehmerfrauen im Handwerk am Donnerstag, 19. September, um 19 Uhr ins „Vier Jahreszeiten“ in Marklohe einladen. Prominentester Gast ist Bremens ehemaliger Bürgermeister Dr. Henning Scherf. Die Teilnahme ist dank der Unterstützung durch Sparkasse Nienburg und AOK Niedersacshen kostenlos.

„Wer nach vorne schaut, bleibt länger jung.“ Unter diesem Motto wird Dr. Henning Scherf die Wohngemeinschaft vorstellen, in der er zusammen mit seiner Frau und Freunden wohnt. Munter, lebhaft und sehr charmant rückt er die Vorzüge des Altwerdens ins rechte Licht. Jung und Alt sind vielmals willkommen

Vor der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich im Restaurant (auf eigene Kosten) kulinarisch verwöhnen zu lassen. Der Wirt bittet um eine Reservierung.

Die verbidnlichen Zusagen für den Vortrag selbst werden bis zum 10. September per E-Mail unter ufhnienburg@gmail.com oder telefonisch unter 05024/94029 von Hannelore Ahrens in Drakenburg entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und wird nach der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt. *DH*

Mit dem Rad nach Fischerhude

LANDKREIS. Am kommenden Sonntag, 25. August, fährt Margret Dankenbring vom ADFC Nienburg durch die Rehburger Berge. Viele Wildfrüchte sind reif und können gesammelt werden. Gefahren werden 30 Kilometer, eine Einkehr ist geplant. Los geht es um 13 Uhr in Loccum am Marktplatz. Um Anmeldung wird gebeten bei der Touristeninformation Rehburg-Loccum unter 05037 300060.

Eine Abendtour nach Neustadt plant Renate Hauke für Montag, den 26. August. Start ist um 17 Uhr in Stöckse an der Bushaltestelle Mitte. Ein Abschnitt wird mit der S-Bahn gefahren. Anmeldung unter 05026/234 oder SMS an 0152/04027718.

Eine sportliche „Tour100“ ist für Freitag, den 30. August, vorgesehen. Anmeldung und weitere Informationen unter 01515/69 61 66 88 bei Manfred Freytag. *DH*

Husum-Bolsehle
Angebot vom 20.8. – 24.8.2019

Filetspieße	1 kg	9,90 €
Hähnchen	1 kg	8,90 €
Bierwurst	100 g	0,99 €
Mettenden	100 g	0,90 €
Käsesalat	100 g	0,85 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Haxe, gebraten Stück 3,85 €
Mittwoch, TOP-PREIS:
Lachsbraten 1 kg 5,00 €
Donnerstag, ab 11.00 Uhr:
Schweinerouladen mit Apfelrotkohl und Gratin Port. 6,50 €
40-jähriges Jubiläumsfest mit vielen Überraschungen am 3. Oktober 2019
Oktoberfestbrunch am 6. Oktober 2019
Landfleischerei Rode
Partyservice & Partyzeltverleih
Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.landfleischerei-rode.de

Überdimensionale Seifenblasen und süßes Stockbrot standen besonders bei den kleinen Besuchern des „Neue Erde“-Festes hoch im Kurs FOTOS: HAGEBÖLLING

„Flotte Möhre“ heißt das Kinderschiff

Im Bereich Nienburger Bruchweg – Havelstraße wurde jetzt die neue „Neue Erde“ eingeweiht

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. „Es ist uns schon schwer gefallen, unsere Obstbaumplantage gegen einen platten Acker einzutauschen.“ Marion Schaper, Geschäftsführerin des Diakonischen Werks im Kirchenkreis Nienburg, verhehlte in ihrer Begrüßung nicht, dass sie sich mit der neuen „Neuen Erde“ noch nicht so richtig angefreundet hat. Aber natürlich dankte sie allen, die dazu beigetragen haben, dass am vergangenen Sonnabend im Bereich Nienburg Bruchweg – Havelstraße unweit der Lehmwandlung der neue Gemeinschaftsgarten eingeweiht werden konnte.

Dass der Umzug aber auch Vorteile hat, wurde im weiteren Verlauf der kleinen Feier deutlich. Der neue Gemeinschaftsgarten, der Platz bietet für 26 Parzellen, einen Kinder- und einen Gemeinschaftsbereich, ist näher an die Stadt und damit auch an die Menschen, die dort Leben, herangerückt. Immer mehr Radfahrer oder Spaziergänger interessieren sich für das, was sich auf dem von Maisfeldern umgebenen 4000 Quadratmeter großen Areal tut.

Marion Schapers besonderer Dank galt dem Kirchenkreis, die das Gelände nach einem Grundstückstausch mit der Kirchengemeinde St. Martin zur Verfügung gestellt hat, der Stadt und mit ihr der Klitzing-Stiftung, der Bürgerstiftung, Cor Leonis, der Deula, dem Bauhof und den Landfrauen.

Schiffstaufe mit Brunnenwasser statt mit Sekt: Nezibe Gesme wurde die Ehre zuteil, das neue Kinderschiff auf dem Gelände der neuen „Neuen Erde“ auf den Namen „Flotte Möhre“ zu taufen. FOTO: HAGEBÖLLING

Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes erklärte kurz, warum der Verkauf der ursprünglichen „Neuen Erde“ zugunsten der Entwicklung im Gewerbegebiet Südring unerlässlich war und rief dazu auf, die Chancen des neuen Ortes zu nutzen.

„Wenn alle guten Willens sind, wird es auch in diesem Fall gelingen, den neuen Garten nach dem Vorbild der Schöpfungsgeschichte zu bebauen und bewahren“, betonte auch Nienburgs Superintendent Martin Lechler. Mit einem kleinen Geschenk aus dem Eine-Welt-Laden bedankte er sich bei Marion Schaper und ihren Kolleginnen für deren Einsatz. Die Eröffnung der neuen „Neuen Erde“ mündete in die Taufe des neuen Kinderschiffes, das mit Unterstützung von „Artenreich“ entstanden ist. „Nicht Arche soll es heißen und auch nicht Sea Watch, wir taufen das Schiff in Anlehnung an die Flotte Weser auf den Namen ‚Flotte Möhre‘“, so Marion Schaper. Die Ehre, die Taufe vorzunehmen, wurde Nezibe Gesme zuteil. Nezibe Gesme gehört zu den Frauen der ersten Stunde im Gemeinschaftsgarten „Neue Erde“.

Freillig für Sauberkeit gesorgt

Aufräumen im Nordertor soll regelmäßig erfolgen / Nächster Einsatz ist am 26. September

NIENBURG. Bei einer der letzten Aktionen mit dem roten Sofa des Vereins „Unser Nordertor“ kam das Thema Verschmutzungen im Stadtteil zur Sprache. Uwe Follert aus der Platanenstraße regte eine Müllsammelaktion an. Dazu hatten sich nun einige engagierte Bewohnerinnen und Bewohner des Nordertors getroffen. Sogar die Enkelkinder des Initiators sammelten fleißig mit.

Ausgestattet mit Tüten, Handschuhen und Greifzangen ging es Richtung Rabetunnel. In einer knapp zweistündigen Sammelaktion kam so einiges zusammen. Rund um den Tunnel, der Königstraße und der Elisabethstraße wurde Müll gesammelt. Der eingesammelte Abfall wurde dann nach der Rückkehr sortiert und entsprechend entsorgt. „Erschreckend war die in der kurzen Zeit eingesammelte Menge“, teilt Vereins-Geschäftsführer Klaus Lüdeke mit. So fanden die Freiwilligen einen Fahrradsattel, Folien, Windeln, Glas- und Plastikflaschen, Zigarettenkippen und vieles mehr. Die nächste Sammelaktion ist bereits geplant. Wer mitmachen möchte, kann am 26. September um 10 Uhr ins Vereinsheim, Verdener Landstraße 17, kommen. Fortan sind die Aktionen immer für die letzten Donnerstage im Monat geplant. *DH*

Gemeinsam haben Ingrid Peter, Anja Bittner, Uwe Follert und Mechthild Prins Müll eingesammelt. FOTO: UNSER NORDERTOR

www.unser-nordertor.de

Modellfliegen auf dem Flugplatz in Oyle

NIENBURG/OYLE. Die Modellfluggemeinschaft Nienburg veranstaltet am kommenden Wochenende, 24. und 25. August, ihr jährliches Freundschaftsfliegen auf dem Modellflugplatz in Oyle. Flugbetrieb ist täglich von 10 bis etwa 17 Uhr. Die Anfahrt zum Gelände ist ab Oyle ausgeschildert.

Die Veranstalter erwarten an beiden Tagen über 50 Piloten aus den benachbarten Modellflugvereinen.

Es wird das gesamte Spektrum des Modellflug zu sehen sein (Segelflugzeuge, Motormodelle, Jets, Hubschrauber). Es werden Nachbauten aus allen Epochen gezeigt. Vom Doppeldecker aus den Anfängen der Fliegerei bis zum modernen Turbinenflieger. *DH*

Alle Interessierten sind vielmals willkommen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

GUTEN TAG
EDDA HAGEBÖLLING
LOKALREDAKTION

Wie schön

Beteiligung an den Pflegekosten erst bei einem Einkommen ab 100 000 Euro, 100 Euro mehr für den Lehrer, der sich bereit erklärt, an einer Dorfschule zu unterrichten. Obwohl beide Zahlen überhaupt nichts miteinander zu tun haben, lassen Sie mich doch – mal wieder – an meinem – vermeintlich – gesunden Menschenverstand zweifeln. Es soll also den Angehörigen nur dann zugemutet werden, sich an den Pflegekosten für ihre Angehörigen zu beteiligen, wenn sie mehr als 100 000 Euro im Jahr verdienen? Und man glaubt wirklich, für monatlich 100 Euro mehr kommt eine Lehrkraft aufs Land?

Den Angehörigen, die weniger als 100 0000 Euro im Jahr auf dem Gehaltskonto – immerhin offenbar 90 Prozent der Betroffenen – sei das natürlich von Herzen gegönnt. Aber mit Verlaub: Woher kommt denn dann das Geld? Aus dem Sozialetat? Aus höheren Pflegekassenbeiträgen? Also am Ende wieder einmal von allen, die brav ihre Steuern zahlen. Irgendwie nicht gerecht, oder? Sollte es nicht auch schon bei 80 000 Euro möglich sein, einen Teil für die Pflege der Angehörigen zu erübrigen?

Möglicherweise ist aber auch das höhere Mathematik, und wer ist schon ein Mathe-Ass?

Vor Ort sorgt gerade der Lärmaktionsplan der Stadt Nienburg für Gesprächsstoff. Zur Diskussion stand, die Wölper und die Celler Straße zumindest nachts zu Tempo-30-Zonen zu erklären. Tempo 70 soll nach dem Willen der Stadt zudem für die Umgehungsstraße zwischen den Anschlussstellen Nienburg Nord und Nienburg Süd gelten. Also auch in diesem Fall genau die Bereiche, in denen ganz viele Menschen wohnen. Der Ortsrat Erichshagen-Wölpe hat sich gegen Tempo 30 ausgesprochen. Schade. Mit einer solchen Aktion hätte Politik deutlich signalisiert: die Welt gehört nicht allein den Autos. Wie das Votum wohl ausgefallen wäre, wenn man im Vorfeld die Menschen gefragt hätte, die direkt an diesen Straßen wohnen?

Ruckzuck umgesetzt wurde dagegen das Projekt Seniorenbänke. Zwischen Juni 2018 und Juli 2019 sind in Nienburg und den Ortsteilen auf Initiative der Bürgerstiftung insgesamt 18 Bänke aufgestellt worden, die zum Verweilen oder zum Atem holen einladen. So schnell kann's gehen, wenn alle an einem Strang ziehen.

Wie einfach es auch im Kleinen sein kann, zur Verschönerung des Ortsbildes beizutragen, macht Dorothea Mettchen deutlich. Sie hat einfach für drei, vier Euro Blumensamen gekauft und in ihrer Umgebung in die Baumscheiben eingearbeitet. Wie schön.

Zum Abschluss noch kurz ein Hinweis in eigener Sache: auch in dieser Ausgabe haben wir noch einmal zwei Seiten für die zahlreichen Ferienspaß-Aktionen reserviert, die überall im Kreis stattgefunden. Ob das auch in der kommenden Ausgabe noch einmal möglich sein wird, steht noch nicht fest.

„Es kann so einfach sein"

Dorothea Mettchen lädt dazu ein, selbst zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Dorothea Mettchen gehört zu den Frauen, die sich neben Beruf und Familie immer schon auch anderweitig engagiert haben. In der Politik ebenso wie in ihrer Nachbarschaft. Aktuell ist sie Sprecherin des „Arbeitskreises für ein altengerechtes Nienburg", Leiterin einer Gruppe altgedienter Sozialdemokraten und Hegerin und Pflegerin von acht Baumscheiben.

„Es ist so einfach, wenigstens ein bisschen zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen", so die Nienburgerin beim Treffen mit der HARKE am Sonntag. Die passionierte Hobbygärtnerin verfügt nicht nur über einen insektenfreundlichen Garten, sie hat auch rund um die Bäume sowohl auf „ihrem" Grundstück an der Ernstingstraße als auch am benachbarten Dornbusch robuste einjährige Sommerblumen ausgesät. „Die Cosmea – oder auch Schmuckkörbchen – kosten so gut wie kein Geld, blühen wunderschön und sind nahezu unverwüstlich", berichtet Dorothea Mettchen weiter.

Die Nienburgerin würde sich sehr freuen, wenn auch andere durch diesen Beitrag angeregt würden, auch in ihrer Umgebung für ein bisschen mehr Farbe – und Insektenfutter – zu sorgen.

So einfach kann es sein: Dorothea Mettchen in der Straße Am Dornbusch. Hin und wieder einen „Weserstein" zu finden und an anderer Stelle wieder auszulegen (kleines Foto), bereitet ihr ebenfalls viel Freude. FOTO: HAGEBÖLLING

Nienburger Tafel sucht dringend neue „Buftine"

NIENBURG. „Unsere ‚Buftine' hat einen Ausbildungsplatz und unser zweiter BFD-Teilnehmer hat seine Maßnahme Ende September beendet. Wir brauchen also mal wieder dringend Verstärkung." Mit diesem Aufruf wendet sich Beate Kiehl, Leiterin der Nienburger Tafel, an die Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag.

„Es gibt doch bestimmt noch junge Leute, die bisher weder einen Ausbildungs- noch einen Studienplatz haben und sich für einen BFD-Platz interessieren", so die Tafel-Chefin weiter. Aber auch die Älteren sind willkommen. Zum Einsatz kommen könnte ein Bundesfreiwilligen-Dienstler als Fahrer oder Beifahrer, als Tafelhelfer oder auch im Bereich der „Lernschritte". *eha*

Weitere Informationen erteilt Beate Kiehl gerne unter Telefon 05021/915060, E-Mail info@nienburger-tafel.de oder im Internet unter www.nienburger-tafel.de.

KONTAKT

Redaktion
(0 50 21) 966-447
eha@hams-online.de

Eltern noch mehr stärken

Eltern-Talk: Sprotte-Verein stellt neue Regionalkoordinatorin vor

NIENBURG. „Seit August verstärkt Fatma Kuri als neue Regionalkoordinatorin unser „Eltern-Talk"- Projekt!" freut sich Tamara Ritter, Vorsitzende des Sprotte e. V., der das Eltern-Talk-Projekt für den Landkreis Nienburg koordiniert und Standortpartner für die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen ist. Ganz neu im Team des Vereins ist Fatma Kuri nicht- in der Vergangenheit hatte die junge Frau bereits in zahlreichen Projekten mitgearbeitet und verfügt darüber hinaus über Erfahrungen bei der Umsetzung von Integrationsprojekten des Landkreises, wie MiMi und Emigra. Neu ist auch das Projekt im Landkreis Nienburg nicht, aber noch voller Potential. Nachdem der Landkreis die Zusammenarbeit mit dem landesweiten Projekt „Eltern-Talk" aufgegeben hatte, war der Sprotte-Verein als Standortpartner eingesprungen, um das Angebot für die Menschen vor Ort erhalten zu können.

Ziel von Elterntalk ist, die Erziehungskompetenz von Eltern durch Eltern zu stärken, damit sie den Anforderungen in der Erziehung von Kindern und Jugendlichen begegnen können. Bildkarten und andere „wortlose" Arbeitsmaterialien machen es möglich, die Talks in allen Sprachen stattfinden zu lassen und so möglichst viele Eltern zu erreichen und zu unterstützen, auch ohne, dass gute Deutschkenntnisse zwingend erforderlich wären.

Elterntalks sind Gesprächskreise mit Eltern. Elterntalk will Mütter und Väter in ihrer Erziehungskompetenz und -verantwortung stärken, sie sind bei Elterntalk die Hauptakteure. Im Mittelpunkt steht der Austausch über Medien- und Erziehungsthemen. Die Gesprächskreise finden im privaten Rahmen statt und werden von Moderatoren geleitet, die selbst Mütter oder Väter sind.

Freuen sich auf die gemeinsame Arbeit: Tamara Ritter, Vorsitzende des Sprotte e.V. (links), und Eltern-Talk-Regionalkoordinatorin Fatma Kuri. FOTO: SPROTTE E.V.

Die Moderatorin beziehungsweise der Moderator führt in das jeweilige Thema ein und ermutigt die Eltern, von ihren eigenen Erfahrungen zu berichten. „Eltern zu Gast bei Eltern" ist ein Ansatz, der bei uns sehr erfolgreich praktiziert wird, darum haben wir uns damals entschieden, die Standortpartnerschaft zu besetzen und das Projekt für den Landkreis abzusichern", erklärt Ritter, die bisher allein dafür gesorgt hat, dass Eltern und Moderatorinnen zueinanderfinden.

Zukünftig teilt sie die Aufgaben mit Fatma Kuri, die regelmäßig am Dienstagvormittag im Eltern-Talk-Büro im Sprotte, Lehmwandlungsweg 36-40 in Nienburg persönlich zu erreichen ist.

Eltern, die sich für eine „Talkrunde" interessieren oder sich vorstellen können, solche Runden zu moderieren sind herzlich eingeladen. Das Stadtteilfest am kommenden Sonntag, 25. August, möchte die neue Regionalbeauftrage dazu nutzen, sich und „Eltern-Talk" vorzustellen. *DH*

Alle Informationen rund um das kostenlose Projekt gibt es vor Ort im Sprotte, gerne auch telefonisch unter 05021/9929999.

Dank der Hörgeräte-Experten von:
SEHEN & HÖREN.
Andreas Prötzsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 05021/21 31

Brinkmann Reisen

Reisen 2019
4 Tage Pfälzer Weinstraße und BUGA Heilbronn
19. – 22. September 2019
3x Übern. Frühstück/Halbpension im Hotel, inkl. Rundfahrten, Stadtführungen, Eintritt BUGA und viele div. Leistungen ..... 459,00 €
3 Tage Nürnberger Christkindlesmarkt
6. – 8. Dezember 2019
2x Übern. Frühstück im 3*-Hotel in Amberg, Besuch der Weihnachtsmärkte in Bayreuth, Nürnberg u. Bamberg ..... 248,00 €

Tagesfahrten
20. August 2019
Fahrt zur „Landpartie Eckernworth"
Fahrpreis pro Pers. (inkl. Mittagessen, Rundfahrt u. Kaffeegedeck) .. 44,50 €
25. August 2019
Fahrt zum Heideblütenfest n. Schneverdingen
Fahrpreis pro Pers. (inkl. Eintritt) ..... 35,50 €
7. September 2019
Fahrt zum Wochenmarkt in Enschede u. zum Gartencenter Oosterik in Denekamp
Fahrpreis pro Pers. (inkl. Busfrühstück und 1 Piccolo) ..... 29,50 €
14. September 2019
Fahrt nach Hamburg „Café zu den Cruise Days"
Fahrpreis pro Pers. (inkl. Empfangsgetränk, Schifffahrt, Kaffee u. Kuchenbuffet) ..... 65,00 €
30. Oktober 2019
Nachmittagsfahrt ins Bachtheater Walsrode „Schattenseiten"
Fahrpreis pro Pers. (inkl. Vorführung und Kaffeegedeck) ..... 48,90 €

Omnibusbetrieb Heinrich Brinkmann e.K.
Inhaber Albert Goschin · 31547 Rehburg-Loccum · Telefon (0 50 37) 22 59
Internet: www.brinkmann-busreisen.de
Gern senden wir Ihnen unseren Reisekatalog.

Für die Armen, die Gäste und die Familie

CJD-Projekt „Willkommen in Nienburg“ / Heute: Informationen rund um das Opferfest der Afghanen

VON JAWID SADEQI

NIENBURG. Das Opferfest ist eines von den wichtigsten Festen der Moslems auf der ganzen Welt. In den Erzählungen heißt es, dass der Prophet Ibrahim einen Sohn namens Ismail hatte. Als Ismail erwachsen wurde, hat Ibrahim mehrmals geträumt, dass Gott ihm befahl, seinen Sohn zu opfern. Er folgte seinem Gott und bereitete Ismail zum Opfern vor. Im letzten Moment schickte der Gott ihm ein Schaf, um es anstatt seines Sohnes zu opfern.

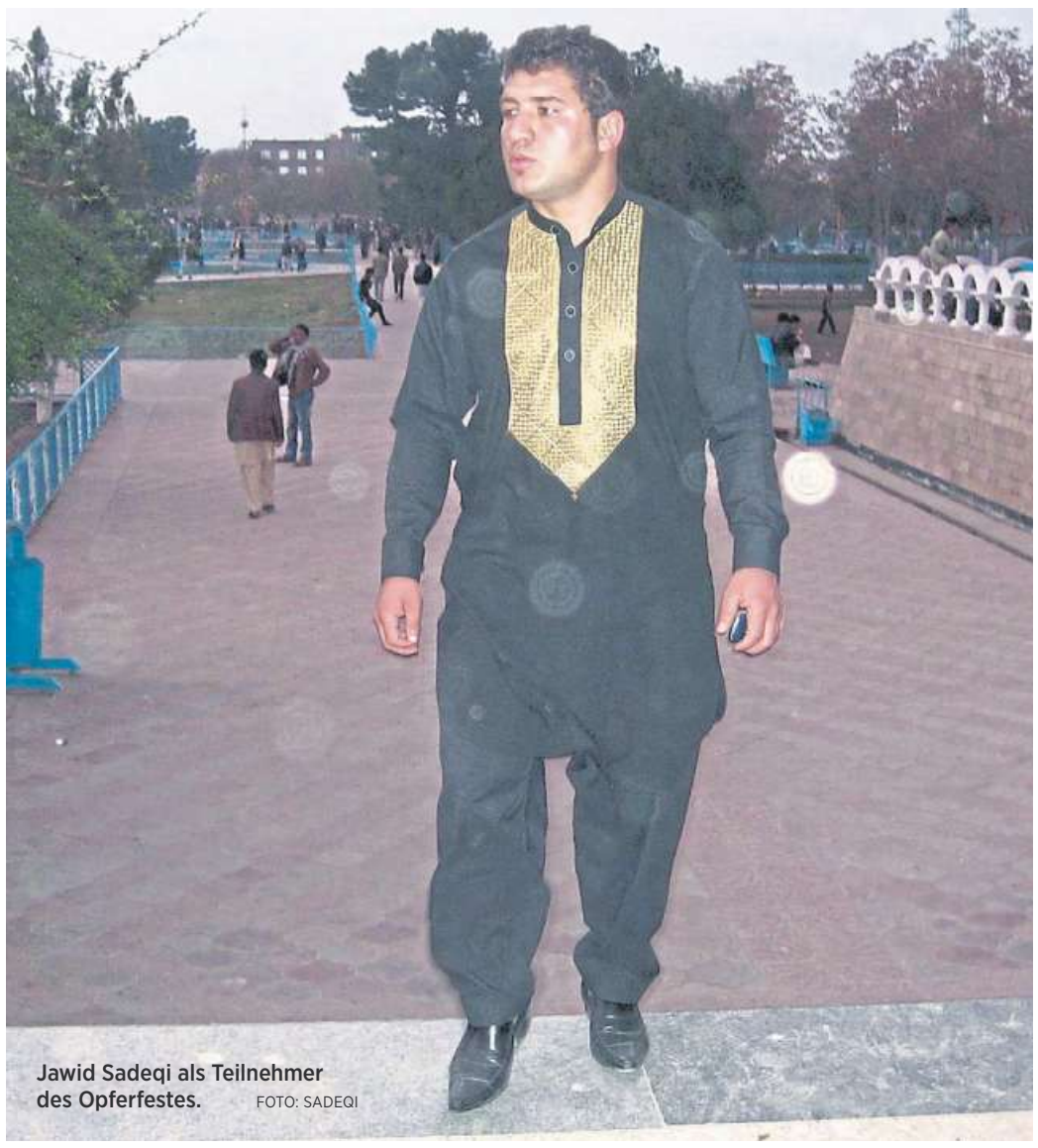
Nach diesem Glauben sind die Moslems, die die finanzielle Möglichkeit haben, verpflichtet, an diesem Tag entweder ein Schaf, eine Kuh oder ein Kamel zu opfern und das Fleisch unter den Armen zu verteilen.

Das Opferfest wird in verschiedenen Ländern je nach Brauch und Kultur etwas unterschiedlich gefeiert. Im Iran feiert man manchmal aus politischen Gründen einen Tag vor oder nach Saudi Arabien und der Türkei. In Afghanistan gibt es zur Feier des Opferfestes vier Feiertage.

Männer, männliche Jugendliche und Kinder ziehen neue Kleider an und gehen früh am Morgen in die Moschee, um das Festgebet auszusprechen. In einigen Gebieten besuchen sie vor oder nach dem Gebet den Friedhof. Nach dem Gebet umarmen und küssen sich die Männer auf die Wange. Nur in großen Städten gehen auch einige Frauen in die Moschee. In kleinen Dörfern geht keine Frau in die Moschee.

Nach dem Gebet sammelt sich die Familie in einem Haus. Die jüngeren Kinder küssen respektvoll die rechte Hand der Mutter, des Vaters und der älteren Geschwister. Die Älteren geben den Jüngeren Geldgeschenke. Meistens beschenken die Männer auch ihre Frauen, aber die Frauen müssen den Männern nichts schenken. Danach wird das Tier entweder vom Vater, vom älteren Sohn oder von einem Metzger geopfert. Nach afghanischem Glauben soll das Fleisch in drei gleiche Teile aufgeteilt werden, ein Teil als Armengabe, ein Teil für die Gäste und ein Teil für die Familie selbst. Danach besucht die ganze Familie Großeltern, Großtanten und Großonkel.

Am zweiten Tag der Feier gehen die Männer mit Obst, Nüssen, Rosinen und ähnlichem erneut in die Moschee. Die Nachbarn treffen sich da, plaudern, werfen alle Mitbringsel zusammen und verteilen dies unter Allen. Man sammelt ebenfalls Geld für den Mullah der Moschee. Dann umarmen und küssen sich die Männer erneut drei Mal auf die Wange. Anschließend besuchen sich die Nachbarn gegenseitig. Es wird Tee getrunken und Obst gegessen. Wenn genug Fleisch da ist, wird es mit Brot, Joghurt und Salat den Nachbarn angeboten. In den folgenden Tagen bleibt ein Mitglied der Familie zu Hause, um Besucher zu empfangen, die restliche Familie besucht die Verwandten. Man besucht erst die kranken Verwandten oder die, die kürzlich einen Todesfall hatten.



Jawid Sadeqi als Teilnehmer des Opferfestes. FOTO: SADEQI

Opferfest in Deutschland

In Deutschland feiern die Afghanen etwas anders. Sie gehen morgens zum Beten in die Moschee. Es ist natürlich günstig, wenn das Fest auf einen Samstag oder Sonntag fällt. Sonst geht man nach dem Gebet zur Arbeit. Viele Afghanen in Deutschland machen kein Tieropfer. Anstatt dessen schicken sie das entsprechende Geld nach Afghanistan. Einige Afghanen machen es wie die Türken. Die verteilen das Geld über die Moschee unter den armen Menschen. Anstatt persönlich werden die Glückwünsche über Facebook, Whatsapp und Email geschickt.

Gegner des Opferrituals

In den letzten Jahren protestieren mehr und mehr junge Menschen gegen das Opferritual. In den Medien in Afghanistan nimmt man diese Proteste nicht ernst. Die junge Generation zeigt ihren Protest und ihre Abneigung mit Videos, Gedichten, Artikeln und Musik auf Facebook, Instagram und Twitter. Viele sind Vegetarier, Tierschützer oder Umweltaktivisten. Viele junge Pro-Opfer- Mosleme vergleichen dieses Ritual mit dem Delphin-Massaker auf den Färöer-Inseln im Nordatlantik.

Auf Facebook habe ich vor kurzem einen Kommentar gelesen: Lieber Vegetarier, iss bitte nicht heimlich Fleisch, iss nicht das Gras von Schafen, iss das Plastik, um die Umwelt zu retten.

Übersetzung: Dr. Mandana Soltani

Und zum Abschluss wie immer der Hinweis: Am nächsten Dienstag findet ab 16 Uhr das Begegnungscafe St. Martin im Gemeindehaus statt. Alle sind willkommen.

Dieser Artikel ist Bestandteil des CJD-Projekts „Willkommen in Nienburg“, das vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert und von der HARKE am Sonntag begleitet wird.

عید قربان و افغان‌ها

عید قربان یکی از جشن‌های بزرگ مسلمانان در دنیا به حساب می‌آید. در روایات زیادی آمده است که ابراهیم یکی از پیامبران خدا پسری داشت به اسم اسماعیل. هنگامی که اسماعیل به سن نوجوانی رسیده بود، ابراهیم پیامبر چندین‌بار در خواب دید که از جانب خدا دستور داده شده تا او پسرش را قربانی کند. او در نتیجه پسرش را برای قربانی در راه خدا آماده کرد، ولی خداوند به جای قربانی اسماعیل گوسفندی را برای ابراهیم پیامبر فرستاد.

مطابق روایت‌های اسلامی مسلمانانی که توانایی مالی دارند موظف به قربانی گوسفند، گاو و یا شتر در روز عیدقربان هستند و طبق فرهنگ اسلامی باید گوشت آنرا برای گرسنگان توزیع نمایند.

عید قربان در کشورهای مختلف نظر به شرایط فرهنگی با اندکی تفاوت توسط مسلمانان تجلیل می‌شود. در ایران گاهی به دلایل سیاسی یک روز دیرتر از ترکیه و عربستان عید اعلام می‌شود. در افغانستان به مناسبت این جشن چهار روز تعطیلی عمومی است. در این کشور مردها با کودکان و فرزندان جوان‌شان در حالی که لباس نو محلی پوشیده اند، اول صبح برای ادای نماز عید به جانب مسجدهای بزرگ می‌روند. در بعضی مناطق مردم پیش یا پس از نماز عید به قبرستانی جهت زیارت مردگان می‌روند. در بعضی از روستاها مردم پیش از نماز با خودشان در مسجد غذا برده و آنرا با هم میل می‌کنند. پس از ادای نماز مردها همدیگر را به آغوش گرفته و صورت‌ها را می بوسند. تعداد زن‌ها در مقایسه با مردها برای ادای نماز عید در شهرهای بزرگ بسیار اندک و در دهات هیچ زنی به مسجد نمی‌رود. پس از ادای نماز همه به خانه می‌آیند و اعضای خانواده با هم عیدی می‌کنند. دخترها و پسرها دست راست مادر، پدر، برادر و خواهر بزرگ را جهت ادای احترام می‌بوسند. بزرگان موظف به پرداخت پول‌نقد به عنوان عیدی برای کوچک‌ترها می‌باشند. مردها معمولا برای خانم‌های شان مقداری پول به عنوان عیدی می‌دهند و زن‌ها مجبور به این‌کار نیستند. سپس پدر، پسربزرگ خانواده و یا قصاب محل، گاو، گوسفند و یا شتری را قربانی می‌کند. قسمتی از گوشت قربانی در روز اول یا دو روز بعدی برای فقرا توزیع می‌گردد. به باور مردم افغانستان گوشت قربانی‌شده باید به سه قسمت مساوی تقسیم شود. یک قسمت برای فقیرها، قسمتی برای مهمان‌ها و یک قسمت هم برای صاحب قربانی. خیلی‌ها به صورت فامیلی بعد از قربانی به دیدار بزرگان فامیل از جمله پدر و مادربزرگ‌ها می‌روند.

در روز دوم عید همه به استثنای خانم‌ها با مقداری میوه چون نخود، کشمش، پسته و... به مسجدهای محل‌شان می‌روند. همه‌ی همسایه‌ها که زمان زیادی همدیگر را ملاقات نکرده بودند در مسجد ملاقات می‌کنند. تمام میوه‌های آورده شده با هم مخلوط می‌شوند و چندتن مسوول توزیع میوه‌های مخلوط‌شده برای مردم می‌شوند. هرکس به نوبه‌ی خود مقداری پول نیز برای ملای مسجد به عنوان عیدی می‌دهد. سپس همه همدیگر را به آغوش گرفته و صورت‌های همدیگر را سه‌بار می‌بوسند. در پایان همسایه‌ها برای دید و بازدید به خانه‌ی همدیگر می‌روند. میوه، چای و در بعضی از خانه‌ها از گوشت قربانی‌شده با مقداری نان، ماست و سالاد برای مهمانان آورده می‌شود. در روزهای بعدی یکی از اعضای خانواده مسوولیت دارد تا در خانه منتظر بقیه‌ی اقوام بماند. پدر با فرزندان‌اش به عیدی اقوام و خویشاوندان می‌رود. ابتدا باید به خانه‌ی کسی بروند که بیمار باشد و یا کسی که یکی از اعضای خانواده‌اش وفات کرده باشد.

عید در آلمان

عید قربان اما در آلمان توسط افغان‌ها به گونه‌ی متفاوت‌تری تجلیل می‌شود. مهاجران افغان اول صبح به نماز عید می‌روند و اگر عید برابر با روزهای شنبه یا یکشنبه باشد فرصتی برای تجلیل بهتر میسر می‌شود، در غیر آن مسلمان‌ها پس از نمازعید به سوی کار می‌روند. خیلی از افغان‌ها در اروپا قربانی نمی‌کنند و پول قربانی را به افغانستان می‌فرستند. تعداد اندکی از افغان‌ها مانند ترک‌ها پول قربانی را برای مسجد می‌سپارند تا مسجد آنرا برای مستمندان برساند. مردم به جای دید و بازدید بیشتر از طریق ایمیل، واتس‌آپ و فیس‌بوک پیام‌های تبریکی عید می‌فرستند.

مخالفان قربانی

در سال های اخیر خیلی از جوانان اعتراض‌شان را نسبت به کشتار حیوانات در عید قربان بیان می‌دارند. در رسانه‌های تصویری و شیندارى افغانستان این اعتراض‌ها جدی گرفته نمی‌شوند. تعدادی از جوانان در صفحه‌های فیس بوک، انستاگرام و تویتر انزجارشان را با شعر، موسیقی و نوشته‌های متفاوت نسبت به کشتار حیوانات در عید قربان بیان می‌دارند. تعدادی از مخالفان قربانی گوشت‌خوار و تعدادی گیاه خوار و یا مدافع حقوق حیوانات و محیط زیست می‌باشند. بعضی از جوانان مسلمان نیز برای توجیه قربانی، کشتار دلفین‌ها در جزیره فارو (Faroe) دانمارک را برای مخالفین قربانی یادآوری می‌کنند. در پستی فیس‌بوکی خواندم که یک جوان مسلمان نوشته بود: گیاه خوار عزیز در خفا کباب میل نکن، علف که غذای گوسفندان است را نخور و یا برای حفاظت از محیط‌زیست پلاستیک بخور.

جاوید صادقی

مترجم: ماندانا سلطانی

Unterwegs für „Brot für die Welt“

NIENBURG/MARKLOHE. Mitten im Sommer will ein Team aus Hannover den runden Geburtstag von Brot für die Welt feiern und tourt darum mit einem sogenannten Ape bis zum 23. August durch die 48 Kirchenkreise der hannoverschen Landeskirche. Diese sind vor Ort kreativ geworden und bereiten dem Brot-Dreirad einen Empfang mit buntem Rahmenprogramm.

„Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Menschen und darauf, mit ihnen über die Themen der Einen Welt ins Gespräch zu kommen“, so Uwe Becker, der Beauftragte Brot für die Welt in der Landeskirche.

Im Kirchenkreis Nienburg wird die Ape am morgigen Montag, 19. August, in Marklohe und Nienburg Halt machen. *DH*

IN KÜRZE

NBank-Sprechtag bei der IHK

NIENBURG. Die Geschäftsstelle Nienburg der Industrie- und Handelskammer Hannover (IHK) bietet zur Information und Beratung einen regelmäßigen NBank-Sprechtag in Zusammenarbeit mit der Niedersächsischen Investitions- und Förderbank, kurz NBank, an. Für Dienstag, 27. August, in den Räumen der IHK-Geschäftsstelle Nienburg, Lange Straße 18, sind noch einige Termine frei.

In einem persönlichen Gespräch mit einem Berater der NBank Hannover erhalten Unternehmer und Existenzgründer die Chance, sich über Fördermöglichkeiten von Land oder Bund zu informieren. „Planen Sie den Erwerb von Maschinen oder Gewerbeimmobilien, möchten Sie zum ersten Mal eine Messe besuchen oder denken über erweiterte Marketingmaßnahmen nach? Dann nutzen Sie unser kostenloses Beratungsangebot“, so die IHK. Anmeldungen werden unter Telefon 05021/6023-0 oder E-Mail nienburg@hannover.ihk.de entgegengenommen. *DH*

Ratssitzung in Langendamm

LANGENDAMM. Die nächste öffentliche Sitzung des Ortsrates Langendamm findet am kommenden Donnerstag, 22. August, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus an der Bergstraße statt. Punkte der Tagesordnung sind der Neubau des Feuerwehrhauses, der Umbau der Grundschule und die künftige Nutzung des ehemaligen Sparkassengebäudes sowie die Bebauungspläne Südring und „Östlich Marienburger Weg“. *DH*

Das Leben zu Hause wieder mehr genießen – mit der 24-Stunden-Pflege!

Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.

- Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem Qualitätsstandard.
- Bezahlbare und kompetente Hilfe für Sie selbst oder Ihren Angehörigen.
- Profitieren Sie von unserer Erfahrung.

Kontakt unter: 01 73/9 81 32 12 · info@pflegedienst-24stunden.de · www.pflegedienst-24stunden.de

18 „Seniorenbänke“ aufgestellt

Koproduktion von Bürgerstiftung, BBS, Seniorenbeirat, Ortsräten und Sponsoren erfolgreich abgeschlossen

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. 2017 hatte die Bürgerstiftung die Unterstützungen der Seniorinnen und Senioren im Landkreis Nienburg in den Vordergrund gestellt hat. Deshalb war unter anderem geplant, in der Stadt Nienburg und ihren Ortsteilen Ruhebänke aufzustellen. Um den genauen Bedarf zu ermitteln, hatte die Bürgerstiftung die Fachoberschule „Gesundheit und Soziales“ der Berufsbildenden Schulen um Unterstützung gebeten. Die Klasse 12 um Klassenlehrerin Bianka Helmke hatte spontan zugesagt. Dieses Projekt ist jetzt beendet. Ende Juli wurde die letzte von insgesamt 18 „Seniorenbänken“ aufgestellt.

Bei der gesamten Aktion handelte es sich schließlich um eine Koproduktion aus BBS, Seniorenbeirat, Ortsräten, Postcode-Lotterie, Volksbank, Familie Lahmer und Dr. Spielberger, so Volker Dubberke aus dem Vorstand der Bürgerstiftung. „Aufbauend auf dem Schüler-Projekt hatten wir dann die Ortsräte und den Seniorenbeirat beteiligt. Die Vorschläge der Ortsräte haben wir eins zu eins umgesetzt, die Vorschläge des Seniorenbeirats mussten wir ebenso wie die Vorschläge der Schülerinnen und Schüler bewerten und schauen, was ging. Dann wurden die Bänke in Abstimmung mit dem Bauhof realisiert. Der war uns eine große Hilfe“, so Dubberke weiter.

Mit dem Projekt verfolgte die Bürgerstiftung nicht nur die Absicht, Bänke aufzustellen. Ziel der Aktion war es darüber hinaus, Straßen und Wege aufzuwerten, damit sie den Bedürfnissen Älterer entsprechen und Möglichkeiten zum Verweilen oder Ausruhen bieten. Die Bänke laden zum Aufenthalt ein und erhöhen die Sicherheit, längere Wege bewältigen zu können. In fußläufigen Entfernungen bieten sie die Gelegenheit, sich kurz hinzusetzen, um sich bei nachlassenden Kräften zu erholen. Passend platzierte Bänke bieten sich auch als Treffpunkte an, so die Philosophie der Bürgerstiftung.

Entsprechend hocherfreut zeigte sich Vorsitzender Frank Lehmeier über die Nachricht, dass weitere Fördermittel für das Vorhaben zugesagt wurden. „Die Deutsche Postcode-Lotterie unterstützte das Projekt mit 15 000 Euro. Durch Zusagen der Volksbank, der Familie Patrick Lahmer und von Dr. Wolfgang Spielberger wurde es möglich, in Nienburg und den Ortsteilen insgesamt 18 Bänke aufzustellen“, so Lehmeier.

Die letzte der insgesamt 18 Seniorenbänke wurde Ende Juli unweit der Langendammer Sparkasse aufgestellt. Volker Dubberke, Andrea Braunack und Frank Lehmeier aus dem Vorstand der Bürgerstiftung freuen sich sehr darüber, dass das Projekt – auch dank des städtischen Bauhofs – so zügig abgeschlossen werden konnte. FOTO: HAGEBÖLLING

Die neuen Seniorenbänke befinden sich an folgenden Standorten:

- Theatervorplatz (Spende Volksbank)
- Meerbach (Spende Volksbank)
- Rosenbeet in den Wallanlagen (Spende Volksbank)
- Weserwall/Haßbergscher Hof (Spende Dr. Spielberger)
- Weserwall/Höhe Sackstraße (Spende Familie Lahmer)
- Weserradweg entlang der Mindener Landstraße (Vorschlag Seniorenbeirat)
- An der Stadtgrenze/Dürerring (Seniorenbeirat)
- Bärenfallgraben/Am Meerbach (Anregung aus der Bevölkerung)
- Zwischen Bürgerpark und Ziegelkampstraße (Vorschlag Bürgerstiftung)
- Erichshagen/Kreuzweg (Vorschlag Ortsrat)
- Erichshagen/Zu den Hülsen (Vorschlag Ortsrat)
- Holtorf/Am Dobben (Vorschlag Ortsrat)
- Holtorf/Holzriede (Vorschlag Ortsrat)
- Langendamm/Westlandstraße (Vorschlag Ortsrat)
- Langendamm/Dorfstraße (Vorschlag Ortsrat)
- Zuwegung zum Friedhof „Verdener Landstraße“ (Vorschlag BBS)
- Langendamm/Freiheitsplatz/Sparkasse Ostlandstraße (Vorschlag Bauhof) und
- Rosenbeet in den Wallanlagen II (Vorschlag Bürgerstiftung).

Die erste Bank wurde im Juni 2018 gegenüber vom Nienburger Theater aufgestellt. Dabei waren Bianca Helmke von der BBS und einige ihrer Schülerinnen sowie Frank Lehmeier von der Bürgerstiftung, Wolfgang Tonne von der Volksbank, Andrea Braunack, ebenfalls Bürgerstiftung, und Bürgermeister Henning Onkes. FOTO. BÜRGERSTIFTUNG

www.buergerstiftung-nienburg.de

IN KÜRZE

NABU lädt zur Batnight ein

NIENBURG/LIEBENAU. Zu einem kurzen Vortrag und anschließender Exkursion zu den Fledermäusen der Stadt Nienburg lädt der NABU im Rahmen der „Nienburger Batnight“ am 24. August um 20 Uhr ein. Treffpunkt ist die Festwiese an der Luise-Wyneken-Straße. Die „Liebenauer Batnight“ beginnt am 31. August um 20 Uhr. Treffpunkt ist das Gasthaus Sieling, Lange Straße 35. Zu beiden Veranstaltungen sind alle Interessierten vielmals willkommen. *DH*

Stadtführung und Kinobesuch

PENNIGSEHL. Die Landfrauen Pennigsehl-Mainsche laden am kommenden Freitag, 23. August, ein, bei einer außergewöhnlichen Stadtführung mit Nachtwächter „Stephan von Hausen“ die 1000-jährige Geschichte Nienburgs zu erleben. Busabfahrt ist um 15.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Nach der Stadtführung erwartet die Teilnehmerinnen noch ein gemeinsames Essen im Restaurant „La Matta“. Aus organisatorischen Gründen wird hier um kurzfristige Anmeldung gebeten unter 05028/1218 oder 05028/327. Eine Woche später, am 1. September, fahren die Landfrauen zum Frühstückskino nach Hoya. Gezeigt wird die französische Komödie „Made in China“. Die Hin- und Rückfahrt ist mit Fahrgemeinschaften geplant. Anmeldungen werden bis zum 28. August unter 05028/902080 entgegengenommen. Zu beiden Veranstaltungen sind auch Partner, Gäste und Nichtmitglieder vielmals willkommen. *DH*

Grillnachmittag in Beermanns Garten

LANDESBERGEN. Zu den Saisonhöhepunkten für die Seniorinnen und Senioren aus Landesbergen gehört der Grillnachmittag in Beermanns Garten. Am kommenden Mittwoch, 21. August, um 15 Uhr startet für die VHS-Mühlensenioren und die Senioren der Kirchengemeinde das gemeinsame Grillfest. Beste Unterhaltung soll durch eine Überraschung garantiert werden. Bei Getränken, Gegrilltem und leckeren Salaten ist für das leibliche Wohl gesorgt. Anmeldungen nehmen Edith Könemann (05025-6586) Uschi Beermann (05025-6128) und Pastor Andreas Dreyer (05025-6358) gerne entgegen. *DH*

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl 49,–
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrot 49,–
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,–
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 69,–
20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln 69,–
Schweinehaxen Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Brot 75,–
Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 79,–
Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 79,–

Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 79,–
Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat 85,–
20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 85,–
20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat 85,–
20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne 85,–
Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 89,–
Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat 89,–
Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 89,–

»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter 89,–
Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 89,–
Kalbsgeschnetzeltes in Sahnesauce, mit Champignons, Butterreis o. Spätzle, Bohnensalat 99,–
Sommerbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote 99,–
Matjes „satt“ mit Pellkartoffeln, Hausfrauensauce, Speckstippe, Butterbohnen 99,–
70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch 119,–

Partyservice 2019
Täglich Mo.–Sa. 8.00–18.30 Uhr
So. 8.00–12.30 Uhr

Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen) 75,–
Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen) 85,–
XXL-Büfett Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Currywurst, Schaschlik, Rahmsauce, Gratin, Kartoffelsalat, Mexikosalat 129,–

Warmes Mittagessen:
Mo.: Mettbällchen in Kohlrabigemüse, Kartoffeln 5,00
Di.: Zwiebelgulasch Nudeln, Salat 5,00
Mi.: Holländischer Eintopf 2 kl. Wiener Würstchen 4,00
Do.: Paprika-Zwiebelschnitzel Kroketten, Salat 5,00
Fr.: Jägerbraten Sauce, Kartoffeln, Rosenkohl 5,50
Sa.: Gulaschsuppe 3,50
Schweinehaxe Sauerkraut, Kartoffelbrei 7,50

Unsere Wochenangebote vom 19.8. bis 24.8.2019:
Wochenknüller Schinkenschnitzel aus der Oberschale 1 kg 5,99
Th. Mett frisch 100 g –,65
10 Bratwürste Paket 7,49
Bauchfleisch frisch 100 g –,49
Landschinken 100 g 1,29
Schmorbraten 100 g –,89
Fleischsalat 100 g –,79
Filetschaschlik 100 g –,99
Pilzpastete 100 g –,99
Sommermenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 139,–
Sommermenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 139,–
20 kl. Schweinerouladen 89,–
20 kl. Rinderrouladen 95,–
Jeweils mit Beilagen nach Wahl.

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Fleischerei Süchting
Liebenau · ☎ (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de

Kultur in der Region

- Sonntag, 18. August, ab 10 Uhr: Leben und Handwerk in der Wikingerzeit. Syke. Kreismuseum. Mittelaltermarkt mit Backtag
- Sonntag, 18. August, 15 Uhr: Syringa Sisters – live, Syke. Garten der Familie Iden. Konzert im GartenKultur-Musikfestival
- Sonntag, 18. August, 16 Uhr: Wer nich bedrüggt, de ward bedragen, Daverden. Freilichtbühne. Plattdeutsche Komödie in drei Akten von Marion Balbach
- Freitag, 23. August, 20 Uhr (bis Sonntag): 12. Achimer Wein- & Winzerfest, Achim. Bibliotheksplatz. Vielfältiges Angebot mit über 100 deutschen und europäischen Weinen.
- Freitag, 23. August, 20 Uhr: Con el Pache me voy – Klavierkonzert, Bücken. Kleinkunstdiele. Der kubanische Pianist Jorge Luis Pacheco in der Kleinkunstdiele.
- Freitag, 23. August, 20 Uhr: 3. Nienburger Orgelnacht, Nienburg. Kreuzkirche / St. Martin / St.Michael. Orgelnacht in drei Kirchen.
- Freitag, 23. August, 20 Uhr: Im weißen Rössl, Weyhe. Theater. Musikalische Komödie von Ralf Benatzky, Hans Müller, Erik Charell und Robert Gilbert
- Samstag, 24. August, ab 14 Uhr: Küchenstillleben – Fotografie, Schessinghausen. Dat Gesellige Hus. Fotoausstellung im Stile „dark an moody“ von Regina Steudte.
- Sonntag, 25. August, ab 9 Uhr: Oldtimer-Trecker-Treffen 2019, Brokeloh, Dorfstraße. 3. Treffen bei den Oldtimer-Freunden Brokeloh mit ca. 250 Oldtimer-Treckern.
- Sonntag, 25. August, ab 10 Uhr: Wesertag in der Storchenhauptstadt, Petershagen-Windheim. Westfälischen Storchenmuseum und Schiffsanleger. Mit buntem Unterhaltungsprogramm.
- Sonntag, 25. August, 11 + 15 Uhr: Hexe Lisbet – Weyher Kinderbühne, Kirchweyhe. Forum der KGS. Für Kinder ab drei Jahren. Gespielt vom Mobilen Figurentheater Bremen.
- Sonntag, 25. August, 11 Uhr: Musikalische Leichtigkeit beim Flohmarkt, Nienburg. Naturfreundehaus. Thomas Krizsan verführt auf seinem Akkordeon einmal um die Welt.
- Sonntag, 25. August, 11 Uhr: Klangbilder – Ausstellung und Musik, Diepenau-Essern. Strothort 18. Gemäldeausstellung Birgit Rodemeier, Harfenklänge von Gertraude Büttner und Lesung mit Kirsten Armbruster.
- Sonntag, 25. August, 15 Uhr: Abi Wallenstein und Steve Baker – live, Sudweyhe. Wassermühle. Konzert im Rahmen des GartenKultur-Musikfestivals
- Sonntag, 25. August, 15 Uhr: Ting Ting Han – East meets West, Liebenau. Auekunst. Ting Ting Han zeigt neue Zeichnungen, Öl-Bilder und Aquarelle. *DH*

www.Mittelweser-Events.de

Kulturpicknick mit Tom Gaebel

Auf dem Hof Höltje gibt es am 24. August Sinatra-Songs und Big-Band-Sound

HASSBERGEN. Nach dem großartigen Konzert des weltbekannten Trompetenvirtuosen Till Brönner und Band im Vorjahr auf dem Hof Höltje direkt neben der historischen Alten Kapelle Haßbergen ist es dem Veranstaltungsteam der Alten Kapelle gelungen, am Samstag, 24. August, zum „9. Haßberger Kulturpicknick“ den Entertainer und Sänger Tom Gaebel mit seinem Konzert „Tom Gaebel singt Sinatra“ und seiner Big Band „His Orchestra“ zu engagieren.

Der begnadete Entertainer und hochbegabte Crooner aus Köln schloss 2004 am Konservatorium von Amsterdam das Jazzgesang-Studium mit cum laude ab. Noch im selben Jahr gründet er sein eigenes Orchester und veröffentlichte 2005 sein Debütalbum „Introducing: Myself“. Seither ist der Mann mit der unnachahmlichen Stimme aus der Musikszene nicht mehr wegzudenken.

Mit stetig wachsendem Erfolg folgte Album auf Album und Tournee auf Tournee. Das Konzert in Haßbergen widmet sich ausschließlich der Musik von Frank Sinatra. Natürlich dürfen da die großen Klassiker wie „New York, New York“, „Strangers In The Night“ oder „My Way“ nicht fehlen. Ebenso wie ein paar ganz persönliche Favoriten: „Ich möchte dem Publikum auch weniger bekannte Songperlen präsentieren, die mich als Künstler genauso sehr geprägt haben wie Sinatras unvergessene Welthits.“ Dass das alles aber in „Rat Pack“-Manier locker und leicht und nicht ernst und schwer über die Bühne geht, versteht sich bei Gaebels charmant-witziger Art und seinen zwölf bestens gelaunten Musikerkollegen von selbst.

Der Innenhof von Hof Höltje in Haßbergen ist am kommenden Sonnabend wieder Schauplatz des „Kulturpicknicks“. FOTO: HEIMATVEREIN HASSBERGEN

Zum Einlass ab 18.30 Uhr werden die Besucher der auf der großen Open-Air-Bühne folgenden Konzerte auf dem Innenhof des Hofes Höltje mit einem Walkact der Großmaskenspielgruppe „Die schrägen Vögel“ der Alten Kapelle Haßbergen begrüßt. Um 19 Uhr erklingt dann der satte Bigbandsound der New Castle Big Band Nienburg unter der Leitung von Jens Sommerfeld, die mit ihrem Repertoire von Count Basie über Duke Ellington bis hin zu aktuellen Kompositionen für die Einstimmung in den Abend sorgt. Die Sängerin Sunny Dale wird den James-Bond-Filmmusiktrailer „Skyfall“ singen oder auch den bekannten Bossa Nova „The Girl from Ipanema“.

Dazu wird wieder Kulinarisches aus der Region an Essen und Getränken an den Marktständen angeboten im einmaligen und besonderen Ambiente dieser Sommerveranstaltung.

Das Kulturpicknick wird von der Sparkassenstiftung Nienburg, dem Landschaftsverband Weser-Hunte und der Avacon AG Nienburg gefördert. *DH*

Karten im Vorverkauf gibt es bei der Theaterkasse im Nienburger Stadtkontor, Telefon (0 5021) 87 356, per E-Mail an theaterkasse@nienburg.de und online unter www.theater.nienburg.de.

DIE HARKE am Sonntag verlost unter ihren Leserinnen und Lesern 2 x 1 Karte für das Kulturpicknick mit Tom Gaebel. Wer sich bewerben möchte, geht bitte auf die Seite www.dieharke.de/gewinnspiele. Das Stichwort lautet: Kulturpicknick.

Buchtipp der Woche
BÜCHER IN ZUSAMMENARBEIT MIT Leseberg

„Wir von der anderen Seite“

Als Rahel Wald aus einem heftigen Fiebertraum erwacht, versteht sie erst mal gar nichts. Wo ist sie, warum ist es so laut hier, was sind das für Schläuche überall?

Nach und nach beginnt sie zu verstehen: Sie ist im Krankenhaus, sie lag im Koma. Doch richtig krank sein, hatte sie sich irgendwie anders vorgestellt: feierlicher, ja, heiliger. Als Komödienautorin kennt sich Rahel durchaus mit schrägen Figuren und absurden Situationen aus, aber so eine Reise von der anderen Seite zurück ins Leben ist dann doch noch mal eine eigene Nummer. Vor allem, wenn der Medikamentenentzug Albträume und winkende Eichhörnchen hervorruft.

Zum Glück kann sie sich auf die bedingungslose Unterstützung ihrer verrückten Familie verlassen, die immer für sie da ist. Und noch etwas wird Rahel immer klarer: Ihr Leben ist viel zu kostbar, um es nach fremden Erwartungen auszurichten. Von jetzt an nimmt sie es selbst in die Hand. *DH*

Gelesen von Angela May, Bücher Leseberg: Anika Decker, „Wir von der anderen Seite“, Ullstein Verlag, 384 Seiten, 20 Euro. Auch als E-Book.

Kleines Sommerfest, großes Konzert

Verein „Kirche im Dorf“ lädt ein zu „Musizieren im Pfarrgarten“ mit Martin Buchholz

BINNEN. Am kommenden Sonnabend, 24. August, beginnt um 16 Uhr das „Musizieren im Pfarrgarten“ in Binnen. Der Nachmittag startet mit gemütlicher Kaffeetafel im Pfarrgarten, die von vielen freiwilligen Helfern und Sponsoren ausgerichtet wird. Pastorin Melanie Logemann wird eine Andacht halten, und der Posaunenchor und Kirchenchores „Frohsinn“ sorgen für die musikalische Unterhaltung. Die Feuerwehr Binnen wird gegen Abend mit einer Grillbude dafür sorgen, dass alle Besucher gestärkt werden, um dann das Abschlusskonzert mit Martin Buchholz in Begleitung von Timo Böcking zu erleben. „Kein Herz, das liebt bleibt unversehrt“ ist der Titel des Konzertes von Martin Buchholz.

Martin Buchholz kommt wieder. FOTO: FALK

Viele haben ihn in guter Erinnerung aus den Konzerten vergangener Jahre und freuen sich auf das Wiedersehen und -hören! Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr.

Am Sonntag wird Martin Buchholz den Gottesdienst in Bühren mitgestalten. Verein „Kirche im Dorf“ Binnen-Bühren und Kirchenvorstand freuen sich auf viele Besucher aus Nah und Fern und erbitten Spenden bei Kaffeetafel und Konzert. *DH*

Er spielt auf dem größten Klavier

Henning Kothe ist mit seinem Programm „Wenn de Klassik een Platten hett“ zu Gast in Uchte

UCHTE. „Sie lieben klassische Musik, den ganzen Tag begegnet Ihnen klassische Musik, das Problem ist, Sie merken es nicht!“: Unter diesem Motto kommt Henning Kothe mit seinem „Walking-Piano“ daher. Auf dem größten Klavier der Welt spielt er die Musik seines Herzens. Man könnte fast meinen er tritt die Klassik mit Füßen, dabei trägt er sie auf Händen.

Mit Opernarien von allerfeinster Qualität und stellt der Tenor seine geschulte Stimme unter Beweis, wechselt urkomisch mit Lebensweisheiten und Alltagsbetrachtungen in den Comedy-Bereich – natürlich op Platt, denn Plattdeutsch, so erklärt er, sei neben der klassischen Musik schließlich seine zweite Leidenschaft.

Henning Kothe, bekannt von „Hör mol en beten to“ vom NDR mit dem Thema: „Wat secht de Dokter doarto“, vom Plattart-Festival in Oldenburg, wo er mit Werner Momsen zu sehen war, und aus dem Ohnsorg-Theater, wo er mit dem Polizeiorchester sowie mit Gerd Spiekermann gastierte, wuchs auf in Oyten. Er merkte schon bald, dass mit ihm irgendwas nicht stimmt – „er liebt klassische Musik“. Solche kulturellen Ausbrüche kamen in seinem Umfeld aber gar nicht gut an.

So lernte Henning, sich allein in seiner klassischen Parallelwelt aufzuhalten, und studierte in Lübeck neben

Henning Kothe spielt am 23. August in Uchte. FOTO: KOTHE

Medizin auch gleich Musik (Orgel und Klavier, Bühnen- und Konzertgesang). „Ik bün den ganzen Dag vun een Uni an'e anner fohrt“, erinnert er sich.

Mittlerweile ist Dr. Henning Kothe nicht nur als Internist in Hamburg erfolgreich, sondern deutschlandweit auch als gefragter Tenor und plattdeutscher Comedian.

Jetzt ist es Zeit für seinen Auftritt in Uchte in der evangelischen Kirche: am Freitag, 23. August, um 20 Uhr. Einlass ist ab 19.30 Uhr. *DH*

Karten zu 15 Euro (Kinder bis 14 Jahre bezahlen fünf Euro) im Vorverkauf bei Buchhandlung Brinkmann, Uchte oder online: www.buk-uchte.de. Der Vorverkauf endet am Dienstag, 20. August, um 18 Uhr. Restkarten an der Abendkasse.

IN KÜRZE

Heute noch Bilder abgeben

NIENBURG. Noch heute können Arbeiten für die diesjährige Bürgerausstellung in der Galerie N in Nienburg abgegeben werden. Alle Bilder sollten mit einer Aufhängemöglichkeit versehen sein. Aber auch Skulpturen und Objekte können ausgestellt werden. Die Teilnahme kostet fünf Euro. Dafür können bis zu drei Arbeiten abgegeben werden, aus denen eine durch die Galerie für die Ausstellung ausgewählt wird. Unter den ausgestellten Arbeiten wird wie in den vergangenen Jahren ein Publikumspreis ermittelt sowie ein Jurypreis vergeben. Die GalerieN ist heute von 14 bis 17 Uhr geöffnet. *DH*

Kubanische Piano-Premiere

BÜCKEN. Der kubanische Pianist Jorge Luis Pacheco ist dem Bücker Publikum durch seine aufregende und ausdrucksstarke Musikalität wohl bekannt und kehrt am Freitag, 23.August, ab 20 Uhr zu einem Premierenkonzert in die Kleinkunstdiele zurück. Vorbestellungen sind wegen begrenzter Platzzahl empfohlen und unter (0 42 51) 18 98 oder an kontakt@kleinkunstdiele-buecken.de möglich. *DH*

IN KÜRZE

„Bühnenwichtel“ suchen Verstärkung

ROHRSEN. Für alle Jugendlichen zwischen 11 und 17 Jahren, die sich gerne verkleiden, andere Menschen unterhalten und immer schon mal auf der Bühne stehen wollten, bietet die SSG Rohrsen eine Theatergruppe unter der Leitung von Vera Dreppenstedt an. Treffen ist jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr. Neustart am 10. September in der Alten Schule. Weitere Informationen erteilt Vera Dreppenstedt unter 05024-104. *DH*

SPD Heemsen lädt zu Radtour ein

HEEMSEN. Der SPD Ortsverein Heemsen lädt seine Mitglieder, Freunde und Bekannte zu seiner alljährlichen Fahrradtour ein. Treffpunkt ist am 1. September um 11 Uhr beim Combimarkt in Rohrsen. Die Strecke ist gut zu befahren. Unterwegs werden kurze Stopps eingelegt, mittags wird gegrillt. Mit einer Kaffeetafel klingt der Tag aus. Der Vorstand hofft auf gutes Wetter und eine rege Beteiligung, so die Organisatoren. *DH*

Mit dem DRK zur RWG nach Leese

HEEMSEN. Am Mittwoch, dem 11. September, plant das DRK Heemsen eine Halbtagesfahrt. Ziel ist die RWG in Leese. Abfahrt ist um 13 Uhr an den bekannten Haltestellen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Anmeldungen nimmt Margret Küker unter Telefon 05024/1211 bis zum 2 September entgegen. *DH*

„Wie eine Landpartie, nur brautig“

Prom Dress-Inhaber Hannes Schrader lädt am 31. August / 1. September zum Wedding-Festival ein

VON EDDA HAGEBÖLLING

Freuen sich schon sehr aufs Wedding-Festival: Prom Dress-Inhaber Hannes Schrader und Mitarbeiterin Johanna Schurzig (kleines Foto). FOTOS: HAGEBÖLLING

HEEMSEN. Damit, dass so viel zu beachten und zu beantragen ist, hatte er nicht gerechnet, doch jetzt – zwei Wochen vor dem Termin – freut er sich um so mehr auf dieses besondere Event. Am Wochenende 31. August/1. September, lädt Hannes Schrader, Inhaber des deutschlandweit bekannten Braut- und Abendmoden-Geschäfts „Prom Dress,“ zu einem Wedding-Festival ein. Ort des Geschehens ist das parkähnliche Anwesen seiner Großeltern direkt an der Ortsdurchfahrt in Gadesbünden.

„Mein Wedding-Festival musst du dir vorstellen wie eine Landpartie. Nur in brautig“, so der 28-jährige Heemser gegenüber der HARKE am Sonntag. Jeweils von 11 bis 19 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, von Stand zu Stand zu schlendern, das Programm zu genießen und sich für den schönsten Tag des Jahres inspirieren zu lassen. Doch das Wedding-Festival ist mehr als eine Brautmodenschau. „Es sind alle willkommen, die einfach nur eine schöne Zeit verbringen wollen. Es gibt Kaffee und Kuchen, die Schlachtereien Brendel und Rode sind vor Ort, im Angebot sind aber auch Stände mit Schmuck, Floristik, Make Up, Hairstyling, Papeterie und Patisserie.

Doch auch das Rahmenprogramm ist außergewöhnlich. Hannes Schrader hat neben der Sopranistin Barbara Rajner aus Heemsen eine Musical-Sängerin, eine Hochzeits-Sängerin, einen Travestie-Künstler und eine Drag-Queen verpflichtet. Zudem findet an beiden Tagen um 15.30 Uhr eine Modenschau statt.

Um die regionale Gewichtung des Wedding-Festivals zu betonen, hat Hannes Schrader zudem alle Bräute eingeladen, die in diesem Jahr bei ihm ihr Brautkleid erworben haben. Sie haben noch einmal die Möglichkeit, ihr Kleid zu präsentieren und sich professionell schminken und stylen zu lassen.

„Heiraten in der Mittelweser-Region, dieses Thema soll eigentlich über der Veranstaltung stehen“, so der Damenschneider und Florist Hannes Schrader. Allerdings wird auch Besuch von außerhalb erwartet. Hochzeits-Expertin Meike Buschening-Kaffenberger aus dem „Brautladen“ in Frankfurt hat ebenso ihr Kommen zugesagt, wie Brautausstatterin Ulrike Mandt aus Ulm und Vanessa Huber aus der „Engelsbraut“ in Trittau bei Hamburg. Wie Hannes Schrader sind auch sie für viele gute Bekannte aus der Vox-Serie „Zwischen Tüll und Tränen“. Und natürlich lässt es sich auch Vox nicht nehmen, beim Wedding-Festival in Gadesbünden vorbeizuschauen. Die Filmaufnahmen sind für Sonnabendvormittag geplant.

Wie seinerzeit berichtet, hat der heute 28 Jahre alte Hannes Schrader im Februar 2016 direkt an der B 209 in Heemsen sein „Prom Dress“ eröffnet. Seine Ausbildung zum Damenschneider im Atelier Feist Style in Bad Lauterberg war beendet, und eigentlich wollte er sich nach kurzer Selbstständigkeit auf den Weg ins Ausland machen. „Doch weil Vox mich auch bei der Gründung meines eigenen Geschäfts begleitete und immer wieder berichtete, ging Prom Dress ziemlich schnell durch die Decke“, so der Unternehmer. Aus 100 Quadratmetern Verkaufsfläche wurden 320, aus eineinhalb Mitarbeitern sieben.

Immer vorrätig hat Hannes Schrader, der schon bald Verstärkung bekam von Kollegin Tascha Brodani, rund 400 Abendkleider, 200 Brautkleider und 80 Anzüge. Die Brautkleider kosten zwischen im Schnitt zwischen 800 und 1500 Euro. Um aber wirklich für jeden Geldbeutel etwas zu bieten, hat er Exemplare für 500 Euro ebenso im Angebot wie eines für 2700 Euro. Konfektionsgrößen spielen bei Prom Dress keine Rolle und auch nicht das Alter der Kundinnen. Allerdings fällt ihm auf, dass wieder jünger geheiratet wird. Regulär geöffnet ist das Geschäft von mittwochs bis sonnabends, Terminvereinbarungen sind jedoch sinnvoll.

„Stemmen kann ich all das aber nur, weil ich über eine völlig intakte private Infrastruktur verfüge“, so Hannes Schrader zum Abschied. Familie, Freunde, Bekannte, Kolleginnen. Dass alle beim Wedding-Festival mit anpacken und zum Teil sogar Urlaub nehmen, ist für sie Ehrensache.

Abgesagt hat noch keiner

Oldtimertrecker-Treffen mit Vorführungen und Aktionen am 25. August in Brokeloh

Das Foto zeigt einen Deutz D15 mit Kartoffelschleuder Lanz LK20. FOTO: SCHRADER/SCHULZ

BROKELOH. Kaum ist das große Fantasiespektakel ConQuest of Mythodea mit über 8000 Teilnehmern vorüber, findet bereits das nächste Großereignis statt. Am Sonntag, dem 25. August, ab 9 Uhr soll nach zwei Jahren das dritte Treffen für Oldtimertrecker veranstaltet werden, ausgerichtet von den Oldtimerfreunden Brokeloh und dem Dachverband Brokeloher Vereine. Zu erleben sind an dem Tag jedoch nicht nur verschiedenste historische Traktoren. Aktivitäten wie das Mähen von Getreide, Vorführung einer Dreschmaschine, Kartoffelroden, das Pflügen und andere Arbeiten mit alten landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen werden ebenfalls präsentiert.

Waren es bei der letzten Veranstaltung gut 200 Oldtimer, die den Weg nach Brokeloh fanden, so wollen die Veranstalter dieses Jahr das Ergebnis noch toppen. Es sind alle Oldtimervereine aus der Region geladen, und es gibt keine Absagen. Falls jemand noch ein altes „Schätzchen“ in der Garage oder Scheune stehen hat und sich kurz entschlossen auf den Weg macht, wird ebenfalls herzlich willkommen geheißen.

Die Freunde der alten Technik kommen auf einer Aktionsfläche auch auf ihre Kosten. Denn die Fahrer der Gastfahrzeuge können ihre Trecker nicht nur im Stillstand präsentieren, sondern sich vor dem Pflug oder beim Baumstammschleppen auf einem angrenzenden Feld versuchen. Einige Fahrer sind gut bestückt und bringen ihr eigenes Gerät mit. Diejenigen, die nur mit ihrem Trecker anreisen, haben ebenfalls die Möglichkeit vor einen alten Pflug, Egge oder Walze zu spannen, denn die „Brokeloher Maschinenkeerls“ um Reiner Schrader stellen die entsprechenden Geräte bereit.

Zur Vorbereitung des Dreschens wurde bereits ein Teil des Getreides wie in früherer Zeit mit einem Bindemäher Typ Fahr Z10 aus den 50er Jahren gemäht. Der Bindemäher ist ein Vorläufer der heutigen Mähdrescher. Etwas Getreide steht noch auf dem Halm und soll bei dem Treffen gemäht werden. Wer möchte, kann dann beim Aufstiegen der Garben helfen. Gedroschen wird das Korn anschließend mit einer Dreschmaschine vom Typ Fricke Bündnis 12.

Als weitere Attraktion wollen die „Brokeloher Maschinenkeerls“ die Kartoffelernte präsentieren. Sie haben im Frühjahr einige Reihen Kartoffeln gepflanzt und nun soll es eine Reise durch die Zeitgeschichte der maschinellen Kartoffelernte geben. Beim Einsatz der älteren Maschinen liegen die Kartoffeln auf dem Feld und müssen natürlich auch noch per Hand aufgelesen werden. Hier bauen die Maschinenkeerls auf die Unterstützung der Besucher und besonders auf die Kinder, die sich gern beteiligen dürfen. Körbe und Kartoffelsäcke liegen bereit.

Die jüngeren Besucher können in der Sandkiste erste Erfahrungen mit Treckern sammeln, den älteren Kindern wird auf der Hüpfburg oder beim „Ackersurfen“ die Zeit garantiert nicht lang werden. *DH*

m.
niedersächsische musiktage

La Folia Barockorchester, Foto: Martin Förster

Cleopatra – um jeden Preis
Regula Mühlemann (Gesang), Robin Peter Müller (Violine), La Folia Barockorchester
Opernarien und Orchesterwerke von Händel, Hasse, Vivaldi u. a.
So 22.9., 18.00 Uhr
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Martin, Nienburg
Preis (inkl. VVK- und System-Gebühren): € 20 . € 15 erm.
Karten
0800/456 65 40 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)
www.musiktage.de
Partner
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin
www.musiktage.de
Partner: Sparkasse Nienburg
Medienpartner: NDR
Veranstalter: Niedersächsische Sparkassenstiftung

IN KÜRZE

Mit der HamS zum Gartenfestival

NIENBURG. Die Gewinner von je zwei Karten für das Gartenfestival auf dem Beekenhof in Bommelsen sind Martin Bade aus Liebenau, Sabine Englisch aus Husum, Angela Köster aus Nienburg, Oliver Staak, ebenfalls Nienburg, und Carmen Waschke aus Estorf. DIE HARKE am Sonntag gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Vergnügen beim Besuch des Gartenfestivals. *eha*

Mit dem DRK nach Einbeck

ERICHSHAGEN-WÖLPE. Am 29. August fährt das DRK Erichshagen-Wölpe nach Einbeck. Die Stadt ist bekannt für Fachwerk, Bier, Blaudruck, Senf und den PS-Speicher. Abfahrt ist um 7 Uhr von den bekannten Haltestellen. Gäste sind herzlich willkommen. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 05021/3435 oder 05021/16086. *DH*

Ausflug zum Kloster Wienhausen

LIEBENAU. Am 21. August um 8:30 Uhr beginnt der Tages-Ausflug des Montagskreises der evangelischen Kirchen Gemeinde Liebenau zum Kloster Wienhausen. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Celle. Anmeldungen nimmt Kerstin Heidt, Telefon 05023-836, entgegen. Gäste sind vielmals willkommen. *DH*

Fürs Vorstellungs-Gespräch üben

NIENBURG. „Ihre Bewerbung hat überzeugt und Sie wurden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen? Dann ist schon eine wichtige Hürde genommen. Wie Sie sich optimal auf das anstehende Gespräch vorbereiten und was Sie aktiv für einen erfolgreichen Verlauf tun können, erfahren interessierte Frauen im Rahmen der Veranstaltung „Vorstellungsgespräche - Ihr Werbeauftritt“ heißt es in der Einladung zu dem Seminar, das die Koordinierungsstelle frau+wirtschaft am Mittwoch, 4. September, von 9.15 bis 12.30 Uhr in den Räumen am Goetheplatz 5a in Nienburg anbietet. Anmeldungen werden bis zum 30. August telefonisch unter 05021-9229195 oder per Mail an frau-und-wirtschaft@vnb.de entgegengenommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. *DH*

Firmenjubiläum mit Flohmarkt

LANDESBERGEN. Mit einem großen Sommerfest feiert die Spedition Henking aus Landesbergen am 14. September ihr 50. Jubiläum. Über den Tag verteilt gibt es viele verschiedene Programmpunkte – unter anderem einen großen Flohmarkt von 12 bis 17 Uhr. Die Standbetreiber können ab 11 Uhr aufbauen. Anmeldungen nehmen die Veranstalter unter Telefon (0174) 9 09 30 24 entgegen. Ein Tapeziertisch kostet zehn Euro, jeder weitere Meter drei Euro. Weitere Programmpunkte des öffentlichen Festes: Food-Truck-Festival, Bull-Riding, Kinder-Hüpfburg, Torwandschießen, Kaffee und Kuchen, Feuerwehrvorführungen und Ponyreiten. Am Abend gibt es ab 21 Uhr Livemusik im Festzelt.*DH*

Bank enthüllt, Eiche gepflanzt

Delegation aus Steimbke zu Besuch im ehemaligen Hartmannsdorf (heute Jaczkow)

STEIMBKE/JACZKOW. Auf Einladung von Czarny Bors Bürgermeister Adam Goretzki besuchten Steimbkes Bürgermeister Friedrich Leseberg, Gemeindedirektor Knut Hallmann und der stellvertretende Gemeindebrandmeister Hans-Jürgen Schön das ehemalige Hartmannsdorf und heutige Jaczkow in Südwestpolen.

Nahezu 300 Hartmannsdorfer waren nach dem Krieg aus dem damaligen Niederschlesien nach Wendenborstel geflüchtet und haben dort eine neue Heimat gefunden. Hans-Jürgen Schön knüpfte die ersten Kontakte nach Jaczkow. Besuche folgten. Vor drei Jahren schließlich machten sich an die 50 Wendenborstelerinnen und Wendenborsteler auf in ihre alte Heimat und wurden herzlich empfangen.

Nach einem Gegenbesuch vor zwei Jahren anlässlich des Wendenborsteler Schützenfestes sollten die zarten polnisch-deutschen Beziehungen nun durch die Enthüllung einer Freundschaftsbank am Dorfgemeinschaftshaus in der Gemeinde Jaczkow verfestigt werden.

In Anwesenheit von Bürgermeister Adam Goretzki und Abgeordneten des Gemeinderates, des Kreisrates und des polnischen Parlaments unterstrich Gemeindedirektor Knut Hallmann in seinem Grußwort im Namen der Steimbker Delegation die Bedeutung der jungen Verbindung.

Sehr aktuell und auch noch 75 Jahre nach dem Warschauer Aufstand mit 250 000 Toten in der polnischen Zivilbevölkerung erscheine der freundschaftliche Austausch wichtiger denn je. Das moderne Europa sei eine historische Errungenschaft, die nicht leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden dürfe, betonte der Verwaltungschef. Im Anschluss pflanzten die Gäste mit Hilfe der örtlichen Feuerwehr eine drei Meter große, im VW T 6 importierte Deutsche Stieleiche als Symbol für das Wachsen einer herzlichen Verbindung. *DH*

Eine Deutsche Stieleiche als Symbol einer herzlichen Verbindung: die Steimbker Hans-Jürgen Schön, Knut Hallmann und Friedrich Leseberg mit Czarny Bors Bürgermeister Adam Goretzki (von links) und seiner Mitarbeiterin. FOTO: SG STEIMBKE

„Die Weichen sind gestellt“

SPD-Kreistagsfraktion besuchte künftigen Standort der Feuerwehrtechnischen Zentrale

LEMKE. „Wir freuen uns, dass der Kreistag sich für das Gelände im Gewerbegebiet hier in Marklohe/Lemke als Standort für die neue Feuerwehrtechnische Zentrale entschieden hat.“ Mit diesen Worten begrüßte Marklohes SPD-Bürgermeister Günther Ballandat die SPD-Kreistagsfraktion bei einem gemeinsamen Treffen in Lemke. Mit dabei waren SPD-Ratsmitglieder der örtlichen Gremien auf Einladung des Markloher Kreistagsabgeordneten Bernd Heckmann. Die SPD-Kreispolitiker besichtigten vor Ort das Gelände, das künftig die FTZ beheimaten soll.

Der Landkreis unterhält als eine seiner Pflichtaufgaben die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ). In der FTZ ist nicht nur ein Großteil der kreiseigenen Fahrzeuge untergebracht, sondern es findet dort auch die Wartung, Prüfung und Pflege der kreiseigenen als auch der Gerätschaften der etwa 100 Ortsfeuerwehren statt. Auch wichtige Funktionsräume wie der Werkstattbereich, Pumpenprüfraum, Schlauchpflege, Funkwerkstatt oder Atemschutzwerkstatt sind in der FTZ untergebracht. Zudem auch speziell ausgestattete Räume für Lehrgänge. Hier finden Schulungen zum Beispiel für Atemschutzgeräteträger, Sprechfunk, Maschinisten oder gefährliche Stoffe statt. Auch die Lehrgänge zu Truppmann und Truppführer werden hier angeboten.

Der bisherige Standort der FTZ an der Verdener Landstraße in Nienburg platzte nicht nur nun aus allen Nähten, sondern war auch baulich abgängig, so dass eine Lösung gefunden werden musste. Da ein Neu- oder Umbau am alten Standort nicht möglich war, musste ein anderer Standort für einen Neubau gefunden werden. Der Kreistag hat sich schließlich, wie bereits mehrfach berichtet, für einen Standort im Gewerbegebiet in Lemke entschieden.

„Neben anderen Kriterien haben das Platzangebot sowie die gute verkehrliche Anbindung zu diesem Beschluss geführt.“, so der Fraktionsvorsitzende der SPD im Kreistag, Gerd Linderkamp.

„Wie auch beim Bau der IGS wird die Kreispolitik die bauliche Umsetzung mit einem Lenkungsausschuss begleiten. Unsere SPD-Fachpolitiker Klaus Niepel und Andreas Cordes nehmen diese Aufgabe für unsere Fraktion wahr.“, erklärte Linderkamp.

„Unsere Freiwilligen Feuerwehren, die mit großem Engagement und Einsatz für die Menschen im Landkreis arbeiten, werden mit der neuen FTZ bei ihren Aufgaben und den notwendigen Schulungen die erforderliche zeitgemäße Unterstützung erfahren.“ Darin sind sich die SPD-Politikerinnen und -Politiker einig. *DH*

Die SPD-Kreistagsfraktion am künftigen Standort der FTZ im Gewerbegebiet Lemke. FOTO: SPD

Baulücken gesucht

RODEWALD. In Rodewald verzeichnet die Gemeinde viele Bauanfragen von zumeist einheimischen Familien. Ehe gegebenenfalls ein neues Baugebiet „auf der grünen Wiese“ geplant wird, soll zunächst geklärt werden, ob der Bedarf nicht im Innenbereich des Dorfes gedeckt werden kann: Innerhalb Rodewalds gibt es nach Angaben der Gemeinde rund 100 Baulücken.

Vor diesem Hintergrund bekommen die Eigentümer von bebaubaren Grundstücken in den nächsten Tagen Post von der Gemeinde. Die Kommune will klären, wer grundsätzlich bereit ist, sein Grundstück zu verkaufen. Solche zum Verkauf stehenden Flächen können auf der Homepage der Samtgemeinde vorgestellt werden. Die Samtgemeinde würde auf Wunsch auch den Kontakt zu Kaufinteressenten herstellen.

IN KÜRZE

Radeln mit dem DRK Husum

HUSUM. Am Mittwoch, 28. August, findet beim DRK Husum eine Radtour Richtung Brokeloh statt. Treffen ist um 13.50 Uhr am Parkplatz der Sporthalle. Anmeldungen nimmt Hannelore Armbrust, Telefon 05027/1788, bis Montagabend, 26. August, entgegen. *DH*

IN KÜRZE

Kubanische Pianopremiere

BÜCKEN. Der kubanische Pianist Jorge Luis Pacheco ist dem Bücker Publikum durch seine aufregende und ausdrucksstarke Musikalität wohl bekannt. Er kehrt am Freitag, dem 23. August, ab 20 Uhr zu einem Premierenkonzert in die Kleinkunstdiele zurück. Nach vielen Monaten konzentrierter Studioarbeit in Kuba und den USA entstand eine elektrisierend neue Musikproduktion kubanischer Jazzphantasien. Die akrobatische Fingertechnik und eine grenzenlose Virtuosität harmonischer Möglichkeiten zeichnen die Musik Pachecos aus. Mit „Con el Pache me voy“ hat er eine neue Ebene künstlerischer Brillanz erreicht und wird dieses kreative Feuerwerk als europäische Uraufführung in der Kleinkunstdiele am Konzertflügel präsentieren. Vorbestellungen sind wegen begrenzter Platzzahl empfohlen und unter 04251-1898 oder kontakt@kleinkunstdiele-buecken.de möglich. *DH*

Berührungen mit Nepal

BÜCKEN. Am Mittwoch, den 21. August berichten Horst Hahlbohm aus Helzendorf und sein langjähriger nepalesischer Freund und Reisebegleiter Prem Tamang in der Kleinkunstdiele in Bücken (An den Eichen 9) von gewagten Bergrouten und beeindruckenden Passquerungen im Himalaya . Gerade auf den letzten Touren durch Tibet und Nepal wurden zahlreiche spirituelle Orte mit berührenden Begegnungen besucht, die in dem Reisetagebuch „Erstmal zum Kailash...“ aufgeschrieben und nun in der Neuauflage von beiden signiert werden können. Mit der Teilnahme von Prem Tamang ergibt sich bei dieser Veranstaltung die seltene Gelegenheit, einen Nepalesen zu diesen Erlebnissen, seinem Land, der Natur, den Bewohnern und der Spiritualität der vielfältigen Religionen seines Landes zu befragen. . *DH*

Boule auf dem Bücker Marktplatz

BÜCKEN. Am heutigen Sonntag, findet von 13:30 bis etwa 18 Uhr ein Boule- bzw. Petanque-Wettkampf in Bücken auf dem Marktplatz statt. Es ist das zweite Mal, dass eine zehnköpfige Mittelweser-Auswahl gegen die Boulisten des DFFK (Deutsch-französischer-Freundeskreis) Syke um den 2018 gestifteten Pokal „Boule d‘Or“ (Goldene Kugel) spielen wird. Diesen konnten die Syker im letzten Jahr auf eigenem Terrain gewinnen. Man darf gespannt sein, ob es in diesem Jahr der Mittelweserauswahl gelingen wird, den Pokal nach Bücken zu holen. *DH*

Mit Männer- und Frauenchor

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Beim Sonntagskonzert im Kurpark Bruchhausen-Vilsen sind heute ab 15 Uhr der Männerchor Eintracht Weyhe und der Landfrauenchor Syke zu hören. Der Eintritt ist frei. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. *DH*

Fordern eine kostenlose Schülerbeförderung auch für Entfernungen unter drei Kilometern: Andreas Cordes, Ute Paczkowski, Olaf Mielke, Christian Wittenberg und Eckhard Schwirten (von links). FOTO: WOLFGANG RÖSLER

Gleiches Recht für alle

Gruppe SPD/Grüne der in Samtgemeinde Heemsen wollen kostenloses Busticket für Grundschüler

HEEMSEN. Den Antrag auf kostenlose Beförderung für alle Schüler der Grundschule in Heemsen haben die Ratsmitglieder von SPD und Grüne bereits Anfang April in den Samtgemeinderat Heemsen eingebracht. Die Schule in Drakenburg ist inzwischen geschlossen, und das neue Schuljahr hat begonnen.

Ziel der Initiative von SPD und Grünen war, die Härten abzumildern, die sich für die Drakenburger Eltern aus der Schulschließung ergeben. Für die Schülerbeförderung ist der Landkreis zuständig, und der sieht eine Berechtigung auf Erstattung der Kosten erst ab einer Entfernung von drei Kilometern vor.

Es gibt aber Drakenburger Schüler, die nicht einmal zwei Kilometer von der Schule entfernt wohnen, aber eine Bahnlinie und mindestens eine vielbefahrene Bundesstraße zu überqueren haben.

Die Sicherheit der Schulkinder steht an oberster Stelle und zwar auch für Kinder, deren Eltern nicht die Möglichkeit haben, ihr Kind jeden Morgen mit dem Wagen zur Schule zu bringen.

Besonders für die Dritt- und Viertklässler wäre es sicher zumutbar, sich mit dem Fahrrad auf den Schulweg zu machen. Bevor aber eine solche Empfehlung gegeben werden kann, ist noch viel Arbeit hinsichtlich der Sicherheit auf den Fahrradwegen zu tun.

Die Gruppe SPD/Grüne ist nach wie vor zuversichtlich, einen entsprechenden, von einer großen Mehrheit getragenen Beschluss herbeiführen zu können. Deshalb sollten die Eltern, die ihre Kinder von Beginn des Schuljahres an mit dem Bus fahren lassen, unbedingt die Fahrkarten für eine spätere Erstattung aufbewahren. *DH*

IN KÜRZE

Neue Kurse bei der VHS in Bücken

BÜCKEN. Am 21. August beginnt in der VHS-Arbeitsstelle Bücken der Kurs „Qi Gong“. Er läuft im Sportfunktionshaus (Am Dieckacker 6) an sieben Vormittagen. Dozent ist Rolf-Dieter Oßmer, die Kosten betragen 28,60 Euro. Am 27. August beginnt der Kurs „Word für Einsteiger“ an fünf Abenden in der Grundschule. Dozent ist Gerhard Iglinski, die Kosten betragen 55,50 Euro. Am 28. August beginnt „Callanetics für Fortgeschrittene“ im Sportfunktionshaus. Der Kurs läuft an zehn Abenden. Dozentin ist Beata Suhling, die Kosten betragen 81,60 Euro. Am 29. August startet in der Grundschule ein „Excel“-Einsteigerkurs über fünf Abende. Dozent ist Gerhard Iglinski, die Kosten betragen 55,50 Euro. Informationen und Anmeldungen bei der VHS-Arbeitsstelle Bücken, Uta Liekefeld, Telefon (0 42 51) 30 98 und per E-Mail unter vhs-buecken@gmx.de. *DH*

www.HamS-Online.de

Stolz zeigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der beiden Sommerschwimmkurse im Landesberger Natur-Freibad mit „ihrem“ Schwimmmeister Jürgen Homeier. FOTOS: JÜRGEN DESSEL-HELMOLD

Erst Seepferdchen, dann Bronze

Sommer-Schwimmkurse dank Heineking-Stiftung und Freundeskreis

Erst Seepferdchen, dann Bronze: Lasse Habermann.

LANDESBERGEN. Seit Jahren ermöglicht die Heineking-Stiftung Landesberger Kindern, schwimmen zu lernen. Der Freundeskreis Natur-Freibad Landesbergen ergänzte diese Hilfe und unterstützte in diesem Jahr erstmalig auch Kinder aus den Nachbargemeinden. In diesen Sommerferien nahmen 19 Kinder an den beiden Schwimmkursen teil.

Einer der jüngsten und erfolgreichsten Teilnehmer diesmal war der vierjährige Lasse Habermann aus Estorf. Innerhalb von vier Wochen erwarb er zunächst das Seepferdchen-Schwimmabzeichen und dann das Bronze-Abzeichen, da er mit dem Seepferdchen-Schwimmabzeichen aber noch nicht den Sprungturm benutzen und vom Drei-Meter-Brett springen durfte. Ein Problem aber ergab sich bei der Übergabe des Schwimmabzeichens: Lasse konnte zwar schwimmen - aber er konnte noch nicht schreiben und deshalb den Ausweis nicht unterschreiben. *DH*

IN KÜRZE

Flammendes Meer am Haarberg

WINZLAR. Ein Aussichtspunkt mit zwei Feuerwerken – das bietet der Rastplatz auf Winzlars Haarberg immer dann an, wenn das „Steinhuder Meer in Flammen“ steht. Sowohl das Feuerwerk vom Strand in Mardorf als auch das in Steinhude kann von diesem Platz beobachtet werden. Das Haarberg-Team lädt für Sonnabend, 24. August, 19 Uhr, zu diesem einmaligen Anblick an seine Schutzhütte am Haarberg ein und bereitet dazu Gegrilltes und Getränke gegen Spenden vor. Der Rastplatz ist über die Winzlarer Straße „Am Haarberg“ zu erreichen. *DH*

Orgelnacht in Schlüsselburg

SCHLÜSSELBURG. Am Freitag, dem 23. August, findet in der Evangelisch-lutherischen Kirche zu Schlüsselburg um 19.30 Uhr eine Orgelnacht statt. Georg Meyer aus Göttingen und Birger Wöhler aus Leese werden die Schlüsselburger Orgel mit unterschiedlichen Werken der Musikgeschichte zum Klingen bringen und möchten den Besucherinnen und Besuchern so einen kleinen Eindruck vom unfassbar großen Reichtum der Kirchenmusik vermitteln. Poetische Texte zur „Königin der Instrumente“, Lieder zum Mitsingen und das kunstvoll vorgetragene „Panis Angelicus“ des Thomas von Aquin runden das abwechslungsreiche Programm ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. *DH*

Second-Hand-Basar in Steyerberg

STEYERBERG. Am Sonnabend, 7. September, findet von 14 bis 16 Uhr in der Steyerberg Waldschule ein Second-Hand-Basar für Kinderwinterbekleidung statt. Es werden Kinderbekleidung, Spielzeuge, Bücher, Kindersitze, Fahrräder und vieles mehr zum Kauf angeboten. Natürlich bietet der Förderverein auch wieder Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen) an. Wer Ware verkaufen lassen möchte, kann diese am Freitag, 6. September, in der Waldschule abgeben. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 4. September. Der Förderverein bringt die Sachen in den Verkauf und behält 20 Prozent des Verkaufserlöses für die Unterstützung der Grundschule ein. Um den Basar wieder gestalten zu können, werden noch dringend einige Helfer benötigt. Infos für Verkäufer und Helfer gibt es unter 05764/4640668. *DH*

www.
HamS-Online.de

Sprechstunde mit Reinhard Schmale

RADDESTORF. Die nächste Bürgersprechstunde des Samtgemeindebürgermeisters Reinhard Schmale findet am kommenden Dienstag, 20. August, von 16 bis 18 Uhr im Rathaus Raddestorf statt. Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, Anregungen, Fragen oder Kritik ohne vorherige Terminabstimmung persönlich mit dem Samtgemeindebürgermeister zu besprechen. *DH*

Es tuckert und staubt

Mönkehäger Dörpsverein und Feuerwehr laden am 1. September ein zum Treckertreffen

Rund 180 Oldtimer sind die Marke, die der Dörpverein „knacken“ will – neben den Traktoren wird auch vielerlei landwirtschaftliches Zubehör gezeigt. FOTO: BEATE NEY-JANSSEN

MÜNCHEHAGEN. Dreschen steht im Vordergrund des Programms, das die Oldtimer-Sparte des Mönkehäger Dörpvereins gemeinsam mit der Feuerwehr des Ortes für ihr großes Treckertreffen am Sonntag, 1. September, auf dem Festplatz in Münchehagen plant. Alte Maschinen und reichlich weitere Programmpunkte haben die Oldtimer in Vorbereitung.

Wer schon einmal dort gewesen ist, weiß, welches Gewusel sich beim Oldtimer-Treffen vom Festplatz bis zum Parkplatz hinter der Grundschule und auch noch auf das benachbarte Feld zieht. Rund 180 historische landwirtschaftliche Maschinen kamen beim vorhergehenden Treffen vor zwei Jahren dort zusammen – das soll in diesem Jahr nicht anders sein. Aus den eigenen Reihen stellt die Oldtimer-Sparte Trecker und Zubehör dorthin und auch viele befreundete Vereine aus der näheren und weiteren Umgebung haben bereits zugesagt, zum 1. September gemütlich nach Münchehagen zu tuckern.

Weit darüber hinaus gehen aber die Vorbereitungen, die ein großes Team in gemeinsamer Kraftanstrengung derzeit stemmt. Bei den Traktoren sollen dieses Mal jene der Marke Fendt im Vordergrund stehen – alle anderen sind aber selbstverständlich ebenso willkommen und jeder mit eigenem historischem Gefährt kann sich einfach auf den Weg machen.

Ab 8 Uhr serviert auf dem Festplatz die Damengruppe der Freiwilligen Feuerwehr ein Katerfrühstück. Ab 10 Uhr beginnt das eigentliche Oldtimer-Treffen. Dann wird eine alte Dreschmaschine aus den 1940er Jahren mit lautem Getöse rotieren, auf dem Feld von Friedrich Kallendorf und Peter Imbusch sollen ein Bindemäher und ein Mähdrescher zum Einsatz kommen und allerhand Handwerk gibt es auf dem Platz darüber hinaus: Seile werden gedreht, eine Schmiede befeuert und Motorsägen knatternd vorgeführt. Nicht nur Kinder können sich im Melken versuchen und speziell für sie steht auch eine Hüpfburg bereit. Vom Erntedankfest des Vortages werden die Erntewagen noch ausgestellt und selbstverständlich wird nicht nur im Festzelt für das leibliche Wohl gesorgt: Pizza wird etwa aus einem Hanomag heraus angeboten und in einem „Opel Blitz“ findet sich eine Kaffee-Rösterei. Musikalisch geht es außerdem zu, denn der Spielmannszug Münchehagens hat angekündigt, ein Platzkonzert zu geben.

Für Treckerfahrer ist die Anfahrt zum Oldtimer-Treffen auch schon am Sonnabend möglich. *ade*

Infos dazu erteilt Oldtimer-Spartenleiter Daniel Lindenberg unter der Nummer (01 62) 769 50 69. Dort sollten sich auch größere Gruppen anmelden, die beim Katerfrühstück dabei sein möchten.

Vom Ärgern und Helfen

Puppenspielerin Maria Schupp bei Ferienspassaktion im „House of Life“ in Steyerberg

Vom Ärgern und Helfen handelte das Theaterstück mit Puppenspielerin Maria Schupp.

STEYERBERG. Kreativ wurde es in den Ferien im Jugendhaus „House of Life“ Steyerberg. Hier wurden eigene Handpuppen hergestellt, ein Theaterstück geschrieben, einstudiert und am Ende vor Freunden und Familie aufgeführt. Angeleitet wurde diese Ferienpassaktion von der freiberuflichen Puppenspielerin Maria Schupp von „Maria Schupp und ihr Puppenschuppen“ und in Kooperation mit Jugendpflegerin Tina Hormann vom Jugendhaus „House of life“ Steyerberg organisiert.

Zuerst mussten die Kinder sich überlegen, wie ihre Handpuppen aussehen sollten und dementsprechend ihre Socken aussuchen. Aus fester Pappe wurde dann die Form der Kiefer ausgeschnitten und in der Socke befestigt.

Anschließend konnte ein kleiner Strumpf so mit Füllmaterial präpariert werden, dass er die Form des Kopfes hatte. Dieser wurde dann zugeklebt und festgenäht, wobei sich die Teilnehmer zum ersten Mal an den Umgang mit Nadel und Faden wagten.

Nun hatten die verschiedenen Sockenfiguren ihre Form und es wurde sich an die Details gemacht. Ohren, Flossen, Augen und vieles mehr wurden hergestellt und festgeklebt.

Zwischen den einzelnen Bastelstationen wurde immer wieder aufgeräumt und an dem Theaterstück gearbeitet. Dies beinhaltete nicht nur die Entwicklung der Geschichte, sondern auch die richtige Atmung und Sprechübungen, sodass die Kinder bei der Aufführung zwar ein Mikrofon zur Verfügung hatten, dies aber nicht benötigten.

So entwickelte sich nicht nur das Aussehen der Puppen, sondern auch die Kinder. Je weiter sich die Geschichte entwickelte, um so klarer wurde auch der Charakter der Figuren und deren Rolle beim Geschehen.

Schnell stand für die Gruppe fest, dass es um „Ärgern und Helfen“ gehen soll. So entstand ein Theaterstück, bei dem die Hauptfiguren erst verfeindet sind, weil sie sich nicht richtig kennen und sehr unterschiedlich sind, dann durch große Not aber Freunde werden. *DH*

Bridge, Deutsch, Herz-Meditation

STOLZENAU. Im Haus der Generationen in Stolzenau beginnen in nächster Zeit in Kombination mit der VHS folgende Kurse:

- Bridge für Anfänger*innen, Donnerstag, 29. August, 18:30 bis 20:15 Uhr, Dauer: 10 Abende, Dozent: Klaus Schneider, Kosten: 90 Euro
- Deutsch als Zweitsprache A1 (Termin wird noch bekannt gegeben“, Dauer: 10 Abende, Dozentin: Heike Fuhrmann, Kosten: 39 Euro + 6,50 Euro für Arbeitsmaterialien
- Das Smartphone/Tablet – Workshop Einstieg, Mittwoch, 18.September, 18:30 bis 20 Uhr, Dauer: 3 Abende, Dozent: Michael Thäte, Kosten: 22,20 Euro
- Faszien-Training/Yoga-Tanzen, Montag, 23. September, 18 bis 19:30 Uhr oder 19.30 bis 21 Uhr, Dauer: 10 Abende, Dozentin: Anke van den Berk, Kosten: 60 Euro
- Herz- Meditation I, Dienstag, 24. September, 18:30 bis 19:30 Uhr oder 19.30 bis 21 Uhr, Dauer: 10 Abende, Dozentin: Anke van den Berk, Kosten: 40 Euro
- Das Smartphone/Tablet – Workshop Einstieg, Mittwoch, 13. November, 18:30 bis 20:00 Uhr, Dauer: 3 Abende, Dozent: Michael Thäte, Kosten: 22,20 Euro. *DH*

Weitere Informationen bei Ute Müller, Telefon 0 57 61/90 26 96

IN KÜRZE

Neue Kurse bei der VHS Stolzenau

STOLZENAU. Nach Ende der Sommerferien starten bei der VHS Stolzenau weitere Kurse. Am Mittwoch, 28. August, beginnt um 18 Uhr in der Schloss-Schule ein neuer Thermomix-Kurs mit Sabine Buckle zum Thema „Melone“ . Am Montag, 2. September, startet unter der Leitung von Brigitte Thäte von 18 bis 19.30 Uhr im Gymnasium am Ravensberg der beliebte Kurs „Gedächtnistraining - Gripsgymnastik für jung und alt“. Am Dienstag, 3. September, beginnt von 18:30 bis 21:30 Uhr unter der Leitung von Christa Weisweber der Kurs „Nähen von Anfang an“. Vorherige Anmeldungen für alle Kurse sind erforderlich und per E-Mail an VHS-Stolzenau@gmx.de oder telefonisch über 05761/90 262 09 bei der VHS-Arbeitsstellenleitung möglich. Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite der VHS-Nienburg. *DH*

www.
HamS-Online.de

Verein Lulse zu Gast bei Rheuma-Liga

LEESE. Am Donnerstag, dem 29. August, lädt die Rheuma-Liga Stolzenau um 14:30 im SpuK (Sport- und Kulturzentrum) Leese zu einem Vortrag mit Candy Kühn vom Verein „Lulse“ ein. Lulse ist unter anderem auf folgenden Feldern tätig: Stundenweise Betreuung für demenziell veränderten Menschen, soziale Kontakte für Senioren durch Begegnungen, Entlastung von pflegenden Angehörigen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten vielmals willkommen. *DH*

Mehr als 50 Kinder ließen sich von Gordon und Peter in die Kunst des Schmiedens einweisen. FOTO: KARNEY

Das Eisen schmieden, solange es heiß ist

Kinder durften sich in der Handwerkskunst des Schmiedens üben

WENDENBORSTEL. Sie wollten das Eisen schmieden, solange es noch heiß war. Das mussten sie auch, die mehr als 50 Kinder, die sich von den beiden Schmieden Gordon und Peter in die Kunst des alten Handwerks einweisen ließen. Sie waren Teilnehmer einer für Kinder aus Schwarmstedt, Nienburg und Neustadt angebotenen Aktion an einem Wochenende.

Dabei lernten die Kinder, dass der Begriff Essen nicht immer etwas mit Speisen zu tun hat und dass Handwerksarbeiten in uriger Umgebung viel Spaß machen können. In verschiedenen Gruppen bekamen die Besucher des Geländes in Wendenborstel bei den Feuerköchen Anja und Roland Karney die Handwerkskunst nicht nur theoretisch, sondern ganz praktisch nähergebracht. So durfte am Ende jeder sein eigenes Kunstwerk mit nach Hause nehmen. „Ich schmiede ein ‚A' für meine Mama, denn sie heißt Angelika", verriet ein Kind. „Ein Glücksherzchen für Mamas Auto", war der Wunsch eines weiteren Kindes. Die Schmiede wurden gefordert und meisterten die Veranstaltung mit Bravour, viel Herzblut, Enthusiasmus und Geduld.

Am Ende waren sie, die sie auch Gäste waren, begeistert. „Für uns eine tolle Veranstaltung in einem schönen Ambiente", gab Schmied Gordon an. Und sein Kollege Peter ergänzt: „Wir sind nächstes Mal gerne wieder dabei." Nach der zwar spannenden aber eben auch anstrengenden Arbeit konnten die Kinder sich bei einer Mahlzeit der Feuerköche stärken. Die Küche war während der Veranstaltung geöffnet, sodass auch Eltern auf dem Hof in Wendenborstel bei Tapas oder Butterkuchen verweilen konnten. Eine Esse ist übrigens die Feuerstelle, über der das Eisen beim Schmieden bearbeitet wird.

„Mit soviel Interesse und Andrang hätten wir nie gerechnet", freute sich Roland Karney. Die Herbstaktion sei deshalb schon für den 19. Oktober geplant, kündigt seine Frau Anja an. *DH*

➔ Anmeldungen werden jetzt schon unter Telefon (0 50 26) 16 26 und per E-Mail an info@feuerkoeche-querico.de entgegengenommen.

Professor Eike Hensch (Zweiter von rechts) mit den Seminarteilnehmern. FOTO: HECKMANN

Wasseradern und Erdstrahlen

Prof. Eike Hensch faszinierte mit Wissen und persönlicher Begeisterung

SONNENBORSTEL. Ob es sie nun gibt oder nicht: Wasseradern und Erdstrahlen sind für viele Menschen ein Thema. Bei einem Seminar in Sonnenborstel auf Einladung von Melanie Weishaupt zeigte Professor Eike Hensch, wie man Erdstrahlen mittels einer Rute auf die Spur kommen kann und erklärte, wie sich elektromagnetische Wellen auf den Organismus auswirken können.

An dem Radiästhesie-Seminar nahmen Menschen mit Vorkenntnissen ebenso teil wie interessierte Laien. Aus St. Gallen in der Schweiz war eigens ein Mitarbeiter einer einschlägigen Fachzeitschrift angereist. Gerade im ländlichen Raum gelten die klassischen „Wünschelruten-Gänger" noch heute als durchaus bewährt, wenn es beispielsweise darum geht, eine vielversprechende Stelle für einen neuen Brunnen zu finden.

Nach den Worten von Eike Hensch können sich Störfelder im natürlichen Strahlungsspektrum der Erde positiv, aber auch negativ auf den Organismus auswirken. Dies gelte insbesondere dann, wenn man sich längere Zeit – etwa zum Schlafen – im Bereich einer solchen Anomalie aufhält.

Die Teilnehmer waren begeistert: Professor Hensch habe ein ungeheures Wissen, könne das gut vermitteln. Die persönliche Begeisterung für seine Arbeit sei mitreißend und mache Lust auf Mehr. *DH*

Jahrgang V | 18. August 2019

MARKT PLATZ

REHBURG-LOCCUM
STADT LAND UND MEHR

25 Jahre Smilies, das muss gefeiert werden!

Die Smilies laden am Samstag, dem 21. September, um 18 Uhr herzlich zum Jubiläumsgottesdienst nach St. Marien Rehburg, Weidendamm 14 ein. Das vorweg geplante Konzert wird aus organisatorischen Gründen in Form eines längeren Sing outs im Anschluss daran zu hören sein. Zum Jubiläum werden Lieder der vergangenen 25 Jahre zum Zuhören und Mitsingen einladen. Hinterher gibt es wie immer ein gemütliches Beisammensein, zu dem Ehemalige natürlich besonders gern gesehen sind! Hier können Erlebnisse aus 25 Jahren Chorgeschichte ausgetauscht werden. Von den Anfängen als „Schlümpfe" über die Zeit mit der Band „NoName" bis zum aktuellen Nachwuchs. Von lustigen und anstrengenden Proben und Probenwochenenden. Vom gemeinsamen Schwimmen und Pizzabacken sowie der Leidenschaft fürs Singen und Musizieren!

Wer die Smilies überhaupt sind?
Ein Kinder- und Jugendchor mit Band, von denen einige bereits erwachsen geworden sind. Sie singen und spielen moderne Kirchenlieder ebenso wie altbekannte Melodien. Bei den monatlichen „großen" und wöchentlichen „kleinen" Proben sowie einem jährlichen Probenwochenende haben sie viel Spaß – die Freude am Musizieren steht im Vordergrund! Dennoch suchen sie stets nach Verstärkung, egal ob du gerne singst oder ein Instrument spielst, komm einfach vorbei! Infos gibt's telefonisch bei der Leiterin Nicola Hohn unter 01 76 – 99 64 95 81.

TEXT UND FOTO: Nicola Hohn

Klassik für Kinder – Ferienpassaktion des Seniorenbeirates

Wie in den vorherigen Jahren beteiligte sich der Seniorenbeirat der Stadt Rehburg-Loccum auch in diesem Jahr mit einem Nachmittag an den zahlreichen Angeboten des Ferienpasses für Kinder der Stadt. Bei sommerlicher Hitze in dem doch noch recht kühlen Saal der Romantik Bad Rehburg wurden die Kinder von Michael las Casas dos Santos in die Musik „Karneval der Tiere" von Camille Saint-Saens eingeführt. Mit bunten Illustrationen zu den einzelnen in der Musik thematisierten Tieren hatten die Zuhörer schnell einen Zugang zu dem Werk für Kammerorchester. In der darauf folgenden Pause gab es verschiedene Erfrischungen und auch Zeichenmaterial für die Kleinen, die sofort begeistert künstlerisch tätig wurden. Nach der Pause erklang das gesamte Werk in ca. 25 Minuten und die Kinder visualisierten währenddessen weiter ihre Vorstellungen zu dem Gehörten. So hatten nach gut einer Stunde die Kinder auch spielerisch einen Zugang zu klassischer Musik gefunden.

TEXT: Pressereferat SBR
FOTO: SBR Rehburg-Loccum

Weitere Infos finden Sie unter

www.marktplatz-rehburgloccum.de

Spaß und Förderung in der Plapperkiste

Stadtweite Fördermaßnahme in Kitas und Grundschulen hat sich bewährt.

REHBURG-LOCCUM. Im Sommer beginnt wieder für viele Rehburg-Loccumer Kinder mit der Einschulung in die 1. Klasse das Schulleben. Schon lange wurde in der Kita und in Kooperation zwischen Kita und Grundschule dieser Übergang vorbereitet. Zusätzlich zu allen anderen Fördermaßnahmen trafen sich in jeder Kita die Schulanfänger/innen in insgesamt 11 Kleingruppen zur „Plapperkiste". Unter dem Deckel dieser „Plapperkiste" verbergen sich nicht nur Spiel- und Fördermaterialien für Kinder, sondern auch eine für alle Eltern kostenlose Maßnahme zur Prävention und Prophylaxe von Lese- und Rechtschreibschwächen. Der Einschulungsjahrgang 2019 ist bereits der dritte in Folge, der in den Genuss dieser Förderung kommt. Das ganzheitliche Förderungsprogramm wurde eigens für Rehburg-Loccum von Ute Grolms (Familien-Servicebüro der Stadt) und der Praxis für Logopädie, Atem-, Sprech- und Stimmtherapie „Uta Müller" entwickelt. Es wird seit 2017 in allen Rehburg-Loccumer Kitas mit allen Schulanfängern zwischen den Oster- und den Sommerferien durchgeführt und nach den Sommerferien nach demselben Konzept und mit denselben Fachkräften mit allen Kindern, die noch Bedarf haben, fortgeführt. Einmal wöchentlich werden während der Betreuungszeit alle Fertigkeiten, die zum Erwerb von Lese- und Schreibkenntnissen nötig sind, noch einmal spielerisch gefördert: Es geht um Konzentration, Merkfähigkeit, Wortschatz, freies Sprechen; Mundmotorik, Hörförderung und vieles mehr. Viel Spaß haben die Kinder bei diesen Spielen; auch Singen und Reimen kommen nicht zu kurz. Auch im nächsten Jahr soll nach Möglichkeit die Plapperkiste, die alle Beteiligten gleichermaßen begeistert, wieder angeboten werden. Wenn auch Sie den Sozialfonds der Stadt Rehburg-Loccum für Kinder für diese oder andere Maßnahmen finanziell unterstützen wollen, dann können Sie dies über folgendes Konto:

SPK Nienburg,
IBAN: DE62 2565 0106 0000 265017,
BIC: NOLADE21NIB,
Verwendungszweck „Sozialfonds für Kinder".

TEXT UND FOTO: Stadt Rehburg-Loccum

Holzerntearbeiten

Aus betrieblichen Gründen finden die Holzerntearbeiten in der Stadtforst Rehburg dieses Jahr früher statt. Hierbei fallen hauptsächlich Buchen- und Eschenbrennholz an.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Revierförster Herrn Dose (01 71/5 69 70 77) oder Herrn Graw (0 50 37/97 01 – 62).

TEXT UND FOTO: Stadt Rehburg-Loccum

Das „PIAZU-TRIO" – Kammermusikalische Klezmer- und Weltmusik

Am Samstag, dem 24. August um 19.30 Uhr in der Romantik Bad Rehburg. Die drei jungen Musiker kreieren mit ihren akustischen Instrumenten einen intimen, warmen und zugleich mitreißenden Sound. Ein Jazzmusiker an der Klarinette, ein klassischer Gitarrist und ein Popbassist – mit Sicherheit ein Aspekt, der den besonderen Stil der Gruppe ausmacht. Neben vielen Eigenkompositionen enthält das Programm auserlesene Stücke aus dem Repertoire des Klezmer und der Weltmusik. Ruhige Songs gehen einher mit virtuosen Passagen, ohne je den Sinn für durchgehende Rhythmen und Songstrukturen zu verlieren. Wichtig ist den Musikern dabei vor allem Authentizität und Klang. Für die Seele soll es sein, zum Eintauchen in die Musik.

Eintritt:
VVK: 14 Euro/12 Euro.
AK: 16 Euro/14 Euro.

TEXT: Romantik Bad Rehburg

Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Rehburg-Stadt

Die nächste Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Rehburg-Stadt findet statt am

9. Oktober 2019 um 18.30 Uhr im DRK-Haus, Weidendamm 15

Tagesordnung:
1. Begrüßung der Versammlung durch den 1. Vorsitzneden Dr. Felix Watermann
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
5. Verlesen und Genehmigiung des Protokolls der letzten JHV vom 08.11.2018
6. Berichte a) der Schatzmeisterin, b) der Seniorenwartin, c) des Bereitschaftsleiters und der Leiterin der Jugendrotekreuzgruppe, d) des Hauptvorstandes zur neuen Vereinssatzung, die bereits seit März 2019 im Vereinshaus ausliegt und auch bei Frau Suer, Tel. 8 75 und Frau Ellermann, Tel. 14 78, eingesehen werden kann
7. Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018
8. Neuwahl des Vorstands (noch nach der alten Satzung auf drei Jahre)
9. Ehrung langjähriger Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen
DRK – Ortsverein Rehburg-Stadt
Dr. Felix Watermann
1. Vorsitzender

TEXT: DRK-Ortsverein Rehburg-Stadt

15. Loccumer Volkslauf durch den Loccumer Klosterforst

Der Countdown läuft, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, nur noch kurze Zeit bis zum Volkslauf in Loccum.
Samstag, 7. September 2019
13.45 Uhr – Schülerlauf (1000 m)
14.00 Uhr – 10 km–Lauf
14.05 Uhr – 5 km–Lauf & Walking
Treffpunkt: an der Stadtsporthalle, Walter-Haaren-Str. 4, 31547 Rehburg-Loccum
Einzel-, Altersklassen- und Mannschaftswertung, anschließend Siegerehrung und Kuchenbuffet in der Caféteria der OBS Loccum.

Voranmeldung bis einschließlich 5. September 2019.

Online: www.tsv-loccum.de
E-Mail: volkslauf@tsv-loccum.de
Telefon: Marion Graw, 05766-1024.
Ausschreibung und alle Informationen zur Veranstaltung gibt es rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn unter www.tsv-loccum.de.

Und wer mag, kann den Termin für 2020 bereits vormerken: 5. September 2020

TSV LOCCUM 18 95

TEXT UND FOTO: TSV Loccum

Geführte Fahrradtour – Wildfrüchte-Tour

Wenn der Herbst das Laub färbt, werden auch viele Wildfrüchte reif, die in den Rehburger Bergen zu finden sind.
Am 25. August können Sie die Früchte sammeln und zu Hause zu Sirup, Gelee oder Marmelade verarbeiten. Bitte bringen Sie dazu einen Korb oder andere Behältnisse mit, in denen die Wildfrüchte gesammelt werden können.

Start: Marktplatz Loccum, Am Markt 20
Die Teilnahme ist kostenlos, ausgenommen Eintritte oder Fahrtkosten.

Um Anmeldung wird gebeten. Eine kurzfristige Teilnahme ist aber möglich.
Nähere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information Rehburg-Loccum, Friedrich-Stolberg-Allee 4, OT Bad Rehburg.
Tel.-Nr. 0 50 37/30 00 60

Individuelle Termine für Gruppen können jederzeit vereinbart werden.

TEXT: Stadt Rehburg-Loccum
FOTO: wallpaper.mob.com.de

„Ich bin nicht der Typ, der sagt, es läuft so gut beim BVB, weil Thomas Delaney jetzt da ist. Aber es stimmt natürlich.

Thomas Delaney, letztjähriger Sommerneuzung des Bundesligisten Borussia Dortmund nach dem BVB-Traumstart der Saison 2018/19.

GUTEN TAG
HELGE NUSSBAUM
SPORTREDAKTION

Fußball gucken geht ins Geld

An diesem Wochenende startete die Fußball-Bundesliga endlich in die neue Saison und die Fans zog es wieder in Scharen ins Stadion. Doch dieser Besuch kann je nach Spielort ganz schön die Haushaltskasse belasten. Die Informationsplattform Wettbasis hat nun die Preise für einen halben Liter Bier und eine Bratwurst in den 18 Stadien und Arenen der Bundesliga ermittelt und miteinander verglichen.

Gleich fünf Klubs teilen sich bei diesem Ranking den Platz für das teuerste Bier: Beim Redkordmeister FC Bayern München, RB Leipzig, Eintracht Frankfurt, SV Werder Bremen und bei Hertha BSC kostet der halbe Liter 4,40 Euro. Ähnlich teuer ist das Bier mit 4,38 Euro beim SC Paderborn. In fünf weiteren Stadien werden 4,30 Euro für 0,5 Liter des frisch Gezapften aufgerufen. Dies gilt für die Spielstätten des FC Augsburg, Fortuna Düsseldorf, TSG 1899 Hoffenheim, SC Freiburg und VfL Wolfsburg. Über ein vergleichsweise preiswertes Bier können sich dagegen die Anhänger von Borussia Dortmund bei ihren Heimspielen freuen. Dort kostet der halbe Liter Bier 3,90 Euro und ist damit der günstigste Wert der Untersuchung.

Besucher der Allianz-Arena müssen auch für eine Bratwurst vom Fleischfabrikanten und FCB-Präsident Uli Hoeneß am tiefsten in die Tasche greifen: 4,20 Euro verlangen die Caterer des Stadions. Auch bei Eintracht Frankfurt ist sie mit 3,60 Euro nicht gerade günstig. In den Stadien von fünf Vereinen, dem FC Augsburg, TSG 1899 Hoffenheim, Hertha BSC, SV Werder Bremen und dem RB Leipzig, kostet die Wurst 3,50 Euro. Dagegen gibt es die Wurst beim Aufsteiger 1. FC Union Berlin im Stadion an der alten Försterei für schmackhafte 2,50 Euro – preiswertester Wert der Untersuchung. Ähnlich günstig ist die Bratwurst bei Borussia Dortmund, Besucher können sie hier für 2,80 Euro erwerben. Nur 10 Cent teurer ist die Tönnies-Wurst beim 1. FC Schalke 04 mit 2,90 Euro.

Einen ähnlichen Vergleich zog in den vergangenen Wochen auch die HARKE-Sportredaktion bei den noch verbliebenen 17 Kreisligisten aus dem Kreis Nienburg. Dort werden wir in einer Ausgabe der kommenden Woche von den Eintrittspreisen über die Bierpreise bis hin zu der Lieblingsauswärtspartie der hiesigen Vereine eine Übersicht bringen, damit Sie wissen, wieviel Geld Sie für einen Besuch zwischen Kreuzkrug und Hoya einplanen müssen und wie das kulinarische Angebot aussieht.

Reitsporttage vor dem Abschluss

Heute steigt das S**-Springen mit Stechen und das Finale des Volksbank-Kreiscups

NIENBURG. Seit Mittwoch locken die Reitsporttage des RFV Nienburg schon auf die Anlage an der Führser Mühle von Organisator Carsten Biermann. Nachdem der Freitagabend mit einem L-Springen mit steigenden Anforderungen unter Flutlicht endete, waren gestern in aller Früh schon wieder die Springreiter in einem M*-Springen gefragt.

Unter Flutlicht schrammte Marja Niemann (RFV Nendorf) auf Quiletta am Freitagabend nur knapp an einer Platzierung vorbei – Jessica Bertram (RV Graf von Schmettow) gewann überlegen auf El Diabolus. Am Samstagmorgen beim M*-Springen hatten zwar mehrere Kreisstarter gemeldet, doch nur Andy Schomburg und Marie Frormann gingen in der 1. Abteilung in den Parcours (RFV St. Georg Kreuzkrug-Raddestorf). Schomburg konnte zwar die fehlerfrei Bestzeit (54,60 Sekunden) von Annkathrin Heydenreich (RFV Isernhagen) auf African Princess nicht toppen, doch in 63,39 Sekunden reichte es auf Lagos für Rang sieben.

Heute wartet auf die zahlreichen Zuschauer neben einigen weiteren S-Springen auch das Finale des Volksbank-Kreiscups in Dressur und Springen. Die Reitsporttage verstehen sich traditionell als Event für die ganze Familie: Für Abwechslung sorgen der kostenlose Avacon-„Jumper“, die gut bestückte Gastro-Meile, Kinderschminken und vieles mehr. Der Eintritt ist auch heute wie gewohnt frei. *hn*

Mehr von den Reitsporttagen finden Sie im Internet unter www.dieharke.de oder in unseren HARKE-Ausgaben vom Montag und Dienstag.

Andy Schomburg vom RFV Kreuzkrug-Raddestorf konnte sich auf Caprobina gestern in aller Früh beim M*-Springen nicht platzieren. Doch auf Lagos sollte es wenig später besser laufen. FOTO: NUSSBAUM

Vom NTB auserkoren

SV Erichshagen, SV Heemsen und MTV Nienburg im Projekt „Gesunder Turnverein Niedersachsen“

ERICHSHAGEN-WÖLPE/HEEMSEN/NIENBURG. Eigentlich ist alles gut, doch es geht bestimmt noch besser. Diese Überzeugung führte dazu, dass sich die SV Erichshagen, der SV Heemsen und der MTV Nienburg Anfang Mai um das NTB-AOK-Projekt „Gesunder Turnverein Niedersachsen“ bewarben. Mit Erfolg, wie sich schon bald herausstellen sollte. Die Freude war in allen drei Vereinen groß, als der Niedersächsische Turnerbund (NTB) verkündete: „Ihr seid dabei. Wir begleiten euch ein Jahr lang in dem Bemühen, noch ein bisschen besser zu werden.“ Mittlerweile hat in allen drei Vereinen die erste Steuerkreissitzung stattgefunden, die zweite steht kurz bevor.

Um einmal zu hören, wie es bei den anderen läuft, trafen sich jetzt die Vertreterinnen der drei Vereine – Ilona Dreppenstedt für die SVE, Astrid Hagen für den MTV und Edda Hagebölling für den SVH – zu einem Erfahrungsaustausch.

„Wie gewinne ich Übungsleiter und wie bringe ich die Mitglieder dazu, sich für den Verein zu engagieren?“ Das waren die Hauptgründe, die Ilona Dreppenstedt aus der Geschäftsstelle der rund 1150 Mitglieder zählenden Sportvereinigung Erichshagen dazu bewogen, sich um die Aufnahme in das Projekt, das der NTB zum ersten Mal im Turnkreis Nienburg angeboten hat, zu bewerben. Astrid Hagens Hauptantrieb war dagegen, die Qualität des Angebots, das der rund 1700 Mitglieder zählende MTV Nienburg zu bieten hat, noch besser herauszustellen. „Den NTB einfach mal draufgucken lassen“ wollte dagegen Edda Hagebölling, Vorsitzende des mit rund 600 Mitgliedern im Vergleich eher kleinen Sportvereins Heemsen.

Sind überzeugt, dass es immer noch besser geht, obwohl eigentlich alles gut ist: Ilona Dreppenstedt (SVE), Astrid Hagen (MTV) und Edda Hagebölling (SVH, von links). FOTO: UDO SPRINGER

„Die Mühe lohnt sich in jedem Fall.“ Dieses Fazit zogen alle drei Vereinsvertreterinnen nach Ablauf der ersten Steuerkreissitzung mit NTB-Referent Micha Nesemeyer und AOK-Mitarbeiterin Uschi Grabenhorst-Mahboubian

In allen drei Vereinen hatte zunächst eine Bestandsaufnahme stattgefunden. Verbunden mit der Aufgabe, für die nächste Zusammenkunft das eine oder andere kleine Defizit näher zu beleuchten.

„Welche Chancen und Möglichkeiten existieren, um Vereine gesundheitsorientiert, attraktiv und zeitgemäß zu gestalten? Und inwiefern kann der Gesundheitssport ein Motor für den zukunftsfähigen Verein sein?“ Das ist die Ausgangsfragestellung, die den Niedersächsischen Turnerbund und die AOK Niedersachsen dazu bewogen hat, das Projekt „Gesunder Turnverein Niedersachsen“ anzuschieben. Mit dem Ziel, die Vereine auch vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels noch mehr als bisher als Anbieter von Gesundheitssport vor Ort zu stärken. *eha*

IN KÜRZE

Pilates, Rücken-Fit, Sportabzeichen

HEEMSEN. Beim SV Heemsen beginnen nach den Ferien zwei neue Kurse. Ein zehnwöchiger Rücken-Fit-Kurs startet bereits am 20. August. Trainiert wird jeweils dienstags von 17.15 bis 18 Uhr in der Gymnastikhalle unter Leitung von B-Lizenz-Inhaberin Yildiz Laaser. „Pilates für Anfänger“ heißt es ab dem 3. September. Pilates-Trainerin Petra Heise lädt ebenfalls dienstags, aber von 19.30 bis 20.15 Uhr, in die Gymnastikhalle ein. Beide Angebote sind für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder beträgt die Kursgebühr 40 Euro. Weitere Informationen direkt vor Ort oder unter info@sv-heemsen.de.

„Üben für das Sportabzeichen“ heißt es beim SV Heemsen gleich am Dienstag, dem 20., und am Dienstag, dem 27. August. Jeweils ab 18 Uhr stehen Ferdi Weise und sein Team auf dem Sportplatz bereit, um die erforderlichen Disziplinen abzunehmen. Das Angebot richtet sich an Kinder ab dem Grundschulalter, Jugendliche und Erwachsene. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. *DH*

Dritter TSP-Cup steigt in der Lemker Sporthalle

Seit gestern richtet der SC Marklohe den dritten TSP-Cup in der Lemker Sporthalle aus. SCM-Cheforganistor und Teamchef der Oberliga-Herren, Dennis Lau, richtet den Cup im Verbund mit dem ehemaligen Stolzenauer Tischtennis-Nationalspieler Peter Franz aus. Je nach QTTR-Wert wird um die Plätze der einzelnen Leistungsklassen gekämpft. Die jüngste Teilnehmerin war gestern Marklohes Emelie Harder (**Bild**).

Los geht es heute wieder um 9 Uhr mit Senioren- und Jugendklassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. FOTO: NUSSBAUM

FUSSBALL

Bezirksliga

SC Twistringen – SV BE Steimbke	2:6
TuS Wagenfeld – TSV Mühlenfeld	0:2
SG Diepholz – TuS Sulingen II	2:3
TuS Lemförde – SV Inter Komata	So., 15 Uhr
TV Stuhr – TuS Drakenburg	So., 15 Uhr
TuS Sudweyhe – TSV Okel	So., 15 Uhr
TSV Bassum – SV Heiligenfelde	So., 15 Uhr
FC Sulingen – TSV Wetschen	So., 15 Uhr

1.	(3.)	TuS Sulingen II	3	7:2	9
2.	(6.)	SC Twistringen	3	16:6	6
3.	(1.)	SV Heiligenfelde	2	8:3	6
4.	(2.)	SV Inter Komata	2	6:2	6
5.	(4.)	TuS Drakenburg	2	4:1	6
6.	(5.)	TuS Lemförde	2	5:3	4
7.	(11.)	TSV Mühlenfeld	3	7:6	4
8.	(7.)	FC Sulingen	2	3:2	3
9.	(8.)	TSV Wetschen	2	2:2	3
10.	(9.)	TSV Bassum	2	3:4	3
11.	(10.)	TV Stuhr	2	2:3	3
12.	(12.)	TuS Wagenfeld	3	4:9	1
13.	(13.)	SV BE Steimbke	3	5:12	1
14.	(14.)	TuS Sudweyhe	2	0:2	0
15.	(15.)	SG Diepholz	3	2:8	0
16.	(16.)	TSV Okel	2	1:10	0

Kreisliga

SV Kreuzkrug – RW Estorf	So., 14 Uhr
TSV Loccum – SG Hoya	So., 15 Uhr
SG Schamerloh – Langendamm	So., 15 Uhr
TuS Leese – SC Marklohe	So., 15 Uhr
SV Husum – RSV Rehburg	So., 15 Uhr
SC Haßbergen – Aue Liebenau	So., 17.30 Uhr

1.	(1.)	VfL Münchehagen	2	4:1	6
2.	(2.)	TSV Eystrup	2	6:4	6
3.	(3.)	TSV Loccum	2	5:1	5
4.	(4.)	TuS Steyerberg	1	4:0	3
5.	(5.)	SV Sebbenhausen	2	6:4	3
6.	(6.)	SC Uchte	2	5:3	3
7.	(7.)	SG Schamerloh	2	6:5	3
8.	(8.)	SV Kreuzkrug	2	5:5	3
9.	(9.)	RSV Rehburg	2	4:5	3
10.	(10.)	SV Aue Liebenau	2	3:5	3
11.	(11.)	SV Husum	2	5:3	2
12.	(12.)	RW Estorf	2	4:5	2
13.	(13.)	SC Marklohe	2	2:4	1
14.	(14.)	SC Haßbergen	1	1:2	0
15.	(15.)	TuS Leese	2	3:6	0
16.	(16.)	SG Hoya	2	2:5	0
17.	(17.)	SCB Langendamm	2	2:9	-2

1. Kreisklasse

TuS Steyerberg II – TSV Hassel	0:1
TuS Leese II – ASC Nienburg	So., 13 Uhr
JG Oyle – FC Nienburg	So., 15 Uhr
SC Uchte II – SBV Erichshagen	So., 15 Uhr
TV Wellie – SV Duddenhausen	So., 15 Uhr
SV Nendorf – SSV Rodewald	So., 15 Uhr
Sila Spor – RSV Rehburg II	So., 15 Uhr

1.	(1.)	SV Duddenhausen	2	9:1	6
2.	(2.)	RSV Rehburg II	2	8:1	6
2.	(2.)	SBV Erichshagen	2	8:1	6
4.	(4.)	TuS Leese II	2	7:5	4
5.	(11.)	TSV Hassel	2	6:1	5
6.	(5.)	Sila Spor Nienburg	2	6:4	4
7.	(6.)	SC Uchte II	2	8:5	3
8.	(7.)	FC Nienburg	1	3:1	3
9.	(8.)	SV Hoyerhagen	2	3:3	3
10.	(9.)	SSV Rodewald	2	4:5	3
11.	(10.)	TuS Steyerberg II	3	3:8	3
12.	(12.)	JG Oyle	2	4:7	0
13.	(13.)	SC Lavelsloh	2	2:9	0
14.	(14.)	ASC Nienburg	2	3:11	0
15.	(15.)	SV Nendorf	2	2:8	-2
16.	(16.)	TV Wellie	2	0:6	-2

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (05021) 3800

Benjamin Blümchen: 14:30 Uhr
Der König der Löwen: 14:30, 17:15, 20:00 Uhr
Fast & Furious: Hobbs & Shaw: 17:00, 20:00 Uhr
Once Upon A Time... In Hollywood: 16:30, 20:00 Uhr
Pets 2: 14:30 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (04251) 2336

A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando: 15:00, 17:15, 20:15 Uhr
Benjamin Blümchen: 16:00 Uhr
Dancing Queens: 18:00 Uhr
Fast & Furious: Hobbs & Shaw: 17:00, 19:30 Uhr
Pets 2: 15:00 Uhr
Und wer nimmt den Hund?: 19:45 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, (0 50 21) 6 11 63
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Deterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de
- Gfl Stolzenau - Unterstützung und Beratung von Menschen mit Behinderung (0 57 61) 9 02 90

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dodenhof
- Drogerie Müller
- Edeka
- Famila
- Heineking
- Lidl
- Netto
- Rewe
- Repo
- Tejo
- TSV Anemolter-Schinna
- Werkers Welt
- WEZ

Heute ist Teddybären-Tag

Auch wenn es ungewöhnlich klingt: Am heutigen Sonntag fahren Teddybären und natürlich auch andere Kuscheltiere in Bruchhausen-Vilsen Eisenbahn. Bei der Museums-Eisenbahn ist Kuscheltiertag und alle Kinder (bis 14 Jahren) mit Kuscheltier fahren kostenlos mit. Fahrkarten gibt es am Fahrkartenschalter in den Bahnhöfen Bruchhausen-Vilsen, Vilsen Ort und Asendorf sowie beim Schaffner im Zug. Weitere Informationen gibt es Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen, Telefon 04252 9300 50, E-Mail tourismus@bruchhausen-vilsen.de sowie im Internet unter www.museumseisenbahn.de.

FOTO: TOURISMUS-SERVICE

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- **Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 1 12**
- **Rettungsleitstelle/Krankentransport**: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- **Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte**: Telefon 116 117
- **Krankenhaus Nienburg**: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- **Krankenhaus Stolzenau**: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag, Feiertage 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
- **Krankenhaus Sulingen**: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- **Krankenhaus Verden**: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt

zu erreichen unter (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte

Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Kathrin Trage, Rohrsen, Hofstraße 1, (0 50 24) 9 41 42
Südkreis: Dr. Nicoline Müller-Witte, Liebenau, Beckebohnen 6, (0 50 23) 18 55

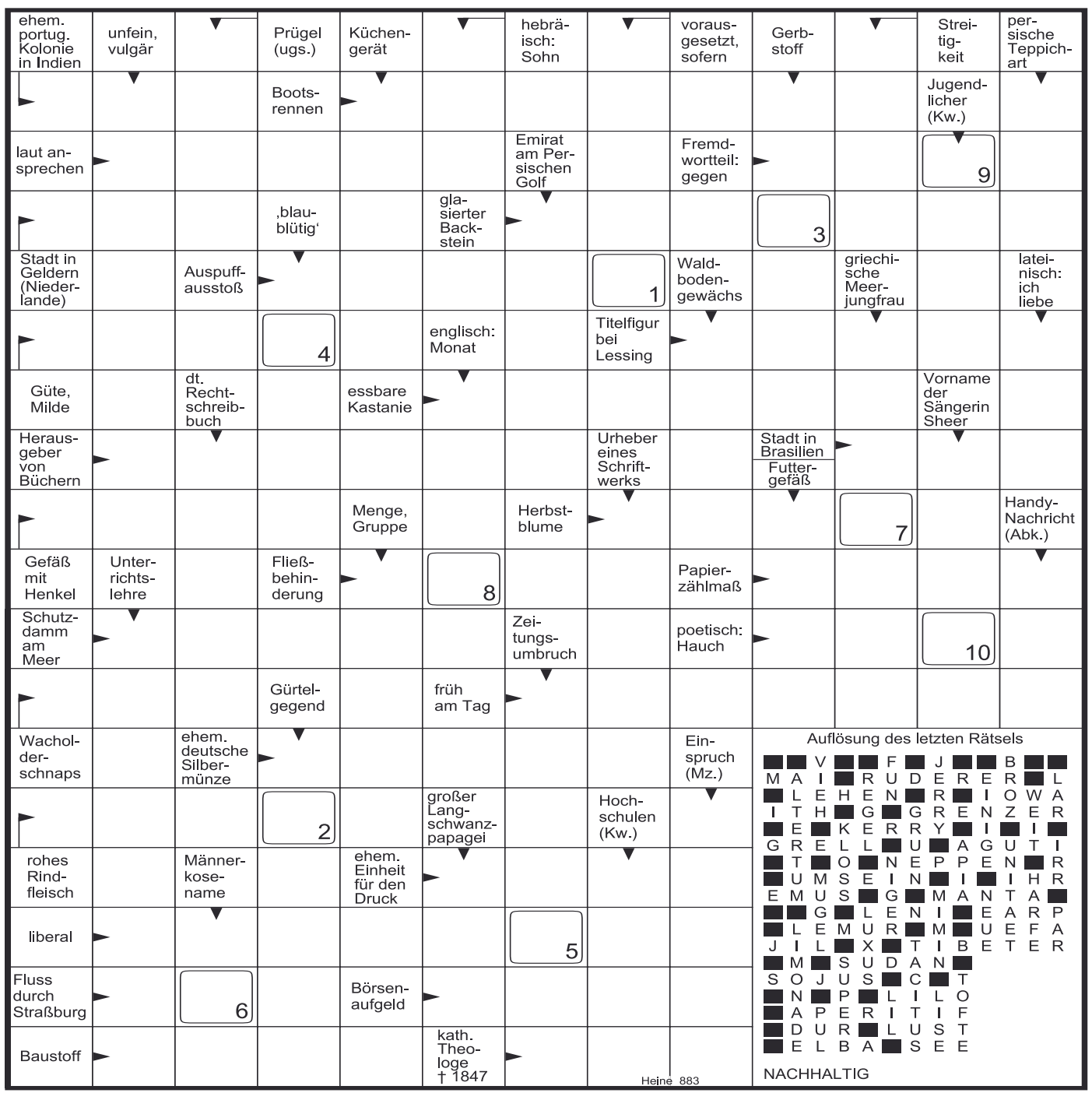
Apotheken

Nienburg: Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 6, Nienburg, (0 50 21) 1 31 00
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Linden-Apotheke, Balkenkamp 11, Uchte, (0 57 63) 5 55
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Adler-Apotheke, Von-Kronenfeldt-Str. 33, Hoya, (0 42 51) 67 06 66
Rehburg-Loccum: Wilhelm-Busch-Apotheke, Hauptstr. 84, Wiedensahl, (0 57 26) 4 32

DIE BÄDER IN DER REGION

Nienburg: Badelandschaft: Montag + Mittwoch bis Freitag 6.30 - 21 Uhr, Dienstag 6.30 - 20 Uhr, Sonnabend 11 - 21 Uhr, Sonntag 8 - 19 Uhr; Saunalandschaft: Montag Damensauna 10 - 22 Uhr, Dienstag bis Freitag 12- 22 Uhr, Sonnabend 11 bis 23 Uhr, Sonntag 10 - 19 Uhr; **Deblinghausen:** Montag bis Freitag 9 - 11 Uhr u. 15-20 Uhr, Sonnabend u. Sonntag 10 - 12 Uhr u. 14 - 19 Uhr; **Eystrup:** Montag bis Freitag 14 - 19 Uhr, Sonnabend + Sonntag 11 - 19 Uhr; **Großenvörde:** Montag bis Freitag 14 - 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 10 - 20 Uhr; **Holtorf:** Montag geschlossen, Dienstag bis Sonntag 9 - 19 Uhr; **Hoya:** Montag, Donnerstag u. Freitag 8 - 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Sonnabend u. Sonntag 9 - 20 Uhr; **Landesbergen:** Montag bis Freitag 8 - 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 10 - 19 Uhr; **Marklohe:** Montag bis Freitag 9 - 11 Uhr und 15 - 19 Uhr, Sonnabend + Sonntag 14 - 19 Uhr; **Münchehagen:** Montag bis Freitag 10 - 21 Uhr, Sonnabend + Sonntag 8 - 21 Uhr; **Nöpke:** Montag bis Freitag 6.30 - 9 Uhr und 15 - 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 9 - 19 Uhr; **Pennigsehl:** Montag bis Sonntag 14 - 19.30 Uhr; **Rodewald:** Montag bis Freitag 14 - 19 Uhr, Sonnabend + Sonntag 12 - 19 Uhr; **Siedenburg:** Montag bis Freitag 6 - 8 Uhr, Montag bis Samstag 13 - 20 Uhr, Sonntag 10 - 20 Uhr; **Steimbke:** Montag bis Freitag 14 - 19 Uhr, Sonnabend + Sonntag 12 - 19 Uhr; **Steyerberg:** Montag bis Freitag 14 - 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 10 - 19 Uhr; **Stolzenau:** Montag bis Freitag 6.15 bis 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 9.45 - 19 Uhr; **Uchte:** Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Sonnabend + Sonntag 9 bis 20 Uhr; **Wietzen:** Montag bis Freitag 6 - 10.30 Uhr + 15 - 19 Uhr, Sonnabend + Sonntag 9 - 11 Uhr und 14 bis 19 Uhr

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG



Auflösung des letzten Rätsels

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBER UND VERLEGER:
Christian Rumpeltin

REDAKTION:
Edda Hagebölling
Nikias Schmidetzki
Holger Lachnit (verantwortlich)

ONLINE:
Oliver Hartmann
Kristina Stecklein

WERBE- UND LESERMARKT:
Sönke Jessen

VERTRIEB:
Eigenvertrieb

SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:
J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 59 vom 1. Oktober 2018

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)

IN KÜRZE

FUSSBALL
Ducksch beschert Hannover Sieg

WIESBADEN. Bundesliga-Absteiger Hannover 96 hat seine Auswärtsmisere beendet und nach 30 vergeblichen Versuchen wieder ein Liga-Spiel in der Fremde gewonnen. Beim Zweitliga-Aufsteiger SV Wehen Wiesbaden setzten sich die Niedersachsen am Samstag 3:0 (1:0) durch. Vor 5607 Zuschauern trafen Marvin Ducksch (28., 76./Handelfmeter) und Florent Muslija (57.). Während sich Hannover mit dem erstem Dreier der Saison ins Mittelfeld schob, wartet der Neuling weiter auf den ersten Punkt.

FUSSBALL
Homophobie sorgt für Unterbrechung

NANCY. Erstmals ist im französischen Fußball ein Spiel wegen homophober Gesänge unterbrochen worden. Beim Zweitliga-Spiel zwischen der AS Nancy und dem FC Le Mans stoppte Schiedsrichter Mehdi Mokhtari die Partie, nachdem Fans der Gastgeber lautstark die beleidigenden Rufe angestimmt hatten. Erst nachdem Spieler von Nancy gegenüber ihren Anhängern interveniert hatten, wurde das Spiel fortgesetzt.

FUSSBALL
Glückliches Ende für den SC Freiburg

FREIBURG. Der SC Freiburg konnte es kaum fassen. Mit einem furiosen Schlussspurt besiegten die Breisgauer zum Bundesliga-Auftakt den FSV Mainz 05 3:0 (0:0). „Der Sieg ist vielleicht ein bisschen hoch ausgefallen, aber es freut mich für die Mannschaft“, sagte der Klub-Präsident und designierte DFB-Boss Fritz Keller. Denn das Gäste-Team hatte lange die besseren Chancen. Dann trafen aber Lucas Höler (82.), Jonathan Schmid (84.) und Luca Waldschmidt (87./Foulelfmeter) in der Endphase.

BEACHVOLLEYBALL
Thole/Wickler vor Welttour-Medaille

MOSKAU. Die deutschen Aufsteiger Julius Thole und Clemens Wickler können auf der Welttour ihre nächste Medaille gewinnen. Das Hamburger Duo steht beim Turnier in Moskau genauso wie das Stuttgarter Frauenteam Karla Borger und Julia Sude im kleinen Finale. Für Thole/Wickler wäre es der erste Podiumsplatz nach der überraschenden Silbermedaille bei der Heim-WM Anfang Juli. Das Duo verlor das Halbfinale 0:2 (12:21, 19:21) gegen die Brasilianer Alison Cerutti und Alvaro Filho.

HOCKEY
Torfestival zum Start in die EM

ANTWERPEN. Die deutschen Männer sind mit einem Torfestival in die Europameisterschaft in Belgien gestartet. Gegen Außenseiter Schottland setzte sich die Mannschaft von Bundestrainer Stefan Kermas in Antwerpen 9:0 (4:0) durch und vergab sogar einen höheren Erfolg. „Das war ein zufriedenstellender Auftakt“, befand Kermas. Besonders gefallen hatte ihm, dass seine Akteure „60 Minuten voll auf dem Gas gestanden und nicht nachgelassen haben.“

Der nächste Werder-Fehlstart

Fortuna Düsseldorf besiegt Gastgeber Bremen 3:1 bei dessen Rekordspiel

VON LARS REINEFELD

BREMEN. Fortuna Düsseldorf hat Werder Bremen das Rekordspiel und den Saisonauftakt in der Fußball-Bundesliga gründlich verdorben. Die Rheinländer gewannen gestern im Bremer Weserstadion verdient 3:1 (1:0) und knüpften dabei an die starken Leistungen aus der Vorsaison an.

Vor 42.100 Zuschauern im ausverkauften Weserstadion erzielten Rouwen Hennings (36. Minute), Kenan Karaman (52.) und Kaan Ayhan (64.) die Treffer für die Gäste. Johannes Eggestein gelang der zwischenzeitliche Ausgleich für die insgesamt enttäuschenden Bremer, für die es das 1867. Erstligaspiel war. Damit lösten die Grün-Weißen den Nordrivalen Hamburger SV als Klub mit den meisten Partien im Oberhaus ab. Grund zum Feiern gab es aber nicht. Die Bremer legten wieder einmal einen Fehlstart hin. Den letzten Werder-Auftaktsieg gab es 2013/14.

Vor dem 0:1 behindern sich Toprak und Gebre Selassie

Kaan Ayhan bejubelt sein Tor zum 3:1 für Fortuna Düsseldorf, die Werder-Spieler ärgern sich. FOTO: DPA

Dabei begann Werder schwungvoll und erspielte sich bereits in den ersten fünf Minuten drei Eckbälle. Mehr als ein Fernschuss von Maximilan Eggestein und ein Abseitstor seines Bruders Johannes sprang für die Norddeutschen in der überlegen geführten Anfangsphase aber nicht heraus. Danach agierten die Hausherren viel zu langsam und statisch, so dass es die Gäste nicht schwer hatten, kompakt zu stehen.

Völlig überraschend ging die Fortuna dann sogar in Führung. Weil sich Werder-Zugang Ömer Toprak und Theodor Gebre Selassie im Strafraum behinderten, war der Weg plötzlich frei für Düsseldorfs Torjäger Hennings, der Bremens Torwart Jiri Pavlenka keine Abwehrchance ließ. Der unglückliche Rückstand lähmte die Gastgeber zusätzlich.

Doch Trainer Florian Kohfeldt schien in der Halbzeit die richtigen Worte gefunden zu haben. Denn sein Team kam wieder mit viel Elan aus der Kabine und sofort zum Ausgleich. Nach Flanke von Milot Rashica traf Johannes Eggestein per Kopf. Werder war nun im Spiel und hatte durch Yuya Osako die nächste gute Chance. Aber Düsseldorf ließ sich nicht beeindrucken und ging zum zweiten Mal überraschend in Führung. Zugang Erik Thommy legte schön zurück auf Karaman, der zum 2:1 traf.

Werder verlor nun für einen Augenblick die Orientierung. Vor der Partie hatte rund um das Weserstadion noch große Euphorie geherrscht. Doch die positive Grundstimmung wich schnell der Ernüchterung. Erst recht, als Ayhan nach einer Ecke per Kopf auf 3:1 erhöhte. Werder versuchte in der Folgezeit zwar noch einmal alles und brachte mit Neuzugang Niclas Füllkrug und Klub-Legende Claudio Pizarro zwei weitere Offensivkräfte. Der aus Hannover gekommene Füllkrug verpasste aber zwei Mal den Anschluss, der die Partie noch einmal hätte spannend machen können.

Am Ende beeindruckend

Borussia Dortmund setzt erstes Signal mit 5:1 gegen Augsburg

DORTMUND. Borussia Dortmund ist mit einer am Ende beeindruckenden Vorstellung in die Titelmission gestartet und auf Anhieb an die Bundesliga-Tabellenspitze gestürmt. Beim 5:1 (1:1) über den FC Augsburg ließ das Team von Trainer Lucien Favre seiner Ankündigung, den Fußball-Serienmeister der vergangenen sieben Jahre aus München entthronen zu wollen, Taten folgen.

Vor 81.365 Zuschauern im ausverkauften Signal Iduna Park sorgten Paco Alcácer (3., 59.), Jadon Sancho (51.), Marco Reus (57.) und Julian Brandt (82.) für den Kantersieg. Damit setzte sich der BVB gleich am ersten Spieltag vom FC Bayern ab.

Dagegen mussten die Gäste aus Augsburg eine Woche nach dem peinlichen Pokal-Aus beim Regionalligisten Verl trotz der Blitzführung durch Florian Niederlechner (1.) eine weitere Niederlage hinnehmen.

Beide Teams ersparten sich ein langsames Abtasten und knüpften da an, wo sie beim spektakulären 4:3 für den BVB in der Vorsaison aufgehört hatten. Bereits nach 31 Sekunden lag der Favorit aus Dortmund hinten. Nach Zuspiel von Mads Pedersen war Niederlechner zur Stelle und bezwang den für den verletzten Dortmunder Stammkeeper Roman Bürki eingesprungenen Marwin Hitz.

Doch der BVB schlug umgehend zurück. Einen Pass von Marco Reus von der Außenlinie beförderte Torjäger Alcacer aus kurzer Distanz ins Netz und ersparte seinem Team damit lange Grübeleien über die Unachtsamkeit in der eigenen Deckung beim frühen Gegentreffer.

Erst nach diesem vogelwilden Beginn gewannen die Dortmunder Kontrolle über die Partie und erspielten sich nach und nach deutliche Feldvorteile. Eine weitere Lücke in der FC-Abwehr fanden sie jedoch vorerst nicht. Das änderte sich jedoch nach Wiederanpfiff grundlegend. Das 2:1 von Sancho hatte befreiende Wirkung, scheinbar mühelos erhöhten Reus und Alcacer auf 4:1.

Dortmunds Paco Alcacer (links) schiebt den Ball zum 1:1 über die Linie. FOTO: DPA

Paderborn stolz trotz Niederlage

LEVERKUSEN. Punkte gab es beim Bundesliga-Comeback nach fünf Jahren zwar keine, dennoch war Trainer Steffen Baumgart nicht frustriert. „Wenn man das Ergebnis weglässt, kann man zufrieden sein“, sagte der Trainer von Bundesliga-Aufsteiger SC Paderborn nach dem 2:3 (2:2) bei Bayer Leverkusen mit süßsaurer Miene.

Auch Geschäftsführer Martin Prondziono pflichtete bei. „Das war ein schönes Zeichen, dass wir in dieser Liga bestehen können. Das macht einen schon ein bisschen stolz“, sagte er. Dem Champions-League-Teilnehmer setzten die Ostwestfalen in dessen Stadion richtig zu. „Das war ein offener Schlagabtausch. Und damit genau das, was wir nicht wollten“, sagte Leverkusens Trainer Peter Bosz. Worauf Baumgart mit sichtlichem Stolz erklärte: „Diesen offenen Schlagabtausch haben wir provoziert.“ Bosz nickte zustimmend.

In einem begeisternden Spiel konterte Paderborn die ersten beiden Rückstände von Leon Bailey (10.) und Kai Havertz (19.) durch Sven Michel (15.) und Zugang Streli Mamba (25.). Erst nach dem 3:2 von Kevin Volland (70.) waren sie geschlagen.

Wolfsburg verdirbt Kölner Rückkehr

WOLFSBURG. Der 1. FC Köln ist mit einer vermeidbaren Niederlage in die Fußball-Bundesliga zurückgekehrt. Trotz anfangs guter Leistung verlor der Aufsteiger zu Saisonbeginn mit 1:2 (0:1) beim Europa-League-Teilnehmer VfL Wolfsburg.

Der erste Treffer fiel durch einen schönen Volleyschuss von Maximilian Arnold (16.), der allerdings erst durch eine verunglückte Kopfball-Abwehr des Kölners Florian Kainz ermöglicht wurde. Nach der Pause traf noch Wolfsburgs Torjäger Wout Weghorst (60.) und bescherte seinem neuen Trainer Oliver Glasner einen erfolgreichen Einstand als Nachfolger von Bruno Labbadia. Das 1:2 von Simon Terodde (90.+1) fiel für die Gäste zu spät.

Dass der deutsche Meister von 1962, 1964 und 1978 kein normaler Aufsteiger ist, war schon vor dem Anpfiff zu sehen. Mehr als 3000 Fans reisten mit dem FC nach Wolfsburg, der südliche Tribünenbereich der Volkswagen-Arena war fest in Kölner Hand.

Dazu erlebten die beiden Trainer Glasner und Achim Beierlorzer (Köln) ihr erstes Spiel als Bundesliga-Coach. Dass beide stark von Ralf Rangnicks Pressing- und Tempofußball geprägt wurden, war schnell zu erkennen.

Nistkästen gebaut

Nachdem beim letzten Mal am CDU-Aktiv-Tag in Heemsen Insektenhäuser gebaut wurden, sollten in diesem Jahr Nistkästen angefertigt werden. Und so hatten sich zahlreiche Kinder mit ihren Vätern oder Großvätern auf dem Hof Göllner in Gadesbünden getroffen und rund 30 Nistkästen für die heimischen Vogelarten gebaut. Sorgfältig wurde gehämmert und geschraubt, so dass die fertigen Nistkästen jetzt in den Gärten in der Gemeinde Heemsen dafür sorgen können, dass im nächsten Frühjahr Nistraum für heimische Vogelarten zur Verfügung steht. Und auch die frisch gebackenen Waffeln fanden großen Anklang. Beim CDU-Ortsverband Heemsen hat man sich sehr über die Bereitschaft zum Bau von Nistkästen gefreut. Beim abschließenden Grillen wurden schon Vorschläge und Gedanken für den nächsten Aktiv-Tag des CDU Ortsverbandes Heemsen gesammelt. FOTO: CDU HEEMSEN

Im Freizeitpark Jaderberg

Rund 30 Jungen und Mädchen verbrachten einen Ferientag im Tier- und Freizeitpark in Jaderberg im Landkreis Wesermarsch. Dieser Ausflug wurde von den Stadtratsfraktionen der SPD und CDU im Rahmen des Ferienspaßprogramms der Stadt Hoya organisiert. Von Alpakas bis Zebras gab es viele exotische Tiere in den großen Gehegen zu bestaunen. Neben verschiedenen Spielplätzen und Fahrgeschäften erwies sich der Abenteuerspielplatz „Grizzly Adventure“ als besondere Attraktion. Diese einer Westernstadt zu Goldgräberzeiten nachempfundene Anlage begeisterte durchweg alle Kinder. Hier konnte nach Herzenslust geklettert und getobt werden, für die nötige Abkühlung sorgte eine rasante Fahrt mit der Wildwasserbahn. Gut gelaunt trat die Gruppe nach einem erlebnisreichen Tag die Heimreise nach Hoya an.

FOTO: WIRTZ-NAUJOKS

Fingerstricken war der Hit

In der Kita Rappelkiste in Lemke fand wieder die Ferienbetreuung der Samtgemeinde Marklohe statt. Mehr als 40 Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren waren angemeldet. Zahlreiche Angebote, wie Mosaikbilder aus Salzteig, Handyhalter aus Metall, Türschilder aus Kochlöffeln, Fadenbilder im Pappteller und maritime Windlichter, wurden von den Kindern begeistert angenommen. Zwischendurch wurden fleißig mit Schaufeln, Harken und bloßen Händen Dino-Eier ausgegraben. Bei einem Bewegungsparcours im Haus und einer Spieleolympiade auf dem Außengelände konnten die Kinder Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen. In der zweiten Woche haben die Kinder Hausnummern aus Korkscheiben und Mäuse aus Weingummi hergestellt und Keilrahmen gestaltet. Mit großer Spannung wurde dem Fahrzeugtag entgegen gefiebert und bewies sich mal wieder als Highlight der Ferienbetreuung. Während der gesamten zwei Wochen waren das Fingerstricken, Weben und Armbänderflechten der absolute Renner. Der Vorrat an Wolle ist um einiges geschrumpft.

Erlebnistag mit Pferden

Im letzten Jahr hatte Ann Fischer das erste Mal mit Hoppla e.V. aus Falldorf bei Syke einen Erlebnistag mit Pferden für die Kinder der Samtgemeinde Mittelweser organisiert. Dieses Jahr wurden zwei Termine daraus, weil es auch damals schon eine Warteliste gab. In diesem Jahr kamen die Mädchen aus Estorf, Leese, Husum und Stolzenau. Das Konzept von Susanne Seufert und ihren Fachkräften ging auch dieses Jahr voll auf. Alle hatten einen Riesenspaß und konnten vieles lernen, was nur in diesem Kontext des heilpädagogischen Reitens und Umgangs mit dem Pferd möglich wurde. Zuerst einmal mussten die Pferde geputzt und vorbereitet werden. Dann ging es los zum Spielen mit und auf dem Pferd. Es wurden Karten gesammelt, Ringe geworfen, Figuren auf dem Pferd gemacht oder auch gelernt, mit Zügeln und Sattel zu Reiten. Nach der Mittagspause konnten sich die Mädchen eine Arbeit auswählen, und es ging los zum Absammeln oder Unkrautziehen. Danach war noch Zeit zu spielen, zum Beispiel auch auf dem Holzpferd, oder um sich im Heukreis auszuruhen. FOTO: WIP IN

„Wir bauen Futterhäuser“

Bei der Ferienpassaktion an der Meyersiekschen Mühle unter dem Motto „Wir bauen Vogelfutterhäuser“ beteiligten sich zehn Kinder aus Steyerberg und Umgebung. Diese zweieinhalbstündige Aktion des Heimatvereins Steyerberg unter der Regie von Reinhard Urban und seinen Helfern forderte die Geschicklichkeit der Kinder. Jedes Kind konnte nach vollbrachtem Zusammenbau der Einzelteile einen Futterspender mit nach Hause nehmen. Ein Dankeschön allen Kindern und Beteiligten für diese handwerkliche Leistung, so der Heimatverein in seiner Pressemitteilung.

FOTO: HEIMATVEREIN STEYERBERG

Weben für Anfängerinnen

Am 5. und 6. August kamen sieben Mädchen zum Weben in die Meyersieksche Mühle. Kerstin Hespos hatte kleine Webrahmen vorbereitet und reichlich bunte Wolle zum Einweben. Die Kinder von fünf bis zwölf Jahren waren eifrig dabei und haben in den zwei Nachmittagen ihre kleinen bunten Teppiche fertig gewebt. In den Pausen gab es Saft und Kekse. Eine Führung durch die Mühle mit den großen Webstühlen, den alten Puppen und den Schaukelpferden hat sehr beeindruckt. Kerstin Hespos, Gudrun Dräger und Charlotte Frontzek hatten viel Freude mit den Kindern, so Chronist Werner Schröter. FOTO: HEIMATVEREIN

Papier geschöpft

Es gab dieses Jahr wieder viele Anmeldungen zur Aktion „Pizza backen im Jugendzentrum Uchte“. 40 kleine Bäcker und Bäckerinnen übten sich am Hefeteig herstellen. Danach durften alle Teilnehmenden ihre Pizza nach Herzenslust belegen, backen und schließlich verzehren. Auch das Papierschöpfen hat allen Mädchen und Jungen sehr viel Spaß gemacht und einen Einblick verschafft, wie man früher Papier hergestellt hat.

FOTO: JUGENDZENTRUM UCHTE

Kühe zum Anfassen

Anfang August haben zwölf Jungen ihren Ferienpass genutzt, um die Firma AOL GbR in Steimbke zu besuchen. Nach einem Rundgang durch den Stall wurde den Kindern gezeigt, wie die Milch aus dem Euter kommt und wie Kälber gefüttert werden. Es gab Kühe zum Anfassen. Den krönenden Abschluss bildete die Rundfahrt auf einem großen Trecker. Das Foto zeigt die Jungen mit Kuh „Minime“.

FOTO: AOL GBR

Ferienspaß mit Feuerwehr

Unter dem Motto „24 Stunden bei der Feuerwehr“ verbrachten im Rahmen der Ferienkiste der Gemeinde Hilgermissen 15 Kinder einen erlebnisreichen Tag mit Übernachtung auf dem Jugendfeuerwehrplatz in Wechold. Organisiert wurde die Aktion von der Kinder- und der Jugendfeuerwehr Hilgermissen, die von den sieben Ortswehren der Gemeinde unterstützt wurden. Aufgeteilt in kleine Gruppen starteten die Kids am Nachmittag mit Feuerwehrautos zu einer Schnitzeljagd zu den einzelnen Feuerwehrgerätehäusern in Wienbergen, Mehringen, Hilgermissen, Magelsen, Wechold und Eitzendorf, wo sie Geschicklichkeitsspiele erwarteten. Hierzu gehörte unter anderem, in einem Pool schwimmende Enten in einen Korb zu spritzen oder Tennisbälle von Pylonen zu spritzen, eine Funkübung und ein Schraubenspiel. An jeder Station bekamen die KInder eine Koordinate, mit der sie herausfanden, zu welchem Feuerwehrhaus es als nächstes geht. Am Abend ging es für die Teilnehmer nach Wienbergen, wo die Ortswehren Wienbergen und Wechold den Kids einen Wasserwerfer und ein Hochdrucklöschgerät vorführten. Bevor sie in den Jugendfeuerwehrzelten übernachteten, gab es Stockbrot und Marshmallows. Die Aktion endete am nächsten Morgen mit einem gemeinsamen Frühstück und der Siegerehrung der Schnitzeljagd, bei der jedes Kind eine Urkunde als Erinnerung an die Aktion erhielt.

FOTO: THIERMANN

Lasergewehr ausprobiert

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Kameradschaft Stolzenau der niedersächsischen Kameradschaftsvereinigung und die Schützengilde Stolzenau am Ferienprogramm der Samtgemeinde Mittelweser. Am Lasergewehrschießen (speziell für Kinder) auf dem Gelände der Weserkampfbahn in Stolzenau beteiligten sich sieben Mädels und Jungen, ab acht Jahre alt, und erlebten einen spannenden und spielerischen Nachmittag. Unter der Aufsicht von Karlheinz Dreeke, Vorsitzender der Kameradschaft, Dave Kouwenoord und Heinrich Moormann, gaben die Kinder im Verlauf des Schießwettbewerbs ihr Bestes. Die jungen Schützinnen und Schützen waren mit toller Begeisterung dabei und erbrachten beachtliche Schießergebnisse. Mit berechtigtem Stolz nahmen die Mädchen und Jungen nach dem Schießwettbewerb ihre Teilnehmerurkunden und Preise des ereignisreichen Wettbewerbs von Dreeke entgegen. Den ersten Rang errang Zoe Schmülling, gefolgt von Jette Risch, den dritten Platz errang Leon Wagner. Im Verlauf der Schießsportveranstaltung verwöhnte Wolfgang Paschke die Kinder mit leckeren Speisen und Getränken. Andreas Stöcken ließ sich in den Schießpausen fröhliche Spielereien einfallen, und so entstand für die jungen Akteure am Nachmittag auch keinerlei Langeweile. Karlheinz Dreeke zum tollen Verlauf: „Wir sind gerne bereit, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein“.

FOTO: REINHARDT

Viel Spaß in Wellie

Eine Ferienpassaktion veranstalteten die Aktiven der Ortsfeuerwehr Wellie und Betreuer der Jugendfeuerwehr Steyerberg gemeinsam am Feuerwehrhaus in Wellie. Auf dem Programm standen verschiedene Wasserspiele, unter anderem Zielspritzen auf verschieden Ziele, aber auch Spiele mit Feuerwehrtechnik. So mussten die Teilnehmer zum Beispiel einen Tisch mit gefüllten Wassergläsern mittels Hebekissen anheben, ohne dass die Gläser umfallen, und lernten die Ausrüstung des Hilfeleistungssatzes mit Rettungsschere und Spreizer kennen. Großer Abschluss war eine Wasserrutsche auf der Rückseite des Feuerwehrhauses. Nach einem gemeinsamen Abendessen gab es noch einen Feuerwehrschlüsselanhänger und Schnuppertickets für einen Besuch eines Kinder- oder Jugendfeuerwehr-Dienstabends. Nach Hause ging es anschließend in den Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr.

FOTO: FFW WELLIE

Wasser transportiert

Bei bestem Wetter fand eine Ferien(s)passaktion der Jugendfeuerwehr Raddestorf und Umgebung kürzlich am Gerätehaus der Feuerwehr Kleinenheerse-Glissen statt. Insgesamt 20 Kinder waren voller Vorfreude gekommen, um einen schönen Nachmittag mit Wasserspielen zu verbringen. Nachdem die Jungen und Mädchen in fünf Gruppen à vier Personen aufgeteilt wurden und einen Farbennamen zugewiesen bekamen, gingen die Spiele los. Fünf Stationen hatten die Jugendlichen und Betreuer der Jugendfeuerwehr aufgebaut, die galt es zu bewältigen.Bei jedem Spiel hatten die Jungen und Mädchen insgesamt fünf Minuten Zeit, möglichst viel Wasser zu transportieren und Punkte zu sammeln. Letztendlich gewann die grüne Gruppe. Abgerundet wurde der Nachmittag mit einem gemeinsamen Grillen.

FOTO: FRANZISKA MAILAND

Drei Böllerschüsse zum Auftakt – endlich wieder Brokser Heiratsmarkt

Das traditionelle Fünf-Tage-Fest beginnt am kommenden Freitag, 23. August

BRUCHHAUSEN-VILSEN. Pünktlich um 15 Uhr wird am Freitag, 23. August, mit drei Böllerschüssen der Brokser Heiratsmarkt in Bruchhausen-Vilsen offiziell vom Fleckenbürgermeister Lars Bierfischer eröffnet. Der niedersächsische Kultusminister Grant Hendrik Tonne wird in diesem Jahr als Heiratsvermittler h.c. agieren.

Als eines der größten Volksfeste Norddeutschlands wird der Brokser Heiratsmarkt wieder hunderttausende Besucher in den Luftkurort locken. Insgesamt erstreckt sich das Gelände über neun Hektar, wovon rund 3000 Quadratmeter auf die Ausstellungsfläche in den Gewerbezelten entfallen. Dort ist auch dieses Jahr wieder die Gewerbeschau mit Händlern aus der Samtgemeinde und überregionalen Firmen angesiedelt.

Im Brokser Zelt sind die beliebten Spaßtrauungen möglich, außerdem stellen sich verschiedene regionale und überregionale Firmen vor. Erstmals wird in diesem Jahr das Brokser Showkochen mit gesunden und leckeren Kochtipps sowie Mitmach-Aktionen stattfinden. Insgesamt 32 Fahrgeschäfte und Attraktionen sind auf dem Heiratsmarkt vertreten. Die Wirte der Partyzelte haben zahlreiche Bands und DJs engagiert. Im Musikladen-Zelt tritt am Samstag Stereoact („Die immer lacht") auf. Am Sonntag ist dort Shaun Baker mit dem Hit „Explode-Party" zu sehen, und „Oli P." steht im Flamingo-Zelt auf der Bühne. Im Remmerzelt sorgt „Kevin – Das Andreas Gabalier Double" für gute Stimmung. Weiter werden am Montag die „House Rockerz" im Musikladen-Zelt und „Victoria – Das Helene Fischer Double" im Remmerzelt auftreten.

Am letzten Tag wird der traditionelle Pferdemarkt mit Jungfohlenschau abgehalten, bei dem Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen und andere Tiere angeboten werden. Auch heute noch wird der Kauf mit dem traditionellen Handschlag besiegelt.

Weitere Informationen unter www.brokser-heiratsmarkt.de *DH*

Oli P. tritt am Sonntag auf.
FOTO: SEBASTIAN WILLNOW/DPA

KUNSTSTOFFFENSTER
Überdachungen, Wintergärten
Türen + Fenster, Rollladen,
Markisen
Wir sind dabei!
Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7 – 9 · Bruchhausen-Vilsen
Tel. (04252) 1081 · Fax 1854 · E-Mail: roelo@ripgmbh.de

Unterschiedliche Fahrgeschäfte stehen bereit.
ARCHIV-FOTOS: STÜBEN (2)

Der Pferdemarkt bildet den Abschluss
ARCHIV-FOTOS: LÜERS-GRULKE

Viel Vergnügen auf dem Brokser Heiratsmarkt wünscht
DIE HARKE
Medienhaus

VGH-REISEN.de

Einfach mal weg!

25.09.19		Baumwipfelpfad Bad Harzburg – Goslar	40,– €
05.10.19		Herbstfestival auf Schloss Ippenburg	42,– €
06.10.19		Wernigerode mit Zugfahrt auf den Brocken	77,– €
23.09.19	3 Tage	Minikreuzfahrt nach Oslo mit der Color Line	ab 269,– €
29.09.19	5 Tage	Flusslandschaften – 4 Flüsse in 5 Tagen	599,– €
17.10.19	4 Tage	Heiteres Moseltal	359,– €
06.12.19	3 Tage	Dresden im Advent – Striezelmarkt	249,– €

Begleitete Flugreisen

06.02.20	8 Tage ✈	Mandelblüte Mallorca – Playa de Palma	ab 499,– €
14.03.20	13 Tage ✈	Rundreise Indien – Glanzlichter Rajasthans	ab 1.869,– €
12.04.20	8 Tage ✈	Madeira – 4,5*-RIU-Hotel mit All Inclusive	ab 998,– €
26.05.20	8 Tage ✈	Apulien – Italien inkl. HP und Ausflügen	ab 1.359,– €
14.09.20	11 Tage ✈	Rundreise durch Kanadas Westen	Preis auf Anfrage

Flugreisen · Kreuzfahrten · Hotels · Linienflüge · Fahrkarten
Wir buchen Ihren Traumurlaub in unseren Reisebüros.

Am Bahnhof 1 - 27318 Hoya
Telefon (04251) 9355-0
reisebuero@vgh-reisen.de

Bahnhofstr. 2 - 27232 Sulingen
Telefon (04271) 5200
Info@sulinger-reisebuero.de

Brokser Markt
Kommt Ihr auch?
wir fahren
VLN Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg mbH
weitere Infos unter:
www.vln-nienburg.de oder Telefon 05021/6 60 11

INFRAROTKABINEN von SANATHERM
Das gibt es nur bei SANATHERM
Verstellbare Strahler für gezielte Anwendungen, ob Knie-, Hüft-, Rücken-, Hals- oder Schulterbereich, bringen die Tiefenwärme dahin, wo sie wirken soll.
Wärme stärkt Leben!
Tägliche, auch mehrfache Wärmeanwendungen, auch in der Kleidung und mit offener Tür zur Förderung der Durchblutung und Stärkung des Wohlbefindens und des Immunsystems.
Schwitzen wie in der Sauna, aber schonender und verträglicher für Herz und Kreislauf!
- Entspannung der Rückenmuskulatur
- Verschönerung der Haut durch porentiefe Reinigung
- Wirkungsvolle Gewichtsreduktion
- Schwitzen mit Wohlfühlwärme
- Nie mehr kalte Füße

Nutzen Sie die besondere Gelegenheit unserer ausführlichen Beratung auf dem Brokser Heiratsmarkt.
vom 23. bis 27. August 2019
SANATHERM Wellness-Geräte GmbH, Am Busch 20, 26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 – 8168-0, Fax 04403 – 8168-29, E-Mail: mail@sanatherm.de

Programm auf dem Brokser Heiratsmarkt

Freitag, 23. August

14.00 Platzkonzert am Denkmal & Kinderanimation mit Verlosung auf dem Sportplatz
15.00 Ernennung des Heiratsvermittlers h.c. Grant Hendrik Tonne (Niedersächsischer Kulturminister) durch den Gemeindedirektor Bernd Bormann, Markteröffnung durch Fleckenbürgermeister Lars Bierfischer am Denkmal
15.30 Traditioneller Fassanstich im Remmerzelt mit Festrede, Präsentation „Brautpaar des Jahres"
18.00 Eröffnung des Brokser BioMarktes im Aktionszelt
20.00 „Miss Brokser Heiratsmarkt" – Wahl im Musikladen-Zelt
22.00 Brillant-Feuerwerk „Rendezvous der Sterne"

Samstag, 24. August

14.00 Marktbeginn
18.00 Party auf allen Festzelten
21.00 Stargast: STEREOACT (Die immer lacht) im Musikladen Zelt

Sonntag, 25. August

09.15 „Kurrende-Blasen" Posaunenchor Vilsen im Remmerzelt
10.00 Öffentlicher Gottesdienst im Remmerzelt
11.00 Marktbeginn & Familien-Frühshoppen im Remmerzelt mit großem Luftgitarrenwettbewerb
11.00 Sonntags-Frühshoppen im Dillertal-Zelt
18.30 Kevin – Deutschlands Andreas Gabalier Double No. 1 im Remmerzelt
20.00 Stargast: Shaun Baker „Explode-Party" im Musikladen-Zelt
21.30 Stargast: Oli P. im Flamingo-Zelt

Montag, 26. August

14.00 Marktbeginn
18.30 Victoria – das Helene Fischer Double Nr. 1 im Remmerzelt
21.00 HOUSE ROCKERZ im Musikladen Zelt

Dienstag, 27. August

07.00 Beginn des traditionellen Pferdemarktes
08.00 Marktbeginn
09.30 Fohlenverkaufsschau mit Rassenvielfalt und Showprogramm
10.00 Junggesellenversteigerung mit Bullenreiten im Musikladen-Zelt
23.00 Marktausklang

Öffnungszeiten der Gewerbezelte und des Brokser Zeltes – Dem Spaßtrauort

Fr: 15.00 bis 21:00 Uhr
Sa: 14.00 bis 22.00 Uhr
So: 11.00 bis 21.00 Uhr
Mo: 14.00 bis 21.00 Uhr
Di: 09.00 bis 20.00 Uhr

Marktfotos in der Fotobox und Spaßtrauungen auf dem Brokser Zelt sind während der Öffnungszeiten möglich!

www.brokser-heiratsmarkt.de
www.facebook.com/broksermarkt

Kultusminister Grant Hendrik Tonne ist Heiratsvermittler.
FOTO: BÜRO TONNE

Sanitätshaus Wienert
Inh. Roland Klein GmbH
Tolle Messe-Angebote!
Schuhe
Bademoden
Unterwäsche
Nachtwäsche
Homeware
Wir freuen uns auf Sie!
Von-Kronenfeldt-Str. 35
27318 Hoya
Telefon 04251/93360

Abenteuer & Freiheit zum Mieten!
Ihr Volkswagen Partner
AUTOHAUS GRÜNHAGEN GmbH & Co KG
Auf dem Kuhkamp 3 · 27318 Hoya
Tel. 04251/672740
www.autohaus-gruenhagen.de
Autos wollen zu Uns!
Das WeltAuto. Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.
Audi Service

Zum Feiern mit der VLN

Busse und Bahnen fahren auch aus dem Landkreis Nienburg zum größten Volksfest der Region!

Vom 23. bis 27. August wird in Bruchhausen-Vilsen eines der größten Volksfeste Norddeutschlands gefeiert und tausende Besucher werden erwartet. Der Brokser Heiratsmarkt ist in der Region bekanntfür seine bunte Mischung aus Kirmes, Gewerbeschau und nicht zu ver-gessen: Der Pferdemarkt am Dienstag!

Die VLN-Partner VGH (Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH) und die VDS (Verkehrsbetriebe Diepholz Nord/ Verkehrsbetriebe Diepholz Süd) bieten auf verschiedenen Buslinien Sonderfahrten mit den „Brokser Bussen" aus dem Landkreis Nienburg zum Festplatz nach Bruchhausen-Vilsen und zurück an. Das bedeutet, unbeschwerter Feierspaß, denn das Auto kann zu Hause bleiben.

Festbesucher aus den Ortschaften Eystrup, Hassel und Hoya haben die Möglichkeit, mit den Zügen der VGH nach Bruchhausen-Vilsen und zurück zu fahren.

Die Fahrpläne zum Brokser Heiratsmarkt können ab sofort im Internet unter **www.vln-nienburg.de** abgerufen werden. Rückfragen zum Sonderfahrplan und zum Fahrpreis beantwortet das Team der VLN auch gern telefonisch unter 05021/66011.

© yotakburda / Adobe Stock

Automarkt

Automarkt-Verkäufe

Automarkt-Ankäufe

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Kaufe Unfall- u. Gebraucht-KFZ
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil
oder Wohnwagen von Privat.
☎ (01 73) 3 41 68 69

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen
Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
www.holiday-heinz-linse.de

Land zum Leben
Grund zur Hoffnung
Brot für die Welt

Hiesige Wirtschaft unterstützt den Sport

Neue Aufwärmshirts und Trainingsanzüge für die 1. Herren des SC Marklohe

Über neue Aufwärmshirts und Trainingsanzüge freuen sich die Fußballer der 1. Herren des SC Marklohe. Die Kleidung wurde von der Firma Schlamann Autokrane gesponsert und am 11. August 2019 auf dem Firmengelände in Marklohe übergeben. Die Mannschaft bedankt sich herzlich und freut sich auf eine erfolgreiche Saison.
Das Bild zeigt die Fußballer und den Geschäftsführer Torsten Schlamann bei der Übergabe.

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK
Malerarbeiten
Reparaturverglasung
Wärmedämmung
Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (0 50 21) 89 86 11
malerbetrieb.siko@arcor.de
www.malerbetrieb-siko.de

Röttger 05024/887772
GARTENGESTALTUNG

www.RENAS-REISEN.DE

GOLD-ANKAUF
Wir kaufen gegen sofortige Barzahlung
• Altgold
• Altschmuck (auch Silber)
• Bruchgold / Zahngold
• Silberbestecke 800
BOHNHORST
AUGENOPTIK · UHREN · SCHMUCK e.K.
Inhaber: Karl-Heinz Barg
Marktstr. 2 / OT Loccum
Rehburg-Loccum

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte
20%-Angebot: 4 Stück nur 11,16 € statt 13,95 €
Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 10 00

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Kontakte

Ein Platz für den Herren!
Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-87309394

Heiße • vollb. Blondine
Ganz NEU! INGA
HOYA! • ladies.de • 04251-671665

4 heiße & sexy Models
05022-9444920 • 05131-4676887

Für die spritzigen Momente im Leben
Klassefrau SIMONA NEU NI!
0176-23892545 • ladies.de

Asendorf • Alte Heerstr. 35 • TOP-Serv.
bei Sommer Vanessa 0151-63127925
bei Winter Denise 0151-24487500
24h

Immobilien

Immobilien-Angebote

Trapezbleche
für Dach & Wand
Fertigung auf Maß, Zubehör
29664 Walsrode, Sophienstraße 3-5
www.seyer-carstens.de
Tel. (0 51 61) 32 65, Telefax 7 42 34

HAUSBESICHTIGUNG
31638 Wenden
Dörpmannswischen 10
SONNTAG, 18.08.2019, 14-17 UHR

Bungalow mit ca. 146 m² WF
Lange & Lossau
Tel.: 0 50 21 / 60 20 00 | www.lange-lossau.de

Land- und Forstwirtschaft

Ackerland 2,41 ha in Hauskämpen zu verpachten ☎ (0 57 63) 5 04

Grünland zum Kauf oder zur Pacht gesucht, im Umkr. bis 6 km von Magelsen. ☎ (01 52) 26 52 89 07

Immobilien-Gesuche

Suche EFH mit Garten im Umkreis Estorf/Leeseringen. ☎ (01 76) 34 98 99 15

Suche Mehrfamilienhaus ab 4 Wohnungen, auch renovierungsbedürftig, ☎ (01 78) 7 67 56 09

Vermietungen

1-Zimmer-Wohnung

Estorf: 1 Zi. in netter WG, AB ☎ (0 50 25) 68 58

2-Zimmer-Wohnung

Nbg., 2 ZKB, ca. 45 m², EG, im 6-Fam.-Hs. ☎ (01 70) 7 73 37 38

Stolzenau-Anemolter 2,5 ZKB, 74m², Kellerr., 380,- + NK + Garage + MS ☎ (0 57 61) 28 72

Stolzenau, Bahnhofstr. 17b, 2.OG, ab 01.10. 350 € & NK 057619089268

3-Zimmer-Wohnung

Steyerberg OT Sarninghausen: 3 ZKB, Balkon, ☎ (0 57 64) 15 08

Vermietungen

Nienburg, Innenstadtnähe: schöne, helle 3 Zi.-Whg., Blk., Bad, sep. WC, 76 m², Keller, PKW-Einstellpl., 390,- € + NK + Kaution, ab sofort frei ☎ (0 50 26) 85 68

Erichshagen: helle 3 ZKB, G-WC, 78m², 495,- € KM + Tiefgarage, Bad neuw., ab 1.10.2019 frei ☎ (01 76) 42 08 78 33

Uchte: 3 ZKB, 65 m², Balkon, KM 325,- €, NK 100,- €, MS 2,5 MM, ☎ (01 72) 1 72 02 70

Liebenau, Schumannweg 3, 1.OG, incl. Garage, 350 € & NK 057619089268

4-Zimmer-Wohnung

Wellie: 5 ZK, 2 Du-WC, EBK, Nachtspeicher, Balkon, Stellpl., KM 400 € + NK, ab 18 Uhr o. AB ☎ (0 50 23) 9 42 77

Häuser

Stolzenau/Holzhausen: Haus: 100m², Keller: 50 m², Garten, Garage, ab 11/2019, fh@gzho.de

Mietgesuche

Ni, Erichsh., Holtorf, Drakenburg, Haßbergen, 3-4 Zi.-Whg. gesucht ☎ (01 71) 6 89 07 22

2-Zimmer-Wohnung

Suche 2 Zi.-Whg. in Rehburg ☎ (01 51) 18 68 78 43

Verkäufe

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Eichenbalken, Dachfenster u. alte Holztüren, Preis bei Besichtigung ☎ (01 73) 6 13 25 04

E-Bike, Victoria, 28", 850,-€. ☎ (01 76) 43 99 98 96

Standspeicher Stiebel-Eltron, 400 l, 180,-€ ☎ (0 50 26) 84 60

Ankäufe

Su. Aufsitzrasenmäher, auch defekt, oder zum Ausschlachten ☎ (01 74) 9 89 25 88

Suche Silomais
Silomais ab Feld, Ernte 2019, Raum Nienburg – Husum – Rehburg – Neustadt, zahle Höchstpreise.
Telefon 01 77/2643870

Garagen

nienbox
LAGERRÄUME XXS – XXL
nienbox
Nienburger Damm 3
31582 Nienburg
FON 05021. 8941805
info@nienbox.de
www.nienbox.de
ab 35,- Euro pro Monat inkl. MwSt.

Brauchen Sie einen Handwerker

Wir haben noch Termine frei!
Telefon (0 50 21) 8 87 33 11
Farben-HELD Malerfachbetrieb
Staatl. gepr. Techniker und Malermeister
Mobil (01 573) 888 8177
www.der-maler-held.de
info@der-maler-held.de

Verschiedenes

Romane zu verschenken ☎ (0 57 61) 6 40

Kur an der polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg.
14 Tage ab 299 € mit Hausabholung 70 €.
Tel. 0048 943 556 225

„DER GRÜNE DAUMEN" BIETET AN:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, und Wurzelbeseitigung. Rasen aufbereiten, vertikutieren, Neu- u. Nachsaat, Mähen klein- bis gr. Flächen m. Entsorg., Pflasterarb., Neugestalt. v. Garten- und Außenanlagen.
☎ (0 57 65) 9 42 66 25

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Weser-Glasreinigung
Ihr Spezialist für Wintergärten/Fensterreinigung inkl. Rahmen
Tel. (0 50 21) 8 94 17 78 u. 01 73 6 22 63 14
Gutscheine erhältlich!

michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Zimmertüren
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (0 50 21) 8 95 26 65 · Fax 8 95 26 64
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

Ihr Spezialist für
• Umzüge aller Art
• Entrümpelung
• Gebäudereinigung
• Garten- und Grünlandpflege
Telefon 0 50 21/8 07 69 00

Tiermarkt

Tiermarkt Verkauf

Laufe- und Flugenten, sowie Kücken, ☎ (01 52) 29 67 93 66

Schöne Aust.-Sheph.-Welp., geb. 11.07., in gute Hände zu verk. ☎ (01 71) 1 49 22 76

Schafböcke u. Heu aus 2019 zuverk., ☎ (01 52) 05 33 84 19

Raiffeisen-Markt
Geflügelverkauf
von Hühnern, Mast, Enten usw. am 24.08. von 8 bis 10 Uhr am Raiffeisenmarkt Rodewald und von 11 bis 13 Uhr am Raiffeisenmarkt in Dörverden.
Vorbestellung und Infos unter 01 70/80 60 30 3.
Geflügelfarm Wilhelm Klaas

Dich leiden sehen und nicht helfen können, war mein größter Schmerz.

Günter Sieling

* 6. 1. 1950 † 12. 8. 2019

Du warst so gut und starbst noch viel zu früh.
Vergessen werden wir dich nie.

In Liebe:
Deine Maus
Friedlinde als Mutter
sowie alle Angehörigen

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Magercurth-Klinger Telefon: 05021 / 2181

Neue Adresse!
Lubitz OHG
Sie finden mich jetzt in der Hannoverschen Str.3 (bei Fa. LogoVision)
unter 0171-5146462
bin ich weiterhin zu erreichen!
Ihr Fachhändler für Radio- und Fernsehtechnik

MARC JACOBS Jean Paul GAULTIER JOOP! Cartier PRADA ARMANI RALPH LAUREN roberto cavalli ESCADA LACOSTE HERMÈS BOSS Calvin Klein D&G KENZO
20% auf ALLES!
In allen Abteilungen
wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie!
Parfümerie & Drogerie
Hellwig
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Tel. (0 57 61) 10 00

JIL SANDER CLARINS YVES SAINT LAURENT GUCCI BIOTHERM

Ihr Testament ermöglicht Großes
Großwerden ohne Armut zum Beispiel.
Schenken Sie Kindern eine gerechte Zukunft.
Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold
030 30 86 93-12 | feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen
Deutsches Kinderhilfswerk

Was steht diese Woche in den Sternen?

Löwe 23.7. – 23.8.
Bitte mehr Toleranz und Nachgiebigkeit Ihrer Umwelt gegenüber! Das Leben wäre dann wesentlich erträglicher für alle Beteiligten.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Ob junge oder alte Liebe, jetzt sind romantische Stunden vorprogrammiert! Zweifel an den Gefühlen des Partners sind überflüssig.

Waage 24.9. – 23.10.
Eine alte Angelegenheit ist nicht geklärt, Sie sollten ein Problem angehen. Eine Änderung in Ihrem Umfeld wird Sie beeindrucken.

Skorpion 24.10. – 22.11.
In unerwarteter Weise wird Ihnen spontan Hilfe angeboten. Sie sollten sie nicht ausschlagen. Ihrem Image tut das keinen Abbruch.

Schütze 23.11. – 21.12.
Es fällt Ihnen heute sehr leicht, sich voll und ganz in ein Projekt hineinzuknien. Die Motivationskurve zeigt ein stabiles Hoch.

Seniorenwohngemeinschaft „WohnGlück"
hat noch ein Zimmer frei.
Wer möchte mit auf 250 m² wohnen? Ab Pflegegrad 3.
Info Telefon 01 72/5 41 99 25

Steinbock 22.12. – 20.1.
Ihre tägliche Routinebeschäftigung wird Ihnen glatt von der Hand gehen. Sie haben keine nennenswerten Widerstände zu überwinden.

Wassermann 21.1. – 19.2.
Halten Sie die Augen und Ohren offen. Merkur hat Sie auf der Liste, es kommt heute zu schönen Möglichkeiten und Chancen für Sie.

Fische 20.2. – 20.3.
Wenn andere zögern, dann ist der Moment gekommen, an dem Sie Ihre Talente unter Beweis stellen können. Ruhig etwas mutiger sein!

Widder 21.3. – 20.4.
Ihre gute Stimmung färbt auch auf Ihre Mitmenschen ab. Guter Tag, um sich mit Freunden zu treffen und alles langsamer anzugehen.

Stier 21.4. – 20.5.
Beide Seiten reden heute aneinander vorbei. Das bedeutet: Verträge lieber noch einmal prüfen und nicht vorschnell unterzeichnen.

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Entschließen Sie sich zu einem Fortbildungsprogramm, das Sie beruflich weiterbringen kann, auch wenn Ihre Freizeit knapper wird.

Krebs 22.6. – 22.7.
Denken Sie daran, dass auch Erholungspausen wichtig sind. Planen Sie etwas gemeinsam mit dem Partner. Es wird ein echter Erfolg.

Rohrreinigung

Kanalreinigung
Mechanisch + Hochdruck
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (0 50 21) 1 81 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

Land- & Hausschlachterei Runge
Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 0 42 54/84 10
Angebote vom 19.8. bis 24.8.2019
Kasseler Lachsbraten 1 kg € 8,99
Gulasch ½ + ½ 1 kg € 7,99
Aufschnitt 5-fach sortiert 100 g € –,89
Eiersalat 100 g € –,79
Top-Preis Mittwoch, 21.8.2019
Mett ½ + ½ kg nur € 5,50
(nur solange der Vorrat reicht)

Stellenangebote

Orthopädie Nienburg

Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie
sucht ab **1. September 2019** eine/n

MFA (m/w/d), in Teilzeit.

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

Hamed Kordian
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie
Lange Straße 9 – 11 · 31582 Nienburg
Tel. 05021/62088 · ortho-nienburg@mail.de

Charlottenhof
Wohn- & Pflegeheime GmbH

Für unsere Einrichtungen in Wunstorf OT Steinhude Psychiatrische Wohnheime und Wohngruppen suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Betreuungsfachkraft (m/w)

Heilerziehungspfleger/in, Gesundheitspfleger/in oder Altenpfleger/in
bis 38,5 Std./Woche

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: Frau Pinkert,
Charlottenhof Wohn- und Pflegeheime GmbH, In der Heide 51, 31515 Wunstorf,
Tel. 05033/9807711 oder 05033/980770, Fax: 05033/9807722
E-Mail: spinkert@charlottenhof-heime.de, www.charlottenhof-heime.de

---

Neustadt für Vielfalt diversity تنوع

Die **Stadt Neustadt a. Rbge.** hat folgende Stelle zu besetzen:

NEUSTADT AM RÜBENBERGE

Dipl.-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (FH) oder Bachelor of Arts (m/w/d)
(EG S 11b TVöD)

Dipl.-Architekt (FH/TU) oder Bachelor/Master of Arts (m/w/d)
(EG 11 TVöD)

Näheres finden Sie unter
https://www.neustadt-a-rbge.de/internet/Rathaus/Stadt als Arbeitgeber/Stellenangebote/

Wir suchen mehrere **STAPLERFAHRER (m/w/d)** für unseren Standort in Liebenau. **CPE Entsorgung GmbH,** Am Recyclingpark 1–10, 31618 Liebenau, bewerbung@cpe-recycling.de, Telefon 05023-98030. Ansprechpartner: Herr Bößmann.

POSTEN · BÖRSE
SONDERPOSTEN-MÄRKTE

BALD AUCH IN IHRER NÄHE!
Rest- & Sonderposten, das ist unser Geschäft !!!

DEMNÄCHST GROSSE NEUERÖFFNUNG DER 86. FILIALE IN STOLZENAU!

POSTEN-BÖRSE · Bürgermeister-Heuvemann-Straße · 31592 Stolzenau

Werden Sie Teil unseres Teams! Wir stellen ein:

Filialleiter (m/w/d)

Verkäufer (m/w/d)
(in Voll- und Teilzeit/verschiedene Arbeitszeitmodelle)

sowie eine Reinigungskraft

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und teamorientierte Tätigkeit (sofortige Einstellung zwecks Einarbeitung möglich).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: POSTEN-BÖRSE - z. Hd. Frau Schmiemann
Industriestraße 12 - 49577 Ankum oder per E-Mail an: bewerbung@posten-boerse.de

www.posten-boerse.de Folgen Sie uns doch einfach auch auf Facebook und Instagram!

Die **STADT NIENBURG/WESER** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für die Kindertagesstätten Alpheide „Unterm Regenbogen" und „Kleeblatt"

– 1 Heilpädagogische Fachkraft
– 1 Erzieher*in
– 1 Sozialassistent*in

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.nienburg.de/stellen.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte **ausschließlich** unser Eingabeportal „Bewerbung online". Die Bewerbungsfrist endet am 01.09.2019.

NIENBURG

Stadt Nienburg/Weser • Marktplatz 1 • 31582 Nienburg

Wir suchen zusätzliche landwirtschaftliche Mitarbeiter für unseren Spargel- und Heidelbeerbetrieb.

Sie sind handwerklich begabt, motiviert und flexibel, können nach Einarbeitung selbständig tätig sein und haben Interesse, in einem bereits erfolgreichen Team mitzuwirken …

Dann erwartet Sie:
- Ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Ein moderner Fuhrpark
- Ein gutes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Wir bieten Ihnen einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei guter Bezahlung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Früchtehof Schindler

Dann bewerben Sie sich bitte unter:
Früchtehof Schindler · Warpe 21 · 27333 Warpe
Telefon (05022) 8171 · info@fruechtehof-schindler.de

Die **Kirchliche Verwaltungsstelle Loccum** sucht zu sofort oder später

Hauswirtschaftliche Betriebshelfende m/w/d
zur Aushilfe zunächst befristet für ein Jahr

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,25 Stunden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauswirtschaft arbeiten dienstplanmäßig im Wechsel, auch an Sonn- und Feiertagen. Für diesen Dienst wird entsprechend Freizeitausgleich gewährt, so dass in der Regel an fünf Tagen in der Woche zu arbeiten ist.

Für die Einstellung und Entlohnung gelten die kirchlichen Bestimmungen in Verbindung mit dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Das Tabellenentgelt wird nach Entgeltgruppe 2 TV-L gezahlt. Wir setzen ein loyales Verhalten gegenüber der evangelischen Kirche voraus. Von allen Mitarbeitenden erwarten wir, dass sie die evangelische Prägung unserer Kirche achten und im beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31.08.2019** mit den üblichen Unterlagen an die

Kirchliche Verwaltungsstelle Loccum
Postfach 2165, 31545 Rehburg-Loccum

Motivierte Raumpfleger (m/w/d) für verschiedene Objekte gesucht:
in Uchte und Stolzenau (beides auf 450-€-Basis, gf. Besch.),
in Nienburg (Industriepark – AZ: Mo. – Fr. ab 16.30 Uhr)
Personal für Treppenhausreinigungen in Nbg. (u. a. Lehmwandlung) sowie Springerkraft mit Pkw-Führerschein für diverse Objekte.
Ihre Bewerbugn oder Fragen richten Sie bitte an:
BORGHOFF Dienstleistungen GmbH, Tel. 05021/9769-22 (Mo. – Fr.)
oder per E-Mail an: info@borghoff-dienstleistungen.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Nienburg/Weser e. V.

Ausbilder (m/w/d) für die Erste Hilfe

Für unser Erste-Hilfe-Team suchen wir zum 01.09.2019 oder später mehrere Ausbilderinnen und Ausbilder mit der Lehrbefähigung für die Erste Hilfe oder mit der Bereitschaft, diese Lehrbefähigung zu erwerben.

Die Durchführung der Kurse ist überwiegend tagsüber an den Werktagen, können aber auch abends und am Wochenende stattfinden.

Wir erwarten:
- Lehrbefähigung zur Ersten Hilfe oder die Bereitschaft, diese zu erwerben
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Selbständiges Arbeiten, Kreativität und Flexibilität
- Identifikation mit den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuz
- Verfügbarkeit montags bis samstags

Wir bieten:
- Ggf. erhalten Sie die Ausbildung zum Ausbilder für Erste Hilfe
- Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Aufwandsentschädigung (Fahrkosten …)
- Sie erhalten eine Vergütung im Rahmen des § 3 Nr. 26 EStG oder gerne auch auf Minijob-Basis

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich gern an:

DRK Kreisverband Nienburg e.V. · Stefanie Krüger-Meinshausen
Moltkestr. 30 · 31582 Nienburg · Tel. 05021/906-246
erste-hilfe@drk-nienburg.de

Penger Verkehrs- Werbesysteme GmbH
Metallbau / Verkehrstechnik / Werbung

Ab sofort suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen

Metallbauer/Schlosser

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle in einem familiengeführten mittelständischen Unternehmen mit ca. 20 Mitarbeitern.

Wir bieten Ihnen:
- faire und leistungsgerechte Bezahlung
- 30 Tage Urlaub
- gute Sozialleistungen
- geregelte Arbeitszeiten
- Tätigkeit zu 90% in der Werkstatt.

Das sollten Sie mitbringen:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- idealerweise gute Schweißkenntnisse
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte per Mail an: Nils.Penger@penger-gmbh.de
oder per Post an:
Penger Verkehrs- und Werbesysteme GmbH
Bremer Str. 6 Tel: 05761/ 902980
31592 Stolzenau www.penger-vuw.de

Bei der Samtgemeinde Sachsenhagen im Landkreis Schaumburg ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle unbefristet zu besetzen für

Erzieher/-in (m/w/d)
mit staatlicher Anerkennung

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 33 Stunden. Der Einsatz ist vorgesehen als Betreuungskraft in der ganztägigen Krippe „die Grashüpfer" in Hagenburg. Die Vergütung richtet sich nach den tariflichen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen werden bis zum **7. September 2019** erbeten an die **Samtgemeinde Sachsenhagen, Personalamt, Schloßstraße 3, 31558 Hagenburg.**

Das Team der Zahnarztpraxis Scholz in Husum sucht eine

Reinigungskraft zu sofort.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Friedrich:
Telefon 05027/1252

Hasbergscher Hof
Restaurant · Cafe · Bar
Wallstraße 5
31582 Nienburg/Weser
info@hasbergscher-hof.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Mitarbeiter/innen* für Küche und Service

als Minijob
in Teilzeit
oder Vollzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für die AMEOS Einrichtungen Gut Neuhof Petershagen suchen wir eine

Küchenhilfe (m/w/d) auf 450-€-Basis.

Nähere Infos zur Stelle auf: **www.ameos.eu.** Dort haben Sie auch die Möglichkeit zur Bewerbung über unser Online-Bewerberportal (bevorzugt).

Schriftliche Bewerbungen bitte ausschließlich an: **AMEOS Gruppe,** Personalmanagement Zentrale Leistungseinheiten, Friedrich-Ebert-Straße 100, 23774 Heiligenhafen. Ansprechpartner ist Herr Gronde, Telefon +49 (0)5768-8142.

DIE HARKE Medienhaus

Du fährst nicht in den Urlaub? Und hast keine Lust, zu Hause zu hocken?

BEWIRB DICH FÜR EINEN
FERIENJOB!
ALS ZUSTELLER (M/W/D)
DIE HARKE UND HARKE AM SONNTAG

zustellerbewerbung@dieharke.de

UNTER 18 JAHREN MIT BEGLEITUNG

KONTAKT
MVG | An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg
Tel. (05021) 966-612 | zustellerbewerbung@dieharke.de | MVG.NIENBURG

Gartenbaubetrieb sucht

Mitarbeiter

Tel. 05765/942662 5

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n flexible/n

Mitarbeiter/in

für unser **Herzkatheter-Labor in Neustadt** für 20 Stunden, ab sofort:
kuhlmann@kardiologie-nienburg.de

Kardiologische Praxis Nienburg

Dr. Proskynitopoulos und K. Alkoppa
Ziegelkampstraße 37
31582 Nienburg

Hausmeister

auf 450-€-Basis gesucht!
mit handwerklichem Geschick und für Außenanlagenpflege.

Bewerbungen bitte an:
Schulen Rahn gGmbH
Am Ahornbusch 4, Nienburg
Tel. 05021 / 6 02 03
info@schulen-rahn.de

Northern Access sucht:

Zur Verlegung von Glasfaserleitungen für unser schnelles Internet suchen wir (m/w/d):

Bauleiter/Planer Tiefbau
Facharbeiter Tiefbau
Bauhelfer, auch Quereinsteiger

Bitte bewerben Sie sich unter Tel. 05023/981110 oder per E-Mail an job@northern-access.de.

Stellenangebote

Das **CJD Nienburg** sucht für die CJD Christophorusschule zum 01.10.19 oder später

1 Förderschullehrer (m/w/d) oder Lehrer (anderes Lehramt) (m/w/d)

auch mit 1. Staatsexamen
und der Bereitschaft zur Weiterbildung.

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag TVL.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
CJD Nienburg, Christophorusschule, Ingrid Niemann
Zeisigweg 2, 31582 Nienburg
oder E-Mail: christophorusschule-cjd.nienburg@cjd.de

Die CPE Entsorgung erfasst und verwertet mit 80 Mitarbeitern an 4 Standorten ca. 80 000 t sortenreine Kunststoffabfälle und führt diese in den Rohstoffkreislauf zurück.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n zuverlässige/n

Mitarbeiter/in für die Auftragsannahme und Disposition

Sie haben eine abgeschlossene kaufm. Ausbildung, sind zielstrebig und arbeiten selbstständig. Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Mitarbeiterführung und Disposition.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
CPE Entsorgung GmbH, z. Hd. Frau Harting
Tel. 05023/9803-16, Am Recyclingpark 1–10, 31618 Liebenau, bewerbung@cpe-recycling.de

---

AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG

Gesundheits- und Krankenpflegefachkräfte gesucht!

KOMM INS AGA TEAM ...

... und zum Job-Speed-Dating!

Keine Bewerbung, keine Bürokratie, einfach nur kennenlernen.

Freitag, 23. August 2019
9:00 – 16:00 Uhr
im Konferenzraum (hinter der Cafeteria)

AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG
Zum Schaumburger Klinikum 1, 31683 Obernkirchen
T (05724) 95 80-3005, *bewerbungen@ksl.agaplesion.de*
www.ev-klinikum-schaumburg.de

INTERVIEWER GESUCHT!
Wir suchen ab sofort Mitarbeiter auf Honorarbasis für Zählungen und Befragungen in Zügen der S-Bahn Hannover. Weitere Infos/-Bewerbung auf www.econex.de/jobs Kennwort: „Projekt 1666 Baustein 8

Biete Minijob auf landwirtschaftlichem Betrieb. Bewerbungen unter ☎ (01 71) 6 24 62 44

Putzhilfe (Minijob) in Warmsen, 14-tägig für ca. 3 Std. im Privathaushalt gesucht
☎ 0 17 22 71 60 77

Engagierte Pflegekraft
gerne auch ohne Examen, von Privat gesucht, für anspruchsvolle Pflege im häuslichen Umfeld, weitere Infos unter www.pflege-zuhause.jetzt
☎ (0 50 32) 9 57 95 21

Hausmeister
auf 450-€-Basis gesucht, gerne auch Frührentner.
Technische Kenntnisse wünschenswert. Zudem Arbeiten im Außenbereich. Führerschein erforderlich.
Werner Cunow
Nienburger Str. 4 · 31608 Marklohe
Telefon (05021) 602422

IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Gründen Sie Ihre Stiftung für den Natur- und Umweltschutz – ganz nach Ihren Wünschen.

Weitere Infos bei Gaby Groeneveld

WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730
wwf.de/stiftung

Anzeigen schalten
www.HamS-online.de

PERSONALKAUF WOCHEN

Einkaufen zu Mitarbeiterpreisen MÖGROSSA Möbel- & Küchen-Discount

Angebot gültig bis zum 24.08.2019

INKLUSIVE
RESPEKTA/ VESTEL-Elektrogräte:
- **Kühl-/ Gefrierkombination** VEKD5015 (EEK A+)
- **Dunstesse** CH1259IXC (EEK C)
- **Glaskeramikkochfeld** VEK23016
- **Edelstahl-Einbauherd** VEH11026 (EEK A)
- **Geschirrspüler** VES42056 (EEK A++)
- **Edelstahlspüle** ohne Mischbatterie

WINKELKÜCHE, Front, Korpus und Sockel Kunststoff Kaschmir seidenmatt, Hängeschrank und Arbeitsplatte Kunststoff Wildeiche Rustikal Nachbildung, Bügelgriffe Edelstahloptik, inkl. Edelstahl-Elektrogeräten, ca. 275x175 cm.

Erweiterungsfähig

SPARPREIS 1999.– 4232.–**

GUTSCHEIN
15.– Euro
GÜLTIG BIS 30.08.2019. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf. Art. Nr. 0996 0007
MÖGROSSA Möbel- & Küchen-Discount

GUTSCHEIN
0% FINANZIERUNG
- Bis zu 36 Monaten keine Zinsen -
GÜLTIG BIS ZUM 30.08.2019, AB EINEM EINKAUF VON 500.- EURO. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Keine Anzahlung, keine Gebühren, effektiver Jahreszins 0,0%. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge.
MÖGROSSA Möbel- & Küchen-Discount

AKTIONSRABATT 12%* auf Möbel und Küchen
*) **Gültig bis 30.08.2019,** auf Möbel und Küchen. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf.
MÖGROSSA Möbel- & Küchen-Discount

*** Summe aller Einzelpreise - Alles Abholpreise - Ohne Deko. - EEK = Energieeffizienzklasse

MÖGROSSA
Möbel- & Küchen-Discount
MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

Landesbergen
Im Fachmarktzentrum
Brokeloher Straße 8-12
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:
Stadthagen, Dülwaldstraße 1
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2
Peine, Dieselstraße 4

www.moegrossa.de

DIE HARKE Medienhaus

IHRE HEIMATZEITUNG ALS E-PAPER IMMER UND ÜBERALL LESEN

Zusätzlich zum Print-Abo monatlich nur 5,50 €

ohne Print-Abo monatlich nur 22,90 €

KONTAKT
Die Harke | Vertrieb
An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg
Tel. (05021) 966-566 | service@dieharke.de
www.dieharke.de

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.

62 % nicht. **Sport im Verein.**

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. **dosb.de**

BEI LIEFERUNG DER NEUEN GARNITUR NEHMEN WIR IHRE ALTE GLEICH MIT

WIR SCHENKEN IHNEN JETZT BIS ZU 1000.- € FÜR IHR ALTES SOFA*

+++ BEIM KAUF EINES NEUEN! +++

*** AB EINEM EINKAUFSWERT VON...**

1499	EURO ZAHLEN WIR IHNEN	350 EURO
1999	EURO ZAHLEN WIR IHNEN	450 EURO
2999	EURO ZAHLEN WIR IHNEN	700 EURO
3999	EURO ZAHLEN WIR IHNEN	850 EURO
4999	EURO ZAHLEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind reduzierte Ausstellungsstücke, Werbe- & Aktionspreise sowie Abholpreise. Nur bei Vertragsabschluß verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.

Polster mohr

Da fährt man hin...

Inh. Ingo Mohr

Siedenburg
Polsterhaus (Verkauf)
Polstermöbel Fabrikation
Polsterei (Neubezug)

Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458

Mo–Fr 9:30–12:00 & 13:30–18:00
Sa 10:00–13:00

Bassum
Polsterhaus (Verkauf)
(ehem. Möbelhaus Schröder)

Bahnhofstraße 40 | 27211 Bassum
Telefon (04241) 2665

Mo–Fr 9:30–12:00 & 13:30–18:00
Sa 10:00–13:00

Nienburg
Polstercenter (Verkauf)

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo–Fr 9:30–18:00
Sa 10:00–16:00

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. | M_280419_ H | www.arendsmedien.de